



Frauenkirche kommt unter die Haube

Herzog von Kent in Dresden

Am kommenden Dienstag, 22. Juni, 16.30 Uhr, werden der Frauenkirche Turmhaube und Turmkreuz aufgesetzt. Damit wird die äußere Gestalt des Gotteshauses vollendet.

An der gottesdienstlichen Feier nehmen S.K.H. der Herzog von Kent, der Sächsische Ministerpräsident Georg Milbradt und Oberbürgermeister Ingolf Roßberg teil. Außerdem kommen zahlreiche Ehrengäste wie Vertreter des British Dresden Trust, von Freundes- und Förderkreisen der Frauenkirche in die Elbestadt.

Alle Dresdnerinnen und Dresdner sind ebenfalls zur Feier auf den Platz vor dem Verkehrsmuseum herzlich eingeladen.

Landesbischof Volker Kreß leitet den Gottesdienst, den der Dresdner Kreuzchor, das Blechbläserensemble Ludwig Güttler und die Sächsische Posaunenmission musikalisch mitgestalten. Die Stiftung Frauenkirche sammelt Spenden. Bereits ab 16 Uhr musizieren die Posaunenchor der Sächsischen Posaunenmission.

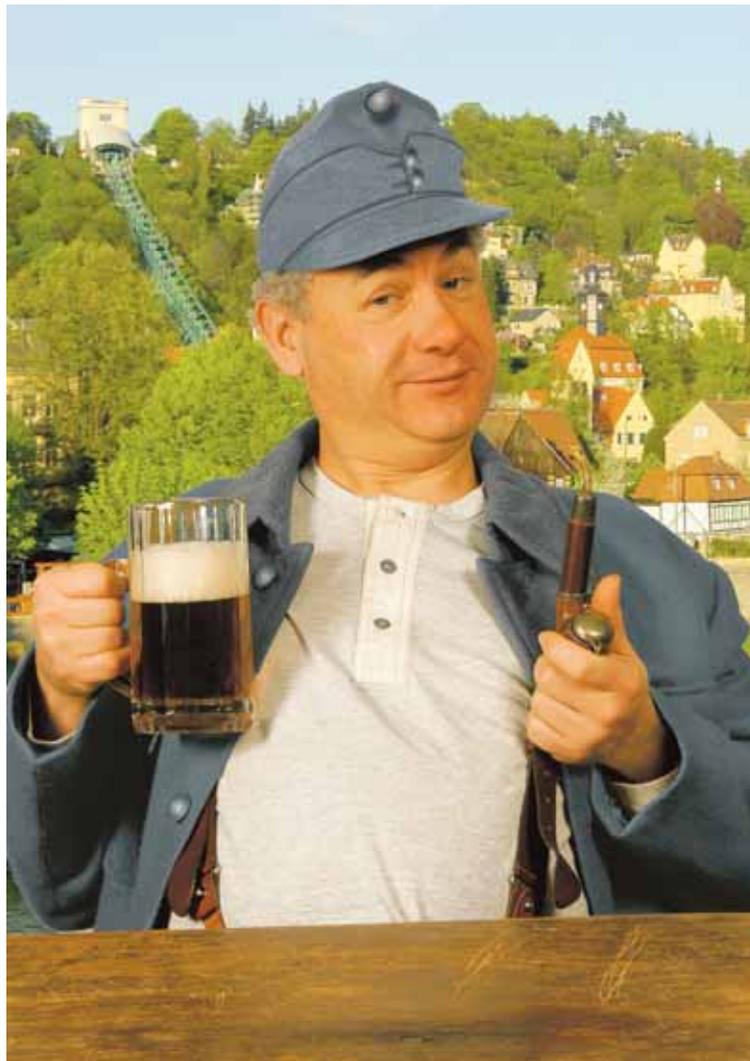
Tag des Ortschaftes Klotzsche

Sprechstunde mit dem OB

Am Tag des Ortschaftes Klotzsche am Mittwoch, 23. Juni lädt Oberbürgermeister Ingolf Roßberg zur Bürgersprechstunde in das Ortsamt, Kieler Straße 52 ein. Von 15 bis 17 Uhr haben die Bürger Gelegenheit, mit ihm und Ortsamtsleiter Gottfried Ecke über ihre Anliegen zu sprechen. Eine Anmeldung ist dafür nicht erforderlich. Bevor die Bürgersprechstunde beginnt, besuchen OB Roßberg und Gottfried Ecke den Flughafen und führen Gespräche über die Infrastrukturentwicklung am Flughafen, Gewerbe- und Industrieansiedlungen und die Verlängerung der Start- und Landebahn. Anschließend treffen sie die Mitglieder des Ortsbeirates zu einer Aussprache.

„Wenn die Böhmen mit den Sachsen ...“

Das 14. Elbhangfest vom 25. bis 27. Juni lädt ein



▲ **Lesung.** Tom Pauls ist „Der brave Soldat Schwejk im Park Wachwitz“ am Sonnabend, 26. Juni, 15.30 Uhr. Dabei wird er von Böhmischer Biermusik begleitet. Diese „Lesung am Literaturweg“ ist eine von unzähligen Veranstaltungen auf der acht Kilometer langen Festmeile mit Festum-

zug, Konzerten und Marktbühnen, Parkfesten und Kindertreffs, Kino und Theater, Tanz, Sport und Spiel. Unter dem Motto „Wenn die Böhmen mit den Sachsen . . .“ wird der EU-Beitritt der Tschechischen Republik gefeiert. Foto: Frank Höhler/Montage: Werbeagentur Friebe

Nacht der Kirchen

Am Sonnabend, 19. Juni, 18 bis 24 Uhr, öffnen sich 75 christliche Gotteshäuser in Dresden zum 2. Mal zur „Nacht der Kirchen“. Die Besucher erwartet in jeder der Kirchen ein Programm. Kinderprogramme gibt es von 18 bis 20 Uhr. ► Seite 3

Ausstellung im Rathaus

Am Dienstag, 22. Juni, 18 Uhr, wird im Lichthof des Rathauses die Ausstellung „Krise, Chaos und Kreativität“ eröffnet. Ehemalige Patienten der Psychosomatischen Klinik des Universitätsklinikums zeigen Bilder, die aus Freude am Malen entstanden sind. ► Seite 2

WAHLEN

Amtliches Ergebnis der Stadtratswahl

Die Landeshauptstadt Dresden gibt das Wahlergebnis der Stadtratswahl vom 13. Juni 2004 im Dresdner Amtsblatt bekannt. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 16. Juni das Wahlergebnis festgestellt. ► Seiten 8 bis 41

Haushaltssatzung 2004 liegt aus

Die Haushaltssatzung 2004 der Landeshauptstadt Dresden liegt vom **21. bis 25. Juni 2004** im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19 öffentlich aus. Sie kann in der Stadtkämmerei, 3. Etage, Zimmer 42 während der Dienstzeiten eingesehen werden. ► Seiten 4 und 5

Versteigerung von Fundsachen

Am Dienstag, 22. Juni, 14 bis 17 Uhr, sind die Dresdner zur nächsten Versteigerung eingeladen. „Unter den Hammer“ kommen Fundsachen und vom Ordnungsamt sichergestellte sowie aus Nachlässen stammende Gegenstände. ► Seite 7

Straßensperrungen: Regelungen zum Elbhangfest ► Seite 2

Hellerberg: Denkzeichen erinnert an Judenlager ► Seite 3

Satzungen: Entwässerungs- und Hauptsatzung geändert ► Seiten 5, 44

Ortsbeiräte: Sitzungen in Altstadt, Leuben, Pieschen und Prohlis ► Seite 7

Ferienzeit: Fahrverbot für schwere LKWs auch sonnabends ► Seite 7

B-Pläne: Gerokstraße und Wirtschaftsweg Briesnitz ► Seite 43

Der Oberbürgermeister gratuliert

**zum 100. Geburtstag
am 18. Juni**

Helene Heinrich, Blasewitz

**zum 90. Geburtstag
am 18. Juni**

Ilse Häse, OT Rockau
Erika Sahre, Blasewitz

am 19. Juni

Irmgart Ehmer, Altstadt

am 20. Juni

Liesbet Brandau, Klotzsche
Ella Zill, Leuben

am 21. Juni

Melanie Dohle, Prohlis
Margarete Findeisen, Blasewitz

Lieselotte Richter, Prohlis
Gertrud Schiefner, Neustadt

am 22. Juni

Lisbeth Berger, Cotta
Herta Eckardt, Altstadt

Ingeburg Hauer, Prohlis
Ilse Zöppig, Altstadt

am 23. Juni

Fritz Fischer, Leuben
Hildegard Stolle, Loschwitz

am 24. Juni

Hildegard Lankau, Neustadt
Katharina Poischbeg, Altstadt
Wally Tschinkel, Altstadt

**zur Goldenen Hochzeit
am 19. Juni**

Horst und Christa Dreßler, Leuben
Günter und Doris Thomas, Prohlis

Straßensperrung zum Elbhangfest

Wegen des Elbhangfestes wird die Straße zwischen den Stadtteilen Loschwitz, ab Pillnitzer Landstraße in Höhe Körnerplatz, und Pillnitz, in Höhe der Dampfschiffstraße, von Samstag, 26. Juni, 8 Uhr, bis Sonntag, 27. Juni, 23 Uhr, gesperrt.

Die Zufahrt aus Richtung Pirna zur Autofähre Pillnitz bleibt weiterhin möglich. Zwischen Pirna-Copitz und Dresden-Bühlau wird der Verkehr entsprechend umgeleitet.

Die Linienbusse zwischen Dresden-Loschwitz und Dresden-Pillnitz verkehren in dieser Zeit aus Sicherheitsgründen nicht. Lediglich die Linie 83 fährt noch zwischen Graupa und Dresden-Niederpoyritz, Haltestelle Gustavheim.

Handwerker zu Gast im böhmischen Dorf Wachwitz

Auf dem Elbhangfest feiern Sachsen und Tschechen gemeinsam

Auf dem Elbhangfest am letzten Juniwochenende – vom 25. bis 27. Juni – feiern die Dresdner gemeinsam ihren böhmischen Nachbarn den EU-Beitritt der Tschechischen Republik. Geschichte und Gegenwart zwischen Böhmen und Sachsen spiegeln sich in vielfältiger Weise im Programm des Elbhangfestes wider. Der Elbhangfest e. V. hat es unter das Motto „Wenn die Böhmen mit den Sachsen . . .“ gestellt.

Als „braver Soldat Schwejk“ wird Tom Pauls im Festumzug und im Rahmen des Parkfestes Wachwitz zu erleben sein. Olaf Böhme und Alf Mahlo wandeln am Sonnabend ab 19 Uhr auf den Spuren Casanovas im Schlosspark Pillnitz. Zu einer Begegnung mit tschechischer und böhmischer Literatur lädt an beiden Festtagen der Böhmisches Literaturweg ein. Neben Lesungen aus Werken von Jan Neruda, Bozena Nemečova oder Franz Kafka im Schlosspark Wachwitz, in der Katholischen Kapelle „Maria am Wege“ oder an der Juno-Insel im Schlosspark Pillnitz stellen tschechische Autoren ihre Werke vor. Vor dem Lingnerschloss lesen Eugenie Fügnerova und Jochym Topol. Der EU-Abgeordnete Jürgen Schröder, einer der Schirmherren des diesjährigen Elbhangfestes, liest Werke Vaclav

Havels am 27. Juni um 17 Uhr in der Orangerie im Schlosspark Pillnitz.

Das Festprogramm bietet viele Möglichkeiten individueller Erlebnisse, so beim Kinoabend mit tschechischen Avantgarde-Filmen in der Turnhalle der Schule Loschwitz, beim musikalischen Wettstreit junger Bands aus Tschechien und Deutschland auf dem Sportplatz Wachwitz, beim traditionellen Puppenspiel an vielen Orten, in den Kinderoasen Loschwitz, Niederpoyritz und Pillnitz, im „Böhmischen Dorf“ Wachwitz, in dem Handwerker und Gastronomen aus Tschechien ihre Waren anbieten oder beim Abschlusskonzert des Elbhangfestes – in diesem Jahr mit der Prager Kammerphilharmonie unter der Leitung von Tomáš Hanus.

■ Informationen

Im Internet unter www.elbhangfest.de, übrigens auch in Tschechisch.

■ Eintritt

Eintrittspreise im Vorverkauf (bis 25. Juni, 18 Uhr): Festkarte für Erwachsene 8 Euro, Ermäßigte 6 Euro. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. An der Tageskasse können auch Karten für einzelne Festtage erworben werden.

Roßberg heißt ehemalige KZ-Häftlinge in Dresden willkommen



▲ **Polnische Gäste.** Stellvertretend für elf ehemalige Häftlinge deutscher Konzentrationslager schreibt Jerzy Jasinski einen Dank in das Gästebuch der Stadt. Dabei sehen ihm Zofia Sakowska, Halina Wo-

zniak, Barbara Janczewska, Genowefa Matoszko und Zdzislaw Zugajewicz (v.l.) über die Schulter, bevor sie sich selbst im Buch verewigen. Ingolf Roßberg empfing die Gäste im Rathaus. Foto: Eckelt

KULTUR

Krise, Chaos und Kreativität

Neue Ausstellung im Rathaus

Unter dem Titel „Krise, Chaos und Kreativität“ sind die Bilder der Selbsthilfegruppe „Die Montagsmaler“ in den kommenden Wochen im Lichthof des Rathauses zu sehen. Bürgermeister Tobias Kogge eröffnet die Ausstellung am Dienstag, 22. Juni, 18 Uhr, wozu alle Interessierten eingeladen sind. Die Montagsmaler sind eine Gruppe ehemaliger Patienten der Psychosomatischen Klinik des Universitätsklinikums „Carl Gustav Carus“, die sich 2001 spontan zu künstlerischer Freizeitgestaltung zusammen fanden. Seitdem wird regelmäßig gemeinsam gemalt – und ab und zu auch gemeinsam ausgestellt. Was beim Malen entsteht, bezeichnen die Montagsmaler nicht als Kunst, sondern als Lebenskunst – denn im Vordergrund steht der Spaß am gemeinsamen Schaffen.

Die Ausstellung verzichtet bewusst auf Therapiebilder, die Arbeiten erzählen nichts von den Krankengeschichten. Gezeigt werden Bilder, die aus Freude am Malen entstanden, die aber unter „normalen“ Umständen vielleicht nie gemalt worden wären. Die Montagsmaler laden die Ausstellungsbesucher ein, über die Bilder mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Als Gäste sind auch die Dresdner Malerinnen Heike Herzog und Petra Schulze an der Ausstellung beteiligt. Die Montagsmaler, die zu diesem Zeitpunkt noch keine Montagsmaler waren, hatten die beiden als Kunsttherapeutinnen in der Klinik kennengelernt.

Die Ausstellung ist bis 30. Juli, montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Max-Bernhardt-Ausstellung

Das Stadtarchiv, Elisabeth-Boer-Straße 1, zeigt noch bis zum 30. Juni 2004 Skizzen und Aquarelle des Dresdner Malers Max Richard Bernhardt. Dorf- und Ortsansichten sowie Gebäude, verbunden mit einer exakten Datierung, geben Hinweise auf manches nicht mehr vorhandene Denkmal und sind wichtige Zeitdokumente. Geöffnet ist die Ausstellung dienstags und donnerstags von 9 bis 18, mittwochs von 9 bis 16 und freitags von 9 bis 12 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Termine

Freitag, 18. Juni

10 Uhr So ein Affen-Zirkus, Puppentheater Sonnenhäusl, Großer Garten
14 Uhr Rundgang im Schloßpark Pillnitz, Treff Endhst. Linie 1 Kleinzschachwitz, Begegnungsstätte Hainsberger Straße 2

Sonnabend, 19. Juni

9 Uhr Wanderung: Meißen, die Wiege Sachsens und sein Wein (12 Kilometer), Treff Dresden Hbf./Fahrkartenschalter, Infotelefon 33 75 09, Kneipp Verein Dresden e. V.

Sonntag, 20. Juni

11–19.30 Uhr Sommerfest in der Jugend&KunstSchule/Schloß Albrechtsberg: Keramik, Theater, Tanz, Film, Märchen, Malen, Chansons, Irish Folk zum Hören und Tanzen
15 Uhr Wie stell'n sie sich die Liebe vor ..., Amüsantes aus der Welt der Operette, Carl-Maria-von-Weber-Museum, Dresdner Straße 44

Montag, 21. Juni

10–12/14–16 Uhr Seniorentanz, Kulturverein riesa efau, Adlergasse 14
14–15.30 Uhr Handarbeitstreff, Jugend&KunstSchule/Club Dialog, Rathener Straße 115
20 Uhr Ausstellungseröffnung Beatrice Weinhold, Jugend&KunstSchule/Kreativstudio Zschertnitz, Räcknitzhöhe 35 a

Dienstag, 22. Juni

13–17 Uhr Rommé, Begegnungsstätte Papstдорfer Straße 25
14 Uhr Musikalische Kreuzfahrt mit der „MS Wettin“ auf dem Notenmeer, Anmeldung erwünscht, Begegnungsstätte Trachenberger Straße 6
14.30–15.30 Uhr Diavortrag „Grönland“ Begegnungsstätte Altgorbitzer Ring 58

Mittwoch, 23. Juni

10–11.30 Uhr Gymnastik für Senioren, Putjatinhaus, Meußlitzer Straße 83
18.30–21 Uhr Klöppeln, Jugend&KunstSchule/Palitzschhof, Prohliser Straße 34
19 Uhr „Als die Türme noch standen“, Diavortrag, Begegnungsstätte Laubegaster Ufer 22

Donnerstag, 24. Juni

10–12 Uhr Seniorentanz, Jugend&KunstSchule/Schloß Albrechtsberg
14–15.30 Uhr Gedächtnistraining, Begegnungsstätte Schäferstraße 1 a
14.30–16 Uhr Spiele-Nachmittag, Begegnungsstätte Nürnberger Straße 45

Von Kirche zu Kirche zu pilgern

75 Gotteshäuser in Dresden laden zu kulturellen Erlebnissen ein

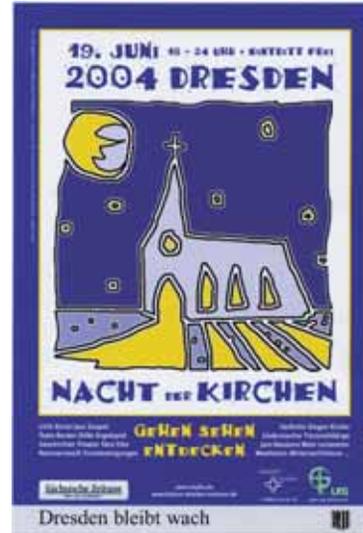
Das Kirchlein auf dem Plakat steht beispielhaft für 75 Kirchen in unserer Stadt. An der „Nacht der Kirchen“ beteiligen sich alle evangelischen, katholischen und freikirchlichen Gemeinden zwischen Weixdorf im Norden, Lockwitz im Süden, Radebeul im Westen und Schönfeld im Osten der Stadt.

Am 19. Juni von 18 bis 24 Uhr laden sie ein zu Jazz, Gospel, Geschichten, Theater, Tanz, Film, Literatur, Stille, Orgelspiel, Kammermusik, Turmbesteigungen, Glockenführungen, Singen, Liedermachern, Ausstellungen, Trommelklängen, Jamsessions, Leckereien, Meditation und Mitternachtsfeier. Der Eintritt ist kostenfrei.

Auch das Deutsche Hygienemuseum beteiligt sich. Es zeigt eine Kunstaustellung zu den zehn Geboten. Die beiden Dresdner Studentengemeinden begleiten die Kunstaustellung mit einem Gottesdienstspektakel.

Die Dresdner und Gäste der Stadt sind eingeladen, von Kirche zu Kirche zu pilgern und sich ihr eigenes Programm für die Nacht zusammenzustellen. Eine Vielzahl der Kirchen hält zwischen 18 und 20 Uhr Kinderprogramme bereit. Daneben hat der Kunstdienst der evangelisch-lutherischen Landeskirche vier „Streifzüge“ organisiert. Stadtführer und Kirchenpädagogen bieten dabei zu vier Themen Rundgänge an:

- „Ich bin der Herr, Dein Gott – Streifzug in Gotteshäuser der Dresdner Innenstadt mit Legenden, Psalmen, chassidischen Erzählungen“,
- „Vom Weg zur Mitte – von den traditionellen Wegekirchen zum zeitgenössischen Zentralraum“,
- „Über 500 Jahre Baugeschichte –



▲ **Plakat.** Ein offenes Haus in einer lauen Sommernacht, einladend, von innen leuchtend, auch ein bisschen geheimnisvoll, so zeigt sich die Kirche auf dem Plakat zur zweiten „Nacht der Kirchen“. Es ist auf über 200 städtischen Werbeflächen zu sehen.

von der Dorfkirche Leubnitz-Neuostra zum Zentralbau Strehlen“,

■ „Kirchenbauten im Wechsel gesellschaftlicher Verhältnisse“.

Außerdem erklingt beim Orgelspaziergang in vier verschiedenen Kirchen die „Königin der Instrumente“. Die Organisten beantworten gerne Fragen der Besucher.

Das Programm zur „Nacht der Kirchen“ ist im Internet unter www.elydia.de und www.bistum-dresden-meissen.de veröffentlicht. Das Programmheft ist erhältlich im Haus der Kirche, Hauptstraße 23, im Haus an der Kreuzkirche 6, in der Buchhandlung Ungelenk, Kreuzstraße 7 sowie in der St. Benno Buchhandlung, Schloßstraße.

Anzeige

IMMOBILIE
zu verkaufen?
Sparkasse
0351/455 66 00

Dresden war Gastgeber des Europaseminars

Zum Seminar „Städte, Gemeinden und Kreise im erweiterten Europa – Auswirkungen und Chancen“ des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) trafen sich Anfang dieser Woche rund 30 Vertreter von Städten und Landkreisen aus ganz Deutschland in Dresden.

Auf dem Programm standen die Europaarbeit Dresdens, EU-Förderprogramme, die Aufgaben und Angebote des RGRE, die Neuordnung des Sparkassenwesens in Ostsachsen, ein Bericht über die strategische Zusammenarbeit von Kommunen im erweiterten Europa (Sachsen-Niederschlesien-Nordböhmen). Die Stadt ist seit diesem Jahr stellvertretend für die Region Dresden Mitglied in der Deutschen Sektion des RGRE (www.rgre.de) und u. a. im deutsch-polnischen Ausschuss vertreten.

Gewusst?

Der **Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)** ist ein europaweiter Verband der kommunalen und regionalen Gebietskörperschaften. Ihm gehören 44 nationale Kommunalverbände aus 31 europäischen Staaten (Sektionen) an. Seit 1955 gibt es die Deutsche Sektion des RGRE, der etwa 830 deutsche Städte, Gemeinden und Landkreise angehören. Sie ist in den Gremien des internationalen Rates der Gemeinden und Regionen Europas mit Sitz und Stimme vertreten.

Denkzeichen Hellerberg

Ein Schaukasten in der Bushaltestelle St.-Pauli-Friedhof erinnert künftig an das Judenlager Hellerberg (November 1942 bis März 1943). Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, die Jüdische Gemeinde, Hatikva e. V. und die Stiftung Sächsische Gedenkstätten laden alle Interessierten für Montag, 21. Juni, 14 Uhr zur Übergabe dieses Denkzeichens Hellerberg ein.

MEHR PLATZ WOCHEN 01.-30. Juni

Wer in die Tiefe geht, gewinnt Größe

Mit etwas mehr Tiefe macht die JUMBO-line innen 26% und auf den Oberflächen 25% mehr Platz. Ein Grund mehr, jetzt Ihre SCHMIDT Maßküche im Wert von 7.500,- € zu gewinnen. Teilnahmekarten gibt es bei uns.

SCHMIDT KÜCHEN

Schmidt-Küchen Dresden
 Kreuzstraße 4 • 01067 Dresden
 Tel. 0351 2139994 • Fax. 0351 2139998

WWW.ENTDECKEN-SIEDEN-UNTERSCHIED.DE

01. bis 30. Juni 10% Rabatt auf alle Neuküchen !!!

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2004

I

Gemäß § 4 Abs. 3 und § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Neufassung vom 18. März 2003 (Sächs. GVBl. Nr. 4/2003) wird hiermit die Haushaltssatzung 2004 der Landeshauptstadt Dresden bekannt gemacht.

II

Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Dresden für das Haushaltsjahr 2004

Auf der Grundlage von § 74 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 14. Juni 1999 hat der Stadtrat am 18.03.2004 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen:

§ 1

(1) Der Haushaltsplan der Landeshauptstadt wird festgesetzt

1. Die Einnahmen von
1.317.638.706 EUR
und Ausgaben von
1.384.716.956 EUR
davon im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen
820.925.350 EUR
in den Ausgaben
888.003.600 EUR
im Vermögenshaushalt
496.713.356 EUR

2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von 39.838.750 EUR

3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 244.928.006 EUR

(2) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan
■ mit Erträgen von
4.120.150 EUR
■ mit Aufwendungen von
4.020.150 EUR und
■ einem Gewinn von
100.000 EUR
■ im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von
3.800.000 EUR

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 EUR

(3) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Städtisches Klinikum

wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan
■ mit Erträgen von 148.821.000 EUR
■ mit Aufwendungen von
148.541.000 EUR und
■ einem Gewinn von 280.000 EUR
■ im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von 17.585.000 EUR

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 3.500.000 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 EUR

(4) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan
■ mit Erträgen von 94.041.900 EUR
■ mit Aufwendungen von
94.041.900 EUR
■ im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von 15.372.018 EUR

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 4.500.000 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 EUR

(5) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Sportstätten- und Bäderbetrieb Dresden wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan
■ mit Erträgen von 10.446.100 EUR
■ mit Aufwendungen von
23.409.000 EUR und
■ einem Verlust von 12.962.900 EUR
■ im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von 35.494.400 EUR

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 EUR

(6) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan
■ mit Erträgen von 81.341.000 EUR
■ mit Aufwendungen von
115.380.400 EUR und
■ einem Verlust von 34.039.400 EUR
■ im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von 60.978.900 EUR und
■ einer Unterdeckung von
26.517.700 EUR

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

(Kreditermächtigung) von 0 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 10.617.000 EUR

(7) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Dresden wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan
■ mit Erträgen von 80.322.400 EUR
■ mit Aufwendungen
68.171.200 EUR und
■ einem Gewinn 12.151.200 EUR
■ im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von 73.343.000 EUR

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von 44.701.300 EUR

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 EUR

(8) Der Wirtschaftsplan der Sammelstiftung der Stadt Dresden wird festgesetzt im Erfolgsplan

■ mit Erträgen von 53.318 EUR
■ mit Aufwendungen von 19.200 EUR und
■ einem Überschuss von 34.118 EUR

(9) Der Wirtschaftsplan der Stadtweisenhaus-Stiftung mit Eugenienstiftung wird festgesetzt im Erfolgsplan

■ mit Erträgen von 34.621 EUR
■ mit Aufwendungen von 17.025 EUR und
■ einem Überschuss von 17.596 EUR

§ 2

(1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für die Stadtkasse auf 230.000.000 EUR

(2) Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen wird mit 820.000 EUR festgesetzt.

(3) Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Städtisches Klinikum wird mit 29.750.000 EUR festgesetzt.

(4) Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Krankenhaus Dresden-Neustadt wird mit 18.800.000 EUR festgesetzt.

(5) Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb wird mit 2.000.000 EUR festgesetzt.

(6) Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen wird mit 16.200.000 EUR festgesetzt.

(7) Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung wird mit 16.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Die Hebesätze der Landeshauptstadt Dresden werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 280 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 535 v. H. der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 450 v. H. der Steuermessbeträge.

§ 4

Die Tilgung des inneren Darlehens in Höhe von maximal 132.891.646,00 EUR erfolgt durch eine Kreditaufnahme von 15.338.750 EUR. Die Kreditaufnahme ist nicht genehmigungspflichtig, da sie einer Umschuldung gleichkommt.

Die Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2004 in Kraft.

gez. Ingolf Robberg
Oberbürgermeister

ausgefertigt am 14. Juni 2004

III

Mit Schreiben vom 07.06.2004 - AZ: 21-2241.10/62/2004 erließ das Regierungspräsidium Dresden folgenden **Bescheid**:

1. Der in § 1 Abs. 1 Nr. 2 der am 18.03.2003 beschlossenen Haushaltssatzung i. H. v. 39.838.750,00 EUR festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird genehmigt.

2. Der in § 1 Abs. 1 Nr. 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird i. H. v. 26.948.000,00 EUR genehmigt; im Übrigen besteht keine Genehmigungspflicht.

3. Der in § 1 Abs. 3 der Haushaltssatzung für den Eigenbetrieb Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt i. H. v. 3.500.000,00 EUR festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird genehmigt.

4. Der in § 1 Abs. 4 der Haushaltssatzung für den Eigenbetrieb Krankenhaus Dresden-Neustadt i. H. v. 4.500.000,00 EUR festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird genehmigt.

5. Der in § 1 Abs. 7 der Haushaltssatzung

satzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dresden festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird i. H. v. 716.000,00 EUR genehmigt, im Übrigen versagt.

6. Der in § 2 Abs. 1 der Haushaltssatzung für die Stadtkasse festgesetzte Höchstbetrag des Kassenkredits i. V. 230.000.000,00 EUR wird genehmigt.

7. Die vom Stadtrat am 18.03.2004 beschlossene und am 27.05.2004 ergänzte 2. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2004 bis 2007 wird genehmigt.

8. Die **Genehmigung zu den Ziffern 1 und 4** erfolgt unter folgenden Auflagen:

a) Die Landeshauptstadt Dresden hat noch im lfd. Jahr diejenigen Konsolidierungsmaßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, damit die für die kommenden Jahre gesetzten Konsolidierungsziele auch tatsächlich realisiert werden können. Insbesondere die Ei-

gen- und Beteiligungsgesellschaften sind noch stärker als bisher in den Konsolidierungsprozess mit einzubeziehen. Bei Bedarf ist das Haushaltssicherungskonzept in geeigneter Weise fortzuschreiben.

b) Die Stadt hat die Endfinanzierung des Investitionsvorhabens "Wiener Platz" im kommenden Jahr sicherzustellen; ggf. sind zur finanziellen Absicherung bereits im lfd. Jahr Haushaltssperren auszusprechen.

c) Mit der Jahresrechnung 2003 sind die noch bestehenden uneinbringlichen Kasseneinnahmereste in Abgang zu stellen.

d) Die Stadt hat bei den Eigenbetrieben Sportstätten- und Bäderbetrieb und Kindertagesstätten noch im lfd. Jahr geeignete und nachhaltige Konsolidierungsmaßnahmen einzuleiten, damit die Betriebskostenzuschüsse deutlich gesenkt werden können und keine finanziellen Unterdeckungen mehr entstehen.

e) Die am 18.03.2004 beschlossene und am 27.05.2004 ergänzte 2. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes ist konsequent umzusetzen, damit spätestens im Jahr 2007 der strukturelle Haushaltsausgleich erreicht und in einem Zeitraum bis zum Jahr 2011 die bis dahin entstandenen Fehlbeträge aus Vorjahren restlos ausgeglichen werden können.

f) Zusammen mit der Haushaltssatzung 2005 ist eine Prioritätenliste für geplante Investitionen vorzulegen.

g) Die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe sind ab dem Jahr 2005 nach den gesetzlichen Grundlagen zu erarbeiten.

h) Über die Erfüllung der Auflagen gemäß Ziffer 8. a) bis e) des Tenors dieses Bescheides ist dem Regierungspräsidium Dresden bis zum 31.10. 2004 sowie mit Vorlage der Haushaltssatzung 2005, spätestens jedoch bis zum 01.03.2005, zu berichten.

9. Die **Genehmigung zu Ziffer 7** ergeht unter folgender Auflage:

Mit der Haushaltssatzung 2005, spätestens jedoch bis zum 31.12.2004, hat die Stadt die derzeit noch unschlüssigen Konsolidierungsmaßnahmen konkret zu untersetzen; ggf. sind Alternativmaßnahmen zu beschließen.

10. Inhalt und Aussagekraft der Wirtschaftspläne der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften sowie der Beteiligungsbericht müssen ab dem kommenden Jahr den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

IV

Gemäß § 76 Abs. 3 Satz 2 der SächsGemO legt die Landeshauptstadt Dresden die Haushaltssatzung 2004 vom **21. bis 25. Juni 2004** öffentlich aus. Sie kann im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Stadtkämmerei, 3. Etage, Zimmer 42 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Sammlung, Ableitung und Behandlung der anfallenden Abwässer (Entwässerungssatzung) vom 25. November 1999, zuletzt geändert am 6. November 2003

Vom 27. Mai 2004

Aufgrund der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) vom 16. Juni 1993 (SächsGVBl. S. 502), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Januar 2003 (SächsGVBl. S. 2) und der §§ 4, 14 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159) in Verbindung mit § 63 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 1998 (SächsGVBl. S. 393), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 418) hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden in seiner Sitzung am

27.05.2004 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 zu § 12

(1) Der Abs. 2 wird ersatzlos gestrichen.

(2) In Abs. 1 entfällt die Absatz-Gliederung „(1)“.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2004 in Kraft.

Dresden, 9. Juni 2004

gez. **Roßberg**
Oberbürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 benannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder der Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Roßberg
Oberbürgermeister

Anzeige



Fleischerei & Feinkost Ernst Schulze

Wenn das mit dem Wetter so weiter geht empfehlen wir:
einfacher Pavillion ab 28,- €, **einfaches Festzelt ab 8,- €/m²**,
Nobel-Festzelt mit befahrbarem Schwerlastboden ab 15,- €/m²
 Alle Preise beinhalten Transport, Auf- und Abbau im Großraum Dresden
 Insider-Tip: **Der Waldmax ist Fussballfrei** (kein Radio, kein Fernseher)
 Olaf Voge – Ihr Veranstaltungsservice – www.Feinkostschulze.de Tel. 0351-4218496 Fax -4215411

www.dresden.de/newsletter

Aktuelles

Business College als Alternative zur Universität

25 000 Bewerber auf 10 600 Studienplätze. Im Wintersemester 2003/2004 gehen über die Hälfte der Abiturienten, die auf einen Platz in Betriebswirtschaft hofften, leer aus.

Immer mehr nutzen die Alternative zur Universität - das Studium an einer privaten Business School und wählen so lieber kleine Arbeitsgruppen statt den anonymisierten Massenbetrieben der Universitäten.

Die Studiengänge am Euro-Business-College Dresden (s. Großanzeige, Rück-

seite) kombinieren hohe fremdsprachliche Kompetenz mit einer beruflichen Fachqualifikation und tragen in besonderer Weise der europäischen und globalen Öffnung der Wirtschaft Rechnung. Damit schaffen sie den Absolventen eine hervorragende Basis für breite berufliche Entwicklungsmöglichkeiten im In- und Ausland.

Auch die Wirtschaft ist inzwischen auf die gut ausgebildeten Absolventen aufmerksam geworden. Viele haben noch vor dem Examen einen Vertrag in der

Tasche. Das Ausbildungskonzept ist kompakt, praxis- und leistungsorientiert, mit internationalem Bezug. Es ist die Antwort auf international veränderte Arbeitsmärkte.

Abiturienten und Fachoberschülern verfügen nach Absolvierung des intensiven dreijährigen Studiums über eine hervorragende Ausgangsbasis für die Teilnahme an den sich anschließenden BA- und späteren MBA-Programmen.

In weniger als vier Jahren werden die College-Studenten nicht nur zu Spezia-

listen für ihren Fachbereich ausgebildet, sondern entwickeln durch die Konzeption des Studienprogramms auch ein kulturelles Verständnis für die bedeutenden Wirtschaftsräume dieser Welt.

Bewerbungen für das Herbstsemester 2004 können noch kurzfristig an die in der Anzeige genannte Adresse gerichtet werden.

Ratgeber Recht – Immobilien-, Bau- und Architektenrecht

Mangelbeseitigungsanzeigen hemmen bei einem BGB-Bauvertrag die Gewährleistungsfristen nicht!

Ein Auftraggeber (AG) nimmt eine Kautionsversicherung aus einer Gewährleistungsbürgschaft wegen Mängeln an einem Bauvorhaben in Anspruch. Vertragsgemäß hatte der Auftragnehmer (AN) nach Abnahme eine Gewährleistungsbürgschaft über 5 % der Vertragssumme gestellt. Zur Gewährleistung haben die Parteien unter Abweichung des VOB-Bauvertrages vereinbart, dass die Regelungen des BGB, insbesondere die fünfjährige Gewährleistungsfrist gelten sollte. Innerhalb der fünfjährigen Gewährleistungsfrist zeigt der AG wiederholt Mängel an. Der AN verweigert die Mangelbeseitigung. Nach Ablauf der fünfjährigen Gewährleistungsfrist nimmt der AG den Bürgen aus der Gewährleistungsbürgschaft in Anspruch. Der AG verliert den Prozess.

Nach einer Entscheidung des Landgerichts Wiesbaden (Az. 6 O 261/03) ist der Gewährleistungsanspruch verjährt.

Die mehreren schriftlichen Mängelrügen haben die Verjährungsfrist nicht gehemmt. Neben der ausdrücklich vereinbarten Geltung der Gewährleistungsvorschriften des BGB können die Gewährleistungsvorschriften der VOB/B nicht zur Anwendung kommen. Denn die Regelungen zur Gewährleistung in der



Rechtsanwalt Dietmar Zunft

VOB und im BGB ergänzen sich nicht. Außerdem kann sich ein AG nicht aus jedem Regelungskomplex die ihm jeweils günstigste Vorschrift zur Verjährung herausuchen.

Es besteht eine weit verbreitete Unsicherheit über die Rechtswirkungen einer schriftlichen Mangelanzeige. Beim VOB-Bauvertrag führt eine schriftliche Mangelanzeige zu einer Verjährungsunterbrechung. Das heißt, die Verjährungsfrist von zur Zeit vier Jahren beginnt

neu zu laufen. Beim BGB-Bauvertrag hält die Mangelbeseitigungsaufforderung die Gewährleistung nicht auf. Reagiert ein AN nicht, bleibt nur der Gang zum Gericht.

Dieser Beitrag kann unter www.zunft-starke.de abgerufen werden.

margon
haus

Margonhaus
Budapester Straße 3 – 5
01069 Dresden

am wall

Geschäftshaus am Wall
Wallstraße 13
01067 Dresden

ZU VERMIETTEN

Sie können die Mitte mieten: **Moderne Büroflächen** mit optimaler Infrastruktur im Dresdner Stadtzentrum.

Vermietungshotline: 0180-2 854 854 (Ortsstarif)

TLG
IMMOBILIEN

Dorfstraße 8a • 01734 Rabenau

Alles Gute von der Pute
Hofladen

Geflügelhof Lübau (über F8-Rabenau)

Alles frisch direkt vom Erzeuger

Tel./Fax: (03 51) 64 18 26 5 • Mobil: 0173 - 37 50 54 5 • www.gefluegelhofluebau.de

Hoffest – Tag der offenen Tür
19. 6. 04, 9.00 - 19.00 Uhr
Viele Überraschungen für Groß und Klein!
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Öffnungszeiten: Do. 15 - 18 Uhr • Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 9- 12 Uhr
Jeder Weg lohnt sich



Ganzheitlichen Wohlbefinden
Wellness- und Kosmetikstudio

Dienstag, 22. Juni 2004
19.00 Uhr kostenloser Expertenrat
zum Thema
"Wie faste ich richtig?"

Industriestr. 52
01129 Dresden

Anmeldung erbeten unter
Tel.: 0351 / 8 49 11 38

Ortsbeiräte tagen

Die Ortsbeiräte der Stadt laden die Dresdnerinnen und Dresdner zu ihren öffentlichen Sitzungen ein.

Die nächsten Veranstaltungen:

■ Altstadt

Mehrere Bauvorhaben stehen auf der Tagesordnung der Sitzung des Ortsbeirates Altstadt am Mittwoch, 23. Juni, 17.00 Uhr, Technische Universität, George-Bähr-Straße 1 (Neuffe-Bau, 1. Etage): Neue Terrasse, Tiergartenstraße/Richard-Wagner-Straße und An der Frauenkirche/Rampische Straße, dazu die Vorlage für eine Änderung des Hauptverkehrsstraßennetzes (Herta-Lindner-Straße, Annenstraße, Freiburger Straße und Josephinensstraße). Die weiteren Themen: Untersuchung der hydraulischen Verhältnisse an der Weißeritz. Verordnung über Öffnungszeiten von Verkaufsstellen 2005, Namensänderung des städtischen Senioren- und Pflegeheims.

■ Leuben

Die Straßenreinigungsgebühren und die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen im nächsten Jahr sind die Hauptthemen der außerordentlichen Sitzung des Ortsbeirates Leuben am Mittwoch, 23. Juni, 19.00 Uhr im "Leuben Treff" der WG Aufbau, Reisstraße 7. Informiert wird über die Vorbereitungen des Stadtfestes, das Wostra-Freibad und die Wasserskianlage am Leubener Kiessee.

■ Pieschen

Die Sanierung der Gehestraße und der Ausbau der Bergwirtschaft mit Hotel, Restaurant und Parkplätzen stehen auf der Tagesordnung der Sitzung des Ortsbeirates Pieschen am 21. Juni, 17.30 Uhr im Rathaus Bürgerstraße 63. Informiert wird auch über den Stand der Arbeiten am Fuß- und Radweg an der Elbe. Außerdem: Straßenreinigungsgebühren und Öffnungszeiten von Verkaufsstellen 2005.

■ Prohlis

Der für die Kreuzung Wilhelm-Franke-Straße/Spitzwegstraße geplante Kreisverkehr ist der Hauptpunkt der Sitzung des Ortsbeirates Prohlis am 21. Juni, 17 Uhr Prohliser Allee 10. Außerdem: Straßenreinigungsgebühren 2005.

WAHLEN

OB Roßberg und Bürgermeister Sittel danken allen Wahlhelfern



Über 3 000 ehrenamtliche Wahlhelfer sicherten in 366 Wahllokalen und 77 Briefwahlbezirken einen ordnungsgemäßen und störungsfreien Ablauf der Europa- und Kommunalwahlen und die Ergebnisermittlung.

Der Oberbürgermeister Ingolf Roßberg und der Wahlleiter der Landeshauptstadt Dresden, Bürgermeister Detlef Sittel, danken allen ehrenamtlichen Dresdner Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren Einsatz, mit dem sie ein Beispiel für gelebte Demokratie gegeben haben.

Allgemeine, freie und geheime Wahlen stellen eine der Säulen unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung dar. Die Ausübung des Wahl-

▲ **Wahlhelfer.** Am Wahltag in der 70. Grundschule in Zschertnitz. Emilija Petrauskaitė, Roland Fröhlich, Franziska Hanig, Elvira Spurny und Alexander Schulz (von links) gehörten zu den fleißigen Wahlhelfern. Foto: Siebert

rechtes gehört zu den Vorzügen, die Bürgerinnen und Bürger demokratischer Staaten in Anspruch nehmen dürfen. Um die Ausübung des Wahlrechtes unkompliziert und unbürokratisch gewährleisten zu können, wirken beim Wahlvorgang regelmäßig engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger mit, die sich bereit erklärt haben, die Verwaltung am Wahltag als ehrenamtliche Wahlhelfer zu unterstützen.

Ferienzeit: Auch an Sonnabenden keine schweren Brummer

An allen Sonntagen dürfen auf den deutschen Straßen keine schweren Lastkraftwagen fahren. So bestimmt es das Gesetz. Als schwer gelten sie ab einem Gesamtgewicht von mehr als 7,5 Tonnen sowie mit Anhänger.

Vom 1. Juli bis 31. August gilt dieses Fahrverbot nach der Bundes-Ferienreiseverordnung auf bestimmten Autobahnen und Bundesstraßen auch für die Sonnabende, 7 bis 20 Uhr. In Sachsen gehören dazu die A 4 zwischen der Landesgrenze zu Thüringen und dem Dreieck Dresden-Nord sowie die A 13 vom Dreieck Dresden-Nord bis zur Landesgrenze zu Brandenburg. In bestimmten Fällen werden für dringende, unaufschiebbare Transporte Ausnahmegenehmigungen erteilt. Sie sind

bei der Unteren Straßenverkehrsbehörde, Hauboldstraße 7 zu beantragen: Landeshauptstadt Dresden, Hauptabteilung Mobilität, Abt. Straßenverkehrsangelegenheiten, SG Gewerblicher Personen- und Güterverkehr, Postfach 120020, 01001 Dresden.

Für die Beförderung von frischen Lebensmitteln wie Milch und Milchprodukten, frischem Fleisch und Fleischerzeugnissen, frischem oder lebendem Fisch sowie leicht verderblichem Obst und Gemüse sowie damit verbundene Leerfahrten gilt dieses Fahrverbot nicht. Rückfragen: Telefon (03 51) 4 88 18 70, Fax 4 88 18 73, E-Mail: gueterpersonenverkehr@dresden.de. Weiteres: www.bmv.de/LKW-Fahrverbot-in-der-Ferienzeit

Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten

Stadt bittet zur Versteigerung am 22. Juni ins Rathaus

Gegen Barzahlung meistbietend versteigert werden am **Dienstag, 22. Juni von 14 bis 17 Uhr** im Plenarsaal des Dresdner Rathauses Dr.-Külz-Ring 19 zahlreiche Fundsachen und vom Ordnungsamt sichergestellte sowie aus Nachlässen stammende Gegenstände. Sie können ab 13.00 Uhr besichtigt werden:

- 1 Laubsauger
 - 1 City-Roller
 - 1 Porzellanfigur „Dame auf Sofa“
 - 2 Bierseidel mit Zinndeckel
 - 1 Klarinette
 - 1 Messerset mit Tasche
 - 1 Akku-Schrauber
 - 1 Fotostativ
 - 1 Notenständer mit Hülle
 - 1 Damenledermantel Gr. 42
 - 1 Herrensweatshirt Gr. L
 - 1 Herrenlederblouson Gr. M
 - 1 Spielset
 - 7 Plüschtiere
 - Kosmetik von „Hugo Boss“ und „Gucci“ für Männer
 - CD-Rohlinge
 - 6 Schallplatten
 - 1 Video „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“
 - 1 3D-Bildschirmschoner „Aquarium“
 - 4 CDs Klassik
 - 1 Buch „Ausgerechnet Pferde“
 - 1 Besteckkasten 12-tlg.
 - 1 Karaffe (Bleikristall)
 - 3 Messersets
 - 1 Taschenrechner
 - 1 Packung Filme 5 x 36 Bilder
 - 12 Fotoapparate
 - 1 Videokamera mit Zubehör
 - 10 Handys
 - 1 Opernglas
 - 30 Damen-, Herren- und Kinderschirme
 - 27 Damen- und Herrenfahrräder
 - 10 Damen- und Herrenarmbanduhren
 - Schmuck (333er Gold, 585er Gold, 925er Silber).
- Die Eigentümer können diese Gegenstände noch bis 21. Juni 2004 in der Fundsachenstelle, Hamburger Straße 19 auslösen.

Stadtratsbeschlüsse im nächsten Amtsblatt

Die für diese Ausgabe angekündigten Beschlüsse des Stadtrates vom 27. Mai 2004 (2. Teil) veröffentlichen wir wegen der umfangreichen Übersicht der Wahlergebnisse erst in der nächsten Woche.

www.dresden.de/stadtplan
www.dresden.de/sport
www.dresden.de/trauen
www.dresden.de/studenten
www.dresden.de/sport
www.dresden.de/lehre
www.dresden.de/kitas
www.dresden.de/tierheim
www.dresden.de/kultur
www.dresden.de/geschichte
www.dresden.de/geodaten
www.dresden.de/pressemitteilungen
www.dresden.de/umweltdaten
www.dresden.de/newsletter
www.dresden.de/umwelt

Öffentliche Bekanntmachung

Wahlergebnis der Stadtratswahl am 13. Juni 2004 in der Landeshauptstadt Dresden

In seiner Sitzung am 16. Juni 2004 hat der Gemeindevwahlausschuss gemäß § 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) vom 18. Oktober 1993 (SächsGVBl. S. 937) zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. September 2003 (SächsGVBl. S. 428) und gemäß § 50 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 13. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 21) zuletzt geändert durch Verordnung vom 05. September 2003 (SächsGVBl. S. 440) das Wahlergebnis der Stadtratswahl vom 13. Juni 2004 festgestellt.

Gemäß § 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das **Wahlergebnis der Stadtratswahl vom 13. Juni 2004 in der Landeshauptstadt Dresden** bekannt:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	395.883
2. Die Zahl der Wähler:	181.871
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	6.438
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	175.433
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	511.394

6. Die Gesamtstimmenzahl der Parteien und Wählervereinigungen im Gebiet der Landeshauptstadt Dresden:

Ifd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl im Gebiet der Landeshauptstadt Dresden	Prozent
1 Christlich Demokratische Union (CDU)	144.393	28,24
2 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	121.625	23,78
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	58.845	11,51
4 Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	61.675	12,06
5 Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	37.381	7,31
6 Deutsche Soziale Union (DSU)	11.271	2,20
7 Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	15.770	3,08
8 Freie Bürger Dresden e. V.	13.791	2,70
9 AUF – Dresden	3.256	0,64
10 Bürgerinitiative Stadtentwicklung Dresden Altstadt und Neustadt	587	0,11
11 BürgerListe Dresden	20.148	3,94
12 DIE GRAUEN – Graue Panther (Graue)	2.078	0,41
13 Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	20.574	4,02

7. Die Gesamtstimmzahlen der einzelnen Wahlvorschläge der Parteien in den Wahlkreisen:

■ Wahlkreis I

Ifd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl des Wahlvorschlages im Wahlkreis
1 Christlich Demokratische Union (CDU)	9.764
2 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	12.368
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.453
4 Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	3.599
5 Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	1.881
6 Deutsche Soziale Union (DSU)	571
7 Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.032
8 Freie Bürger Dresden e. V.	716
9 AUF – Dresden	178
10 Bürgerinitiative Stadtentwicklung Dresden Altstadt und Neustadt	587
11 BürgerListe Dresden	908
12 DIE GRAUEN – Graue Panther (Graue)	962
13 Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.209

■ Wahlkreis II

Ifd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl des Wahlvorschlages im Wahlkreis
1 Christlich Demokratische Union (CDU)	10.312
2 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	11.151
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.879
4 Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	5.823
5 Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	3.217
6 Deutsche Soziale Union (DSU)	508
7 Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.338
8 Freie Bürger Dresden e. V.	876
9 AUF – Dresden	323
11 BürgerListe Dresden	988
13 Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.275

■ Wahlkreis III

Ifd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl des Wahlvorschlages im Wahlkreis
1 Christlich Demokratische Union (CDU)	6.843
2 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	8.142
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.867
4 Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	11.060
5 Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	2.132
6 Deutsche Soziale Union (DSU)	252
7 Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	522
8 Freie Bürger Dresden e. V.	578
9 AUF – Dresden	323
11 BürgerListe Dresden	2.422
13 Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	839

■ Wahlkreis IV

Ifd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl des Wahlvorschlages im Wahlkreis
1 Christlich Demokratische Union (CDU)	10.780
2 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	9.895
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.042
4 Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	5.376
5 Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	4.603
6 Deutsche Soziale Union (DSU)	792
7 Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.163
8 Freie Bürger Dresden e. V.	847
9 AUF – Dresden	414
11 BürgerListe Dresden	1.369
13 Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	2.076

■ Wahlkreis V

Ifd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl des Wahlvorschlages im Wahlkreis
1 Christlich Demokratische Union (CDU)	13.034

2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	6.849	8	Freie Bürger Dresden e. V.	895
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3.954	9	AUF – Dresden	314
4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	2.800	11	BürgerListe Dresden	1.235
5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	1.767	13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.875
6	Deutsche Soziale Union (DSU)	1.429			
7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	885			
8	Freie Bürger Dresden e. V.	1.809			
9	AUF – Dresden	192			
11	BürgerListe Dresden	798			
13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.367			
■ Wahlkreis VI					
Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl	Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl
Nr.		des Wahlvorschlages	Nr.		des Wahlvorschlages
		im Wahlkreis			im Wahlkreis
1	Christlich Demokratische Union (CDU)	13.813	1	Christlich Demokratische Union (CDU)	11.155
2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	5.770	2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	10.597
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	5.380	3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3.813
4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	5.125	4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	2.728
5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	3.057	5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	3.350
6	Deutsche Soziale Union (DSU)	873	6	Deutsche Soziale Union (DSU)	965
7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	696	7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.643
8	Freie Bürger Dresden e. V.	547	8	Freie Bürger Dresden e. V.	1.303
11	BürgerListe Dresden	3.091	9	AUF – Dresden	249
13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.055	11	BürgerListe Dresden	1.281
			13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	2.183
■ Wahlkreis VII					
Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl	Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl
Nr.		des Wahlvorschlages	Nr.		des Wahlvorschlages
		im Wahlkreis			im Wahlkreis
1	Christlich Demokratische Union (CDU)	12.264	1	Christlich Demokratische Union (CDU)	11.782
2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	9.213	2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	10.379
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	6.017	3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.190
4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	7.359	4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	3.926
5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	3.050	5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	3.400
6	Deutsche Soziale Union (DSU)	951	6	Deutsche Soziale Union (DSU)	775
7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.220	7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.271
8	Freie Bürger Dresden e. V.	1.194	8	Freie Bürger Dresden e. V.	2.345
11	BürgerListe Dresden	2.596	9	AUF – Dresden	284
13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.428	11	BürgerListe Dresden	1.114
			13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.198
■ Wahlkreis VIII					
Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl	Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl
Nr.		des Wahlvorschlages	Nr.		des Wahlvorschlages
		im Wahlkreis			im Wahlkreis
1	Christlich Demokratische Union (CDU)	11.860	1	Christlich Demokratische Union (CDU)	11.429
2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	10.905	2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	7.776
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.341	3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.027
4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	3.802	4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	3.404
5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	2.541	5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	3.308
6	Deutsche Soziale Union (DSU)	549	6	Deutsche Soziale Union (DSU)	1.907
7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.549	7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	865
8	Freie Bürger Dresden e. V.	986	8	Freie Bürger Dresden e. V.	800
9	AUF – Dresden	361	9	AUF – Dresden	312
11	BürgerListe Dresden	1.890	11	BürgerListe Dresden	1.167
12	DIE GRAUEN – Graue Panther (Graue)	1.116	13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.984
13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	1.883			
■ Wahlkreis IX					
Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl	Ifd. Parteien/Wählervereinigungen		Gesamtstimmenzahl
Nr.		des Wahlvorschlages	Nr.		des Wahlvorschlages
		im Wahlkreis			im Wahlkreis
1	Christlich Demokratische Union (CDU)	12.259	1	Christlich Demokratische Union (CDU)	9.098
2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	9.274	2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	9.306
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4.088	3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3.794
4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	3.564	4	Bündnis 90/Die Grünen (Grüne)	3.109
5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	2.617	5	Freie Demokratische Partei – die Liberalen (FDP)	2.458
6	Deutsche Soziale Union (DSU)	884	6	Deutsche Soziale Union (DSU)	815
7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	2.108	7	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)	1.478
			8	Freie Bürger Dresden e. V.	895
			9	AUF – Dresden	306
			11	BürgerListe Dresden	1.289
			13	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)	2.202

8. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:**■ Wahlkreis I**

lfd. Familienname Nr.	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Malberg	4.387
2	Behrens	823
3	Adam	2.432
4	Jobig	1.079
5	Fehlisch	415
6	Mühle	368
7	Micklich	260
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1	Ostrowski	8.157
2	Gaitzsch	1.182
3	Dr. Laudel	1.133
4	Koltermann	293
5	Naumann	531
6	Meißner	300
7	Wächtler	217
8	Schönbach	555
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
1	Dr. Ewers	3.001
2	Oehler	381
3	Bijvank	329
4	Dr. Skell	626
5	Schweizer	214
6	Brückner	335
7	Vogelsang	318
8	Kuhlmann	249
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
1	Gaber	2.256
2	Mochert	827
3	Krause	191
4	Kitsche	325
Freie Demokratische Partei (FDP)		
1	Fischer	754
2	Tarz	159
3	Hoffmann	222
4	Hilbrich	265
5	Doebe	92
6	Wittenberger	138
7	Krüger	40
8	Geyer	113
9	Müller	98
Deutsche Soziale Union (DSU)		
1	Hempel	308
2	Pahner	45
3	Fischer	87
4	Dobbertin	55
5	Kaufer	46
6	Greiner	30
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)		
1	Kleine	820
2	Kreher	212
Freie Bürger Dresden e.V.		
1	Dr. Lunkwitz	716
AUF - Dresden		
1	Miller	178
Bürgerinitiative Stadtentwicklung Dresden Altstadt und Neustadt		
1	Reimann	587
BürgerListe Dresden		
1	Fischel	473
2	Beier	165
3	Strasser	208
4	Boltz	62

DIE GRAUEN - Graue Panther (GRAUE)

1	Henke	Maritta	962
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			
1	Baar	Harry	687
2	Tennhardt	Werner	214
3	Leukert	Steve	308

■ Wahlkreis II

lfd. Familienname Nr.	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen	
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
1	Grötsch	Michael	4.191
2	Wosnitza	Cornelia	1.311
3	Birnbaum	Stefan	1.075
4	Dr. Böhm	Gudrun	2.103
5	Richter	Detleff	996
6	Hönig	Hans-Joachim	636
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)			
1	Kaufmann	Kristin	5.179
2	Naumann	Andreas	1.528
3	Müller	Roland	725
4	Dr. Teichmann	Dieter	1.376
5	Gelfert	Hannelore	415
6	Herfert	Renate	588
7	Dr. Möller	Bernd	503
8	Pietrusky	Rainer	397
9	Gaitzsch	Jens	440
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
1	Dr. Leonhardt	Albrecht	3.100
2	Mägel	Eileen	670
3	Barke	Brigitte	335
4	Rollow	Hannelore	128
5	Linke	Volker	115
6	Fischer	David	531
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
1	Dr. Gerstenberg	Karl-Heinz	3.008
2	Spange	Doreen	1.154
3	Dr. Voigt	Günter	1.094
4	Seitz	Xaver	567
Freie Demokratische Partei (FDP)			
1	Zastrow	Holger	1.406
2	Keil	Dietmar	599
3	Lang	Ariane	224
4	Lehmann	Christoph	288
5	Dr. Schwarz	Helmut	194
6	Dr. Smettan	Jürgen	168
7	Wieck	Thorsten	27
8	Nötzold	Bernd	185
9	Dammüller	Stefan	126
Deutsche Soziale Union (DSU)			
1	Pöhl	Rüdiger	287
2	Tamme	Lars	23
3	Schneider	Renate	66
4	Weihmann	Sven	38
5	Wiedemuth	Thomas	30
6	Hillig	Ines	64
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)			
1	Dr. Hauffe	Sieglinde	872
2	Hahn	Evelyn	247
3	Hoffmann	Tom	219
Freie Bürger Dresden e.V.			
1	Bockholt	Andre	545
2	Lunkwitz	Renate	331
AUF - Dresden			
1	Vogel	Wolfgang	323
BürgerListe Dresden			
1	Skowronek	Detlef	570

2	Götze	Matthias	178	1	Baumgart	Günter	268
3	Drechsel	Hans-Gerd	240	2	Fischer	Dorothea	181
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)				3	Kriesel	Hans-Jochen	129
1	Trepte	Rainer	1.064	AUF - Dresden			
2	Glöckner	Sieghard	211	1	Joneleit	Marco	232
■ Wahlkreis III				2	Reißmann	Bernd	91
Ifd. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen		BürgerListe Dresden			
Nr.				1	Boltz	Friedrich	1.396
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				2	Schütze	Ulrike	429
1	Schreiber	Patrick	1.940	3	Förster	Sabine	211
2	Freiherr Spies von Büllesheim	Stephan	1.389	4	Kischuweit	Ursula	224
3	Rosenthal	Carmen	784	5	Wacker	Ulla	162
4	Thiele	Gunter	1.102	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			
5	Lohse	Manuela	363	1	Hagendorf	Sven	467
6	Klemm	Lothar	665	2	Vogel	Katja	188
7	Schuster	André	600	3	Stolle	Ralf	184
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)				■ Wahlkreis IV			
1	Weckesser	Ronald	3.697	Ifd. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen	
2	Hutschenreuter	Detlef	1.256	Nr.			
3	Gottwald	Rica	1.079	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
4	Mehlhorn	Katrin	564	1	Kluger	Lars-Detlef	4.057
5	Brückner	Stefan	1.003	2	Dr. Sawatzki	Rotraut	2.651
6	Schaarschmidt	Kay	298	3	Lohbreyer	Norbert	1.625
7	Walter	Harald	245	4	Gehre	Tino	272
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				5	Röser	Christian	913
1	Friedel	Sabine	2.012	6	Horwath	Mathias	640
2	Boine	Andreas	590	7	Girst	Peter	622
3	Hoffmann	Gudrun	233	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)			
4	Bauer	Manfred	619	1	Kießling	Tilo	4.360
5	Strewe	Uta	286	2	Klepsch	Annekatrin	1.124
6	Demuth	Christian	202	3	Dr. Viergutz	Holger	805
7	Fischer	Torsten	390	4	Naffin	Thilo	1.124
8	Endler	Andreas	120	5	Schädlich	Peter	634
9	Schiek	Michael	415	6	Rother	Katrin	887
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)				7	Schaarschmidt	Uwe	222
1	Lichdi	Johannes	4.655	8	Schostek	Michael	739
2	Zimmermann	Elke	2.286	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
3	Hoffsommer	Jens	1.521	1	Schröter	Ingolf	1.755
4	Ramisch	Anett	497	2	Lohse	Ronald	706
5	Ton	Michael	326	3	Geiler	Heidrun	450
6	Bahnsen	Christian	1.014	4	Rabe	Gottfried	296
7	Schulze	Torsten	648	5	Dannenberg	Rainer	335
8	Klemm	Matthias	113	6	Früh	Thomas	120
Freie Demokratische Partei (FDP)				7	Pfennig	Konrad	133
1	Lohmeyer	Johannes	852	8	Gäbel	Kerstin	247
2	Baum	Enrico	133	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
3	Flath	Benita	312	1	Jähnigen	Eva	3.128
4	Gorek	Thoralf	124	2	Woiton	Martin	525
5	Kraushaar	Jens	118	3	Schmidt-Graute	Gundula	432
6	Sennewald	Mirko	258	4	Dr. Daniels	Wolfgang	564
7	Haubner	Jörg	194	5	Ulbrich	Lilli	169
8	Scheele	Stephan	141	6	Sawatzki	Thomas	399
Deutsche Soziale Union (DSU)				7	Rau	Andreas	159
1	Gandert	Manfred	68	Freie Demokratische Partei (FDP)			
2	Großer	Frank	52	1	Mücke	Jan	3.047
3	Rettinghaus	Ulrich	61	2	Dr. Dreßler	Manfred	210
4	Faustmann	Peer	22	3	Dr. Braun	Steffen	439
5	Hillig	Thomas	17	4	Dr. Jacobi	Ulrich	180
6	Dreßler	Martin	14	5	Dr. Schaaf	Margarethe	289
7	Gärtner	Gert	6	6	Stöckmann	Claudia	170
8	Rösler	Bernd	12	7	Einspender	Stefan	139
Wählerversammlung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)				8	Reißig	Joachim	79
1	Dr. Schneider	Gunter	330	9	Haase	Karl-Heinz	50
2	Dr. Bäumler	Peter	192	Deutsche Soziale Union (DSU)			
Freie Bürger Dresden e.V.				1	Schurig	André	261
				2	Vollmer	Gudrun	86

3	Schulze	Dieter	146	2	Patzner	Andreas	126
4	Kretzschmar	Mario	52	3	Bergmann	Christian	156
5	Neujahr	Susann	48	4	Rehn	Burghart	57
6	Becker	Ralf	66	5	Dr. Herrmann	Anneliese	85
7	Stein	Bernhard	22	6	Müller	Stefan	22
8	Kretzschmar	Peter	45	7	Henke	Bernd	118
9	Häse	Ulf	66	8	Großmann	Christian	80
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)				9	Zieger	Toni	81
1	Richter	Gisela	947	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)			
2	Schmidt	Klaus	216	1	Schlage	Hildegard	431
Freie Bürger Dresden e.V.				2	Seliger	Rosemarie	454
1	Brandt	Petra	847	Freie Bürger Dresden e.V.			
AUF - Dresden				1	Richter	Ilona	487
1	Riedel-Fischer	Renate	414	2	Fischer	Franz-Josef	1.125
BürgerListe Dresden				3	Hanzsch	Gabriela	197
1	Dehnke	Martin	776	AUF - Dresden			
2	Greif	Sven	304	1	Schulzendorf	Kerstin	192
3	Pflugk	Detlef	289	BürgerListe Dresden			
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)				1	Vetterlein	Uwe	449
1	Krien	Hartmut	1.587	2	Bortlik	Ute	237
2	Krien	Katharina	255	3	Knischewski	Uta	112
3	Höfer	Heike	233	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			
■ Wahlkreis V				1	Reich	Mathias	746
lfd. Familienname	Vorname		Zahl der gültigen Stimmen	2	Grahl	Dietmar	285
Nr.				3	Bernhardt	Karin	336
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				■ Wahlkreis VI			
1	Hartmann	Christian	4.334	lfd. Familienname	Vorname		Zahl der gültigen Stimmen
2	Klein	Lothar	2.670	Nr.			
3	Ehrler	Georg	1.319	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
4	Krug	Ursula	935	1	Müller	Christa	5.030
5	Pötschk	Torsten	1.415	2	Dr. Brauns	Hans-Joachim	3.485
6	Dr. Löffler	Jürgen	2.361	3	Wessel	Christoph	3.690
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)				4	Beyer	Jens	710
1	Matthis	Jens	2.593	5	Piwarz	Christian	898
2	Gebauer	Werner	1.340	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)			
3	Dr. Rump	Bernd	811	1	Zerbst	Angelika	2.653
4	Scholz	Susann	519	2	Dr. Adolphi	Joachim	1.233
5	König	Antje	386	3	Burkhardt	Hans-Jürgen	655
6	Ryssel	Rüdiger	307	4	Lange	Karin	487
7	Apel	Steffen	540	5	Wohlfahrt	Andreas	327
8	Thomas	Wolfram	353	6	Kunzmann	Norbert	415
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
1	Vits	René	1.488	1	Dr. Lames	Peter	2.616
2	Springer	Volkmar	614	2	Jäger	Renate	788
3	Häring	Ursula	485	3	Dr. Deubel	Klaus	664
4	Gaitzsch	Hans-Christoph	635	4	Berthold	André	502
5	Harzbecker	Johannes	203	5	Wenzel	Otto-Rüdiger	416
6	Dr. Klosowski	Johannes	401	6	Krause	Werner	135
7	Schumacher	Klaus-Dieter	128	7	Maihöfer	Hartmut	124
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)				8	Krogoll	Matthias	135
1	Wolf	Konstantin	1.223	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
2	Lobeck	Gabriele	715	1	Filius-Jehne	Christiane	2.249
3	Vetter	Rainer	544	2	Decker	Reinhard	1.502
4	Madela	Marian	318	3	Kraft	Daniel	236
Freie Demokratische Partei (FDP)				4	Teichmann	Maria	868
1	Pankotsch	Frank	583	5	Scholz-Kluge	Mona	270
2	Schulze	Thomas	346	Freie Demokratische Partei (FDP)			
3	Bergs	Sebastian	130	1	Bellmann	Peggy	1.413
4	Mücke	Daniela	212	2	Päperer	Tobias	648
5	Säckel	Katrin	139	3	Pabst	Eberhard	344
6	Langer	Susanne	88	4	Schirmer	Sven	89
7	Böhme	Dirk	87	5	Hofmann	Siegfried	159
8	Seidel	Jürgen	130	6	von Niessen	Ernst	188
9	Hansen	Günther	52	7	Kreiß	Bernd	153
Deutsche Soziale Union (DSU)				8	Hemel	Thomas	63
1	Schwarz	Jürgen	704				

Deutsche Soziale Union (DSU)			8 Seifert	Edwin	119
1 Findeisen	Peter	371	9 Ziller	Sven	167
2 Dr. Zickmann	Hans-Joachim	80	Deutsche Soziale Union (DSU)		
3 Zabel	Manfred	52	1 Dr. Hebeis	Michael	476
4 Wolf	Christian	10	2 Wielens	Verena	53
5 Knop	Andreas	177	3 Tausch-Marton	Stefan	70
6 Dr. Heise	Karl-Heinz	62	4 Dr. Rübbling	Uwe	138
7 Boden	Joachim	34	5 Zschornak	Christian	98
8 Goldberg	Siegfried	29	6 Hähnel	Volker	64
9 Kaden	Sven	58	7 Böhme	Jochen	52
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)			Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden(Volkssolidarität)		
1 Dr. Schulze	Monika	606	1 Schulz	Annelie	872
2 Breuer	Claus	90	2 Matzat	Ulrich	348
Freie Bürger Dresden e.V.			Freie Bürger Dresden e.V.		
1 Rietschel	Christian	547	1 Dr. Starke	Christian	1.194
BürgerListe Dresden			BürgerListe Dresden		
1 Kaboth	Jan	2.167	1 Blümel	Thomas	1.457
2 Dr. Krüger	Hermann	569	2 Kaiser	Michael	791
3 Schulze	Egon	142	3 Dimitriadou	Iphigenia	348
4 Hübner	Ulrich	213	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)		
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			1 Richter	Frithjof	792
1 Günther	Eberhard	798	2 Kuttig	Andrea	305
2 Veters	Dieter	114	3 Kluge	Harald	331
3 Marx	Dirk-René	143	■ Wahlkreis VIII		
■ Wahlkreis VII			Ifd. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Ifd. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen	Nr.		
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1 Kaden	Steffen	6.484	1 Dr. Reuther	Helfried	5.345
2 Modschiedler	Martin	1.972	2 Kretschmar	Dietmar	1.860
3 Krüger	Peter	1.113	3 Christl	Kristine	1.233
4 Sailer	Martina	1.860	4 Pommerening	Gerd-Ivar	1.215
5 Manzke	Alexander	835	5 Atzenbeck	Andreas	866
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)			6 Hauptenbuchner	Klaus	538
1 Rump	Andrea	3.523	7 Dyroff	Peter	803
2 Muskulus	Hans-Jürgen	1.430	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
3 Schär	Ilona	1.512	1 Mattern	Ingrid	6.247
4 Duschek	Steffi	574	2 Aigner	Monika	1.021
5 Große	Solvey	581	3 Wiedenhöft	Antje	692
6 Frohberg	Peter	690	4 Wendrich	Anke	286
7 Klemm	Rolf	502	5 Dr. Urban	Frank	979
8 Lahode	Gerhard	253	6 Becker	Henni	208
9 Blumenberg	Michael	148	7 Böhmig	Gudrun	289
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			8 Hofmann	Kerstin	789
1 Bertram	Martin	2.239	9 Laube	Roland	394
2 Just	Gunter	642	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
3 Nolle	Karl	1.240	1 Dr. Liebold	Rüdiger	2.207
4 Lehmann	Yvonne	459	2 Diekelmann	Susanne	549
5 Pfister	Martin	150	3 Dr. Kneupel	Hans-Joachim	435
6 Tranberg	Göran	785	4 Axthelm	Klaus	188
7 Voigt	Matthias	502	5 Hoffmann	Uta	594
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			6 Rous	André	138
1 Kühn	Stephan	2.819	7 Hübner	Alexander	230
2 Bauer	Eva	1.264	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
3 Jugelt	Stefan	921	1 Trepte	Thomas	1.776
4 Krause	Heike	444	2 Dr. Deppe	Wolfgang	1.312
5 Westenhöfer	Ralf	285	3 Zimmermann-Hübner	Petra	278
6 Dr. Bruschi	Lutz	1.626	4 Weck-Heimann	Andreas	436
Freie Demokratische Partei (FDP)			Freie Demokratische Partei (FDP)		
1 Liermann	Ingo	1.321	1 Biesok	Carsten	1.115
2 Contreras	Ana	410	2 Herbst	Torsten	244
3 Walther	Hildegard	236	3 Kilian	Ines	370
4 Eube	Dieter	300	4 Wahl	Günter	120
5 Scholz	Hans-Jürgen	214	5 Zastrow	Berit	173
6 Liermann	Lieselotte	149	6 Klöden	Ernst-Heinrich	174
7 Schädlich	Thomas	134	7 Meves	Nicolas	53
			8 Tarz	Barbara	208

9 Müller	Hans-Jürgen	84	Deutsche Soziale Union (DSU)		
Deutsche Soziale Union (DSU)			1 Schumann	Holger	339
1 Knorr	Bernhard	156	2 Seifert	Steffi	104
2 Reich	Rene	51	3 Ladzinski	Detlev	164
3 Dr. Garten	Claus-Dietrich	222	4 Walther	Peter	59
4 Lantzsich	Thomas	42	5 Petraschek	Monika	49
5 Wolf	Siegfried	52	6 Wiedemann	Jörg	102
6 Wend	Günther	26	7 Stiel	Andre	35
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)			8 Schreiter	Sven	32
1 Schnuppe	Werner	1.122	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)		
2 Pohlmann	Harry	427	1 Köhler	Anita	1.669
Freie Bürger Dresden e.V.			2 Gräf	Reiner	439
1 Paesler	Heidrun	986	Freie Bürger Dresden e.V.		
AUF - Dresden			1 Ahrendt	Beate	895
1 Fischer	Petra	361	AUF - Dresden		
BürgerListe Dresden			1 Noack	Claudia	314
1 Dr. Müller	Steffen	1.038	BürgerListe Dresden		
2 Wolf	Beate	442	1 Giesecke	Una	679
3 Böhmer	Thomas	410	2 Dr. Lehmann	Uwe	291
DIE GRAUEN - Graue Panther (GRAUE)			3 Lehmann	Bernd	265
1 Wagner	Manfred	1.116	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)		
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			1 Menzel	Klaus	1.090
1 Kleber	Alexander	1.278	2 Hahn	Matthias	450
2 Dobberstein	Elli	385	3 Peters	Boris	335
3 Zander	Harald	220	■ Wahlkreis X		
■ Wahlkreis IX			lfd. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
lfd. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen	Nr.		
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1 Rentsch	Klaus-Dieter	5.339	1 Haßler	Dietmar	5.245
2 Kunte	Eberhard	1.366	2 Dr. Dshemuchadse	Solomon	900
3 Fischer	Elke	1.755	3 Schöps	Silke	1.898
4 Held	Matthias	737	4 Dr. Geier	Claus Peter	953
5 Buchberger	Andreas	1.018	5 Diffenbach	Josef	637
6 Lenke	Rudolf	1.722	6 Herzog	Uwe	1.522
7 Kschischenk	Holger	322	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)			1 Lässig	Barbara	6.455
1 Dr. Kempe	Rainer	4.684	2 Grundmann	Thomas	807
2 Geißler	Heinz	1.070	3 Herpichböhm	Peter	839
3 Brandt	Marina	1.280	4 Braune	Dietmar	476
4 Pfau	Jürgen	1.028	5 Marx	Monika	771
5 Kempe	Jens	373	6 Körner	Klaus	492
6 Böhme	Rolf	373	7 Krämer	Ralf	757
7 Dewitz	Jens	466	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			1 Strahl	Claudia	1.725
1 Dr. Frömmel	Rainer	1.977	2 Lösch	Eberhard	966
2 Grütznier	Bernd	917	3 Gotzian	Alexander	395
3 Schäfer	Alexandra	542	4 Jakisch	Michael	399
4 Eggert	Gunter	255	5 Löder	Sebastian	328
5 Speck	Siegbert	166	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
6 Fuchs	Robert	231	1 Noack	Gabriela	1.541
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			2 Korte	Ralf	246
1 Zacher	Peter	1.810	3 Helwig	Marion	512
2 Dethlefs	Susanne	867	4 Wesjohann	Achim	429
3 Stiehl	Wolf	269	Freie Demokratische Partei (FDP)		
4 Schönfelder	Stefan	618	1 Dr. Thränert	Steffen	1.036
Freie Demokratische Partei (FDP)			2 Staudinger	Gerhard	385
1 Menzer	Hans-Georg	844	3 Genschmar	Jens	1.159
2 Becker	Jens	250	4 Maertens	Rainer	211
3 Probst	Patrick	392	5 Thiel	Rico	222
4 Gerlach	Peter	177	6 Wulfkühler	Jochen	156
5 Schmitz	Elke	218	7 Linke	Mirko	181
6 Maucksch	Matthias	345	Deutsche Soziale Union (DSU)		
7 Mühlfeld	Jörg	110	1 Dr. Kupsch	Dieter	436
8 Irmischer	Hans-Jürgen	172	2 Schumacher	Winfried	118
9 Bürger	Wilfried	109	3 Klingenberg	Jeanette	60
			4 Dr. Leder	Dieter	95

5	Haering	Martina	54	9	Lotze	Karl-Heinz	12
6	Donner	Ralf	53	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)			
7	Heubner	Mike	12	1	Niese	Ellen	1.271
8	Kluge	Bernd	104	Freie Bürger Dresden e.V.			
9	Polaske	Günter	33	1	Hille	Christoph	2.345
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)							
1	Klawun	Werner	1.085	AUF - Dresden			
2	Chaib	Tina	319	1	Kulow	Marcel	284
3	Stein	Christian	239	BürgerListe Dresden			
Freie Bürger Dresden e.V.							
1	Kramer	Ronald	1.303	1	Hirsch	Axel	473
AUF - Dresden							
1	Slave	Günter	249	2	Leupolt	Uta	486
BürgerListe Dresden							
1	Sprung	Dörte	789	3	Mendrok	Lars	155
2	Gerdes	Gerhard	202	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			
3	Brandis	Ralf	290	1	Stange	Günter	814
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)							
1	Schwarz	Wolfgang	1.621	2	Staudte	Volker	384
2	Leipscher	Andreas	562	■ Wahlkreis XII			
■ Wahlkreis XI							
lfd. Familienname Vorname							
Nr. Zahl der							
gültigen Stimmen							
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Uhlig	Horst	4.260				
2	Dr. Bertram	Bernd	2.617				
3	Drescher-Stock	Sylvia	1.596				
4	Ofschanka	Gerhard	1.291				
5	Peschel	Maik	804				
6	Müller	Norbert	861				
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)							
1	Dr. Ernst	Cornelia	3.978				
2	Dautz	Martin	847				
3	Goethe	Eberhardt	1.177				
4	Baumgarten	Uwe	464				
5	Scheder-Wedekind	Gisela	245				
6	Steuernagel	Karin	423				
7	Brandt	Sabine	254				
8	Leuthold	Rainer	388				
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)							
1	Dr. Herrmann	Andreas	1.732				
2	Dr. Lippold	Andreas	922				
3	Wolgast	Rolf	550				
4	Dr. Schmidt	Hans-Jörg	202				
5	Beese	Karin	343				
6	Dietze	Johannes	133				
7	Höhne	Werner	92				
8	Tischer	Uwe	53				
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)							
1	Bartels	Peter	2.000				
2	Hardt	Juliane	789				
3	Döring	Johannes	336				
4	Lange	Alexander	279				
Freie Demokratische Partei (FDP)							
1	Rink	Eberhard	2.127				
2	Mansfeld	Helmut	300				
3	Telle	Annette	131				
4	Ketterer	Claudia	118				
5	Fischbach	Stefanie	167				
6	Tarz	Ronny	88				
7	Arnold	Lutz	207				
8	Riebold	Patrik	79				
9	Ahrens	Heidi	91				
Deutsche Soziale Union (DSU)							
1	Berauer	Peter	834				
2	Jäschke	Margit	80				
3	Dr. Heckfuß	Hans	603				
4	Dr. Huhle	Kurt	64				
5	Böhme	Joachim	84				
6	Sobkowiak	Rene	14				

7	Berger	Andreas	56	6	Paar	Rudolf	174
8	Cschornack	Henry	101	7	May	Jost Peter	274
9	Leuteritz	Steffen	71	8	Knoll	Michael	70
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)				BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
1	Freund	Stephan	865	1	Dr. Olbrich	Anne-Katrin	1.799
Freie Bürger Dresden e.V.				2	Schweizer	Jakob	459
1	Voigt	Katja	800	3	Wolf	Andrea	543
AUF - Dresden				4	Becker	Werner	77
1	Kala	Iris	312	5	Bigga	Alexander	231
BürgerListe Dresden				Freie Demokratische Partei (FDP)			
1	Dr. La France	Martin	575	1	Richter	Lutz	1.223
2	Wagner	Reinhard	391	2	Hasselbach	Ralf	314
3	Breier	Annette	201	3	Gründel	Liselotte	138
Nationales Bündnis Dresden e. V.				4	Karthaus	Birgit	124
1	Despang	Rene	1.112	5	Müller	Annett	301
2	Pach	Oliver	393	6	Franke	Marco	111
3	Bergner	Andree	479	7	Schäfer	Philipp-Michael	160
■ Wahlkreis XIII				8	Prenzel	Jörg	87
lfd. Familienname				Deutsche Soziale Union (DSU)			
Nr.				Zahl der gültigen Stimmen			
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				1	Vötchen	Wilfried	299
1	Eckoldt	Jürgen	5.067	2	Fourmont	Michael	108
2	Donhauser	Jan	1.303	3	Succolowsky	Werner	43
3	Thomas	Gerit	1.194	4	Rother	Monika	50
4	Gersdorf	Ralf	530	5	Schulze	Andreas	111
5	Schmidt	Thomas	1.004	6	Baum	Alf	52
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)				7	Bellmann	Hanno	97
1	Schollbach	Andre	4.822	8	Jauch	Karl-Heinz	55
2	Goller	Carola	1.342	Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)			
3	Dr. Griese	Rosemarie	1.229	1	Schulz	Thomas	720
4	Kathert	Karl-Heinz	498	2	Demnitz	Gina	758
5	Schroeder	Helga	468	Freie Bürger Dresden e.V.			
6	Reuter	Wilfried	470	1	Brandt	Michael	895
7	Scheder	Wolfgang	272	AUF - Dresden			
8	Steuernagel	Falk	205	1	Miessner	Rita	306
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				BürgerListe Dresden			
1	Müller	Eckbert	1.383	1	Knüpfer	Andreas	631
2	Trost	Rüdiger	638	2	Hensel	Falk	229
3	Gruner	Dieter	541	3	Dr. Franz	Annette	429
4	Szurpit	Günther	99	Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)			
5	Kreußel	Sigrid	615	1	Apfel	Holger	1.487
				2	Lauterbach	Brigitte	358
				3	Kästner	Andreas	357

9. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen und auf ihre Wahlvorschläge in den Wahlkreisen:

lfd. Nr.	Partei/Wähler-vereinigung (Kurzform)	Sitze gesamt	im Wahlkreis												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	CDU	21	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	1
2	PDS	17	2	2	1	1	1	1	1	2	1	2	1	1	1
3	SPD	8	1	1	1	0	0	1	1	1	1	0	1	0	0
4	Grüne	9	0	1	3	1	0	1	1	1	0	0	1	0	0
5	FDP	5	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1	1	1	0
6	DSU	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
7	Volkssolidarität	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
8	Freie Bürger Dresden	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0
9	AUF – Dresden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Bürgerinitiative	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Bürgerliste Dresden	2	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0
12	Graue	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	NB	3	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Zusammen:		70	4	6	6	5	4	6	6	6	5	7	7	5	3

10. Folgende Bewerber sind gewählt:**■ Wahlkreis I**

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Malberg	Angela

Ersatzpersonen:

1	Adam	Martin
2	Jobig	Karl
3	Behrens	Fridtjof
4	Fehlisch	Thomas
5	Mühle	Andreas
6	Micklich	Nino

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Ostrowski	Christine
2	Gaitzsch	Jana

Ersatzpersonen:

1	Dr. Laudel	Heidrun
2	Schönbach	Daniel
3	Naumann	Karlheinz
4	Meißner	Andreas
5	Koltermann	Beate
6	Wächtler	Katrin

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Dr. Ewers	Dietrich
---	-----------	----------

Ersatzpersonen:

1	Dr. Skell	Wolfgang
2	Oehler	Peer
3	Brückner	Helmut
4	Bijvank	Margareta
5	Vogelsang	Sascha
6	Kuhlmann	Axel
7	Schweizer	Michael

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen:

1	Gaber	Klaus
2	Mochert	Ilka
3	Kitsche	Heinz
4	Krause	Albrecht

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1	Fischer	Dietmar
2	Hilbrich	Torsten
3	Hoffmann	Raik
4	Tarz	Hans-Dieter
5	Wittenberger	Veit
6	Geyer	Tobias
7	Müller	Peter
8	Doebe	Charlotte
9	Krüger	Jörg

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Hempel	Dieter
2	Fischer	Peter
3	Dobbertin	Jens
4	Kaufer	Heiko
5	Pahner	Christian
6	Greiner	Bernhard

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Kleine	Renate
2	Kreher	Stefan

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Dr. Lunkwitz	Klaus
---	--------------	-------

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Fischel	Gerhard
2	Strasser	Antje
3	Beier	Jens
4	Boltz	Matthias

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Baar	Harry
2	Leukert	Steve
3	Tennhardt	Werner

■ **Wahlkreis II****lfd. Nr. Familienname Vorname**

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Grötsch	Michael
---	---------	---------

Ersatzpersonen:

1	Dr. Böhm	Gudrun
2	Wosnitza	Cornelia
3	Birnbaum	Stefan
4	Richter	Detleff
5	Hönig	Hans-Joachim

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Kaufmann	Kristin
2	Naumann	Andreas

Ersatzpersonen:

1	Dr. Teichmann	Dieter
2	Müller	Roland
3	Herfert	Renate
4	Dr. Möller	Bernd
5	Gaitzsch	Jens
6	Gelfert	Hannelore
7	Pietrusky	Rainer

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Dr. Leonhardt	Albrecht
---	---------------	----------

Ersatzpersonen:

1	Mägel	Eileen
2	Fischer	David
3	Barke	Brigitte
4	Rollow	Hannelore
5	Linke	Volker

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Dr. Gerstenberg	Karl-Heinz
---	-----------------	------------

Ersatzpersonen:

1	Spange	Doreen
2	Dr. Voigt	Günter
3	Seitz	Xaver

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Zastrow	Holger
---	---------	--------

Ersatzpersonen:

1	Keil	Dietmar
2	Lehmann	Christoph
3	Lang	Ariane
4	Dr. Schwarz	Helmut
5	Nötzold	Bernd
6	Dr. Smettan	Jürgen
7	Dammüller	Stefan
8	Wieck	Thorsten

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Pöhl	Rüdiger
2	Schneider	Renate
3	Hillig	Ines
4	Weihmann	Sven
5	Wiedemuth	Thomas
6	Tamme	Lars

 Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Dr. Hauffe	Sieglinde
2	Hahn	Evelyn
3	Hoffmann	Tom

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzpersonen:

1	Bockholt	Andre
2	Lunkwitz	Renate

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Skowronek	Detlef
2	Drechsel	Hans-Gerd
3	Götze	Matthias

Ersatzperson:

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Trepte	Rainer
2	Glöckner	Sieghard

■ **Wahlkreis III****lfd. Nr. Familienname Vorname**

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Schreiber	Patrick
---	-----------	---------

Ersatzpersonen:

1	Freiherr Spies von Büllesheim	Stephan
2	Thiele	Gunter
3	Rosenthal	Carmen
4	Klemm	Lothar
5	Schuster	André
6	Lohse	Manuela

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Weckesser	Ronald
---	-----------	--------

Ersatzpersonen:

1	Hutschenreuter	Detlef
2	Gottwald	Rica
3	Brückner	Stefan
4	Mehlhorn	Katrin
5	Schaarschmidt	Kay
6	Walter	Harald

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Friedel	Sabine
---	---------	--------

Ersatzpersonen:

1	Bauer	Manfred
2	Boine	Andreas
3	Schiek	Michael
4	Fischer	Torsten
5	Strewe	Uta
6	Hoffmann	Gudrun
7	Demuth	Christian
8	Endler	Andreas

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Lichdi	Johannes
2	Zimmermann	Elke
3	Hoffsommer	Jens

Ersatzpersonen:

1	Bahnsen	Christian
2	Schulze	Torsten
3	Ramisch	Anett
4	Ton	Michael
5	Klemm	Matthias

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1	Lohmeyer	Johannes
2	Flath	Benita
3	Sennewald	Mirko

4	Haubner	Jörg
5	Scheele	Stephan
6	Baum	Enrico
7	Gorek	Thoralf
8	Kraushaar	Jens

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Gandert	Manfred
2	Rettinghaus	Ullrich
3	Großer	Frank
4	Faustmann	Peer
5	Hillig	Thomas
6	Dreßler	Martin
7	Rösler	Bernd
8	Gärtner	Gert

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Dr. Schneider	Gunter
2	Dr. Bäumler	Peter

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzpersonen:

1	Baumgart	Günter
2	Fischer	Dorothea
3	Kriesel	Hans-Jochen

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Boltz	Friedrich
2	Schütze	Ulrike
3	Kischuweit	Ursula
4	Förster	Sabine
5	Wacker	Ulla

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Hagendorf	Sven
2	Vogel	Katja
3	Stolle	Ralf

■ Wahlkreis IV

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Kluger	Lars-Detlef

Ersatzpersonen:

1	Dr. Sawatzki	Rotraut
2	Lohbreyer	Norbert
3	Röser	Christian
4	Horwath	Mathias
5	Girst	Peter
6	Gehre	Tino

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Kießling	Tilo
---	----------	------

Ersatzpersonen:

1	Klepsch	Annekatriin
2	Naffin	Thilo
3	Rother	Katrin
4	Dr. Viergutz	Holger
5	Schostek	Michael
6	Schädlich	Peter
7	Schaarschmidt	Uwe

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ersatzpersonen:

1	Schröter	Ingolf
2	Lohse	Ronald
3	Geiler	Heidrun
4	Dannenberg	Rainer
5	Rabe	Gottfried
6	Gäbel	Kerstin
7	Pfennig	Konrad

8	Früh	Thomas
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
1	Jähnigen	Eva
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Daniels	Wolfgang
2	Woiton	Martin
3	Schmidt-Graute	Gundula
4	Sawatzki	Thomas
5	Ulbrich	Lilli
6	Rau	Andreas
Freie Demokratische Partei (FDP)		
1	Mücke	Jan
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Braun	Steffen
2	Dr. Schaaf	Margarethe
3	Dr. Dreßler	Manfred
4	Dr. Jacobi	Ulrich
5	Stöckmann	Claudia
6	Einspender	Stefan
7	Reißig	Joachim
8	Haase	Karl-Heinz
Deutsche Soziale Union (DSU)		
Ersatzpersonen:		
1	Schurig	André
2	Schulze	Dieter
3	Vollmer	Gudrun
4	Becker	Ralf
5	Häse	Ulf
8	Kretzschmar	Mario
7	Neujahr	Susann
8	Kretzschmar	Peter
9	Stein	Bernhard
Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)		
Ersatzpersonen:		
1	Richter	Gisela
2	Schmidt	Klaus
Freie Bürger Dresden e.V.		
Ersatzperson:		
1	Brandt	Petra
BürgerListe Dresden		
Ersatzpersonen:		
1	Dehnke	Martin
2	Greif	Sven
3	Pflugk	Detlef
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)		
1	Krien	Hartmut
Ersatzpersonen:		
1	Krien	Katharina
2	Höfer	Heike
■ Wahlkreis V		
lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Hartmann	Christian
2	Klein	Lothar
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Löffler	Jürgen
2	Pötschk	Torsten
3	Ehrler	Georg
4	Krug	Ursula
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1	Matthis	Jens
Ersatzpersonen:		
1	Gebauer	Werner
2	Dr. Rump	Bernd
3	Apel	Steffen
4	Scholz	Susann

5	König	Antje
6	Thomas	Wolfram
7	Ryssel	Rüdiger

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ersatzpersonen:

1	Vits	René
2	Gaitzsch	Hans-Christoph
3	Springer	Volkmar
4	Häring	Ursula
5	Dr. Klosowski	Johannes
6	Harzbecker	Johannes
7	Schumacher	Klaus-Dieter

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen:

1	Wolf	Konstantin
2	Lobeck	Gabriele
3	Vetter	Rainer
4	Madela	Marian

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1	Pankotsch	Frank
2	Schulze	Thomas
3	Mücke	Daniela
4	Säckel	Katrin
5	Bergs	Sebastian
6	Seidel	Jürgen
7	Langer	Susanne
8	Böhme	Dirk
9	Hansen	Günther

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Schwarz	Jürgen
2	Bergmann	Christian
3	Patzner	Andreas
4	Henke	Bernd
5	Dr. Herrmann	Anneliese
6	Zieger	Toni
7	Großmann	Christian
8	Rehn	Burghart
9	Müller	Stefan

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Seliger	Rosemarie
2	Schlage	Hildegard

Freie Bürger Dresden e.V.

2	Fischer	Franz-Josef
---	---------	-------------

Ersatzpersonen:

1	Richter	Ilona
2	Hanzsch	Gabriela

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Vetterlein	Uwe
2	Bortlik	Ute
3	Knischewski	Uta

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Reich	Mathias
2	Bernhardt	Karin
3	Grahl	Dietmar

■ Wahlkreis VI

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Müller	Christa
2	Wessel	Christoph

Ersatzpersonen:

1	Dr. Brauns	Hans-Joachim
2	Piwarz	Christian
3	Beyer	Jens

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Zerbst	Angelika
---	--------	----------

Ersatzpersonen:

1	Dr. Adolphi	Joachim
2	Burkhardt	Hans-Jürgen
3	Lange	Karin
4	Kunzmann	Norbert
5	Wohlfahrt	Andreas

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Dr. Lames	Peter
---	-----------	-------

Ersatzpersonen:

1	Jäger	Renate
2	Dr. Deubel	Klaus
3	Berthold	André
4	Wenzel	Otto-Rüdiger
5	Krause	Werner
6	Krogoll	Matthias
7	Maihöfer	Hartmut

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Filius-Jehne	Christiane
---	--------------	------------

Ersatzpersonen:

1	Decker	Reinhard
2	Teichmann	Maria
3	Scholz-Kluge	Mona
4	Kraft	Daniel

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1	Bellmann	Peggy
2	Päperer	Tobias
3	Pabst	Eberhard
4	von Niessen	Ernst
5	Hofmann	Siegfried
6	Kreiß	Bernd
7	Schirmer	Sven
8	Hemel	Thomas

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Findeisen	Peter
2	Knop	Andreas
3	Dr. Zickmann	Hans-Joachim
4	Dr. Heise	Karl-Heinz
5	Kaden	Sven
6	Zabel	Manfred
7	Boden	Joachim
8	Goldberg	Siegfried
9	Wolf	Christian

Wählerversammlung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Dr. Schulze	Monika
2	Breuer	Claus

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Rietschel	Christian
---	-----------	-----------

BürgerListe Dresden

1	Kaboth	Jan
---	--------	-----

Ersatzpersonen:

1	Dr. Krüger	Hermann
2	Hübner	Ulrich
3	Schulze	Egon

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Günther	Eberhard
---	---------	----------

2 Marx Dirk-René

3 Vettters Dieter

■ **Wahlkreis VII**

lfd. Nr. Familienname Vorname

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1 Kaden Steffen

2 Modschiedler Martin

Ersatzpersonen:

1 Sailer Martina

2 Krüger Peter

3 Manzke Alexander

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1 Rump Andrea

Ersatzpersonen:

1 Schär Ilona

2 Muskulus Hans-Jürgen

3 Frohberg Peter

4 Große Solvey

5 Duschek Steffi

6 Klemm Rolf

7 Lahode Gerhard

8 Blumenberg Michael

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1 Bertram Martin

Ersatzpersonen:

1 Nolle Karl

2 Tranberg Göran

3 Just Gunter

4 Voigt Matthias

5 Lehmann Yvonne

6 Pfister Martin

Ersatzperson:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1 Kühn Stephan

Ersatzpersonen:

1 Dr. Brusch Lutz

2 Bauer Eva

3 Jugelt Stefan

4 Krause Heike

5 Westenhöfer Ralf

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1 Liermann Ingo

2 Contreras Ana

3 Eube Dieter

4 Walther Hildegard

5 Scholz Hans-Jürgen

6 Ziller Sven

7 Liermann Lieselotte

8 Schädlich Thomas

9 Seifert Edwin

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1 Dr. Hebeis Michael

2 Dr. Rübling Uwe

3 Zschornak Christian

4 Tausch-Marton Stefan

5 Hähnel Volker

6 Wielens Verena

7 Böhme Jochen

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1 Schulz Annelie

2	Matzat	Ulrich
Freie Bürger Dresden e.V.		
Ersatzperson:		
1	Dr. Starke	Christian
BürgerListe Dresden		
1	Blümel	Thomas
Ersatzpersonen:		
1	Kaiser	Michael
2	Dimitriadou	Iphigenia
Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)		
Ersatzpersonen:		
1	Richter	Frithjof
2	Kluge	Harald
3	Kuttig	Andrea

■ Wahlkreis VIII

lfd. Nr.	Familiename	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Dr. Reuther	Helfried
2	Kretschmar	Dietmar
Ersatzpersonen:		
1	Christl	Kristine
2	Pommerening	Gerd-Ivar
3	Atzenbeck	Andreas
4	Dyroff	Peter
5	Hauptenbuchner	Klaus
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1	Mattern	Ingrid
2	Aigner	Monika
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Urban	Frank
2	Hofmann	Kerstin
3	Wiedenhöft	Antje
4	Laube	Roland
5	Böhmig	Gudrun
6	Wendrich	Anke
7	Becker	Henni
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
1	Dr. Liebold	Rüdiger
Ersatzpersonen:		
1	Hoffmann	Uta
2	Diekelmann	Susanne
3	Dr. Kneupel	Hans-Joachim
4	Hübner	Alexander
5	Axthelm	Klaus
6	Rous	André
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
1	Trepte	Thomas
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Deppe	Wolfgang
2	Weck-Heimann	Andreas
3	Zimmermann-Hübner	Petra
Freie Demokratische Partei (FDP)		
Ersatzpersonen:		
1	Biesok	Carsten
2	Kilian	Ines
3	Herbst	Torsten
4	Tarz	Barbara
5	Klöden	Ernst-Heinrich
6	Zastrow	Berit
7	Wahl	Günter
8	Müller	Hans-Jürgen
9	Meves	Nicolas
Deutsche Soziale Union (DSU)		
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Garten	Claus-Dietrich
2	Knorr	Bernhard

3	Wolf	Siegfried
4	Reich	Rene
5	Lantzsch	Thomas
6	Wend	Günther

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Schnuppe	Werner
2	Pohlmann	Harry

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Paesler	Heidrun
---	---------	---------

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Dr. Müller	Steffen
2	Wolf	Beate
3	Böhmer	Thomas

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Kleber	Alexander
2	Dobberstein	Elli
3	Zander	Harald

Wahlkreis IX

lfd. Nr. **Familienname**

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Rentsch	Klaus-Dieter
2	Fischer	Elke

Ersatzpersonen:

1	Lenke	Rudolf
2	Kunte	Eberhard
3	Buchberger	Andreas
4	Held	Matthias
5	Kschischenk	Holger

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Dr. Kempe	Rainer
---	-----------	--------

Ersatzpersonen:

1	Brandt	Marina
2	Geißler	Heinz
3	Pfau	Jürgen
4	Dewitz	Jens
5	Kempe	Jens
6	Böhme	Rolf

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Dr. Frömmel	Rainer
---	-------------	--------

Ersatzpersonen:

1	Grützner	Bernd
2	Schäfer	Alexandra
3	Eggert	Gunter
4	Fuchs	Robert
5	Speck	Siegbert

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen:

1	Zacher	Peter
2	Dethlefs	Susanne
3	Schönfelder	Stefan
4	Stiehl	Wolf

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1	Menzer	Hans-Georg
2	Probst	Patrick
3	Maucksch	Matthias
4	Becker	Jens
5	Schmitz	Elke
6	Gerlach	Peter
7	Irmscher	Hans-Jürgen
8	Mühlfeld	Jörg
9	Bürger	Wilfried

Sachsens Teilnehmer bei „Jugend forscht“

2. Preis in der Kategorie Geo- und Raumwissenschaften ging nach Dresden

Karsten Schindler (18) vom Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium erhielt den 2. Preis in der Kategorie Geo- und Raumwissenschaften für ein Verfahren zur Erkennung von Fehlern in Digitalkameras. Aus der Astronomie sind diese nicht mehr wegzudenken. Denn mit elektronischen Kamera-Chips lässt sich der Himmel im Prinzip genauer beobachten als mit herkömmlichen Fotofilmen. Dennoch hat auch die neue Technik ihre Tücken: Ein Chip umfasst Millionen von Bildpunkten (Pixeln), die das Bild aufnehmen. Nicht wenige davon sind jedoch schon bei der Herstellung defekt, und im Laufe



Erkennt Fehler in Digitalkameras – Karsten Schindler vom Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium in Dresden

der Zeit gehen durch Alterungsprozesse immer mehr von ihnen kaputt. Für die Profikameras der Astronomen ist das durchaus ein Problem. Hier setzt die Arbeit von Karsten Schindler an. Er hat eine neue Methode zur Erkennung defekter Bildpunkte entwickelt und an einer Digitalkamera getestet. Das Resultat: Von den rund 1,5 Millionen Bildpunkten auf dem Chip war fast jeder siebte nicht funktionsfähig.

Diana Seidel (16), Eva Lindner (16) und Tillmann Steiner (17) vom Gymnasium in Brandis entwickelten ein Gerät zur Messung der Bodenleitfähigkeit mit GPS-gestützter Aufzeichnung. Die Bodenleitfähigkeit gibt Aufschluss über die Nährsalze im Boden und kann mit dem von ihnen entwickelten Gerät bei der Fahrt kontinuierlich gemessen werden. Da gleichzeitig per Satellitennavigation (GPS) die Position bestimmt wird, lassen

sich aus den Daten am PC exakte Bodenkarten erzeugen. Tongtong Zhao (18) aus der Thomasschule zu Leipzig, 04109 Leipzig befasste sich mit der Untersuchung der differentiellen Genexpression in humanen Endothelzellen. Das ist wichtig für die Erkenntnis über die Entwicklung von Atherosklerose. Juliane Simmchen (18) und Corina Protze (18) aus dem Immanuel-Kant-Gymnasium in Wilthen erforschten die Wechselwirkung von winzigen Nanopartikeln mit Flüssigkeiten. Das hat entscheidende Bedeutung für neuartige Oberflächen, die sich selbst reinigen. Antje Lang (19) besucht das

Johannes-Kepler-Gymnasium in Chemnitz. Sie untersuchte soziale und intelligente Agenten. Das sind kleine, selbstständige Computerprogramme. Sie können sich mit anderen Agenten zusammenschließen und in digitaler Teamarbeit auch komplexe Probleme in Angriff nehmen.

Thomas Lauer (18) und Michael Fauth (18) aus dem Gymnasium Burgstädt entwickelten ein Programm für die Sichtbarmachung von Audiosignalen am PC. Damit eignet es sich sowohl zur Veränderung von Klängen als auch zur Demonstration von Schwingungsphänomenen im Physikunterricht. Claudia Storch (18) und Madeleine Wolf (17) besuchen das Johannes-Kepler-Gymnasium in Chemnitz. Sie entwickelten ein Gerät, mit dem überdüngte Seen wieder Luft bekommen. Ihr Seesaniierer besteht aus zwei in Plexiglas eingebetteten Platinelektroden, an denen Wasser vorbeigepumpt wird. Dabei spaltet sich das Wasser im elektrischen Feld in Sauerstoff und Wasserstoff. Der Sauerstoff geht sofort in Lösung. Im Gegensatz zu großtechnischen Pumpensystemen ist das Gerät kompakt, geräuscharm und lässt sich zudem über eine Solarzelle betreiben. Der Seesaniierer belüftet nicht nur große Gewässer, sondern kann auch Gartenteiche

und Aquarien mit ausreichend Sauerstoff versorgen. Sven Kreiß (18) aus dem Wilhelm-Ostwald-Gymnasium in Leipzig konstruierte einen bipedalen Roboter.

Entwicklungsgeschichtlich haben Lebewesen einen weiten Weg zurückgelegt, bis sie auf zwei Beinen gehen konnten. Bei Robotern hingegen verläuft alles deutlich schneller. Bis aus Rollen zur Fortbewegung Beine werden können, müssen jedoch noch zahlreiche Probleme gelöst werden. Sven Kreiß hat sich dieser Pro-



Helfen Seen zu atmen – Claudia Storch und Madeleine Wolf, Johannes-Kepler-Gymnasium, Chemnitz

blematik angenommen und ein menschenähnliches Laufsystem entworfen, mit dem Maschinen erste Schritte tun können. ■

Günstige Mercedes-Benz Gebrauchtwagen.



zum Beispiel:
E 230 T-Modell, EZ 10/96, turmallgrün met., Mj. 97, 102 Tkm, Automatik 5-Gang, Telefon mit Handy, Xenonscheinwerfer u.a. 13.470,-€, Tel. 03528/4526-274, Hr. Lätsch



zum Beispiel:
C 320 Avantgarde, EZ 05/00, amethystviolett met., 44 Tkm, Automatik 5-Gang, Klimaanlage, Parktronic, SHD in Glas u.a. 21.950,- € (§ 25a UstG), Tel. 03528/4526-274, Hr. Lätsch



zum Beispiel:
A 170 CDI Elegance, EZ 01/01, tiefseeblau met., 52 Tkm, Klimaanlage, 4fach el. Fensterheber, scheckheftgepflegt u.a., 11.450,- € (§ 25a UstG), Tel. 03528/4526-274 Hr. Lätsch

Alle Angebote mit Gebrauchtwagengarantie.



Mercedes-Benz

AutoSchreyer
ANSPRÜCHE ERFÜLLEN

Auto-Schreyer GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner
der DaimlerChrysler AG
Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035 205/607-0
Radeberg, Tel.: 035 28/4526-0
Notruf 24 h: 035 205/607-77

Mittelstands-Darlehen wird attraktiver

Programm „Gründungs- und Wachstumsfinanzierung“ erhält neue Richtlinie

Niedrigere Zinsen, ein größeres Höchstvolumen und eine bessere Kombinierbarkeit mit Bürgschaften und einzelbetrieblicher Investitionsförderung (GA) sollen das Darlehensprogramm „Gründungs- und Wachstumsfinanzierung“ (GuW) für Gründer, Jungunternehmer und kleine und mittlere Unternehmen attraktiver machen.

Seit Start des Gründungs- und Wachstumsfinanzierungsprogramms im April 2002 wurden bis April 2004 insgesamt

264 Anträge mit einem Darlehensvolumen von rd. 19,6 Mio. Euro bewilligt. Sie waren mit einem Investitions- und Betriebsmittelvolumen in Höhe von 37,3 Mio. Euro verbunden und haben zur Erhaltung bzw. Schaffung von rund 1500 Arbeitsplätzen beigetragen. „Wir hätten uns mehr Anträge gewünscht, allerdings hat hier auch die insgesamt eher schwache konjunkturelle Entwicklung im Mittelstand eine Rolle gespielt“, schätzt Wirtschaftsminister Dr. Martin Gillo ein.

Ein neuer Vertrag zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau-Mittelstandsbank (KfW) und der Sächsische Aufbaubank – Förderbank – (SAB) erlaube nun bessere Konditionen.

Der Freistaat Sachsen ist deshalb künftig in der Lage, jedes GuW-Darlehen günstiger anzubieten als bisher. „Weil bei Gründern und kleinen Vorhaben die Banken besonders zurückhaltend mit der Vergabe von Krediten sind, scheiterte so mancher potenzielle Unternehmer bereits am Start“, so der Minister. „Darum werden innovative Gründer im GuW-Programm besonders begünstigt. Ich hoffe, dass wir damit wieder frischen Wind in das Gründungsgeschehen im Freistaat bringen und Impulse für weitere Investitionen im Mittelstand geben.“

Der Höchstbetrag der Darlehen wird von zwei auf fünf Mio. Euro angehoben. Die Anträge laufen wie bisher über die Hausbanken. Die bisherige optionale Haftungs-freistellung der Hausbanken entfällt, dafür können GuW-Darlehen im Rahmen der bestehenden Programme durch die

Bürgschaftsbank Sachsen oder die SAB in Höhe von 60 % verbürgt werden.

SAB und Bürgschaftsbank Sachsen wollen beim neuen GuW-Programm eng zusammenarbeiten. Durch ein vereinfachtes Antragsverfahren für Darlehen und Bürgschaft an einer Stelle verkürzen sich die Wege für die Unternehmen und gleichzeitig wird GuW für die durchleitenden Hausbanken attraktiver.

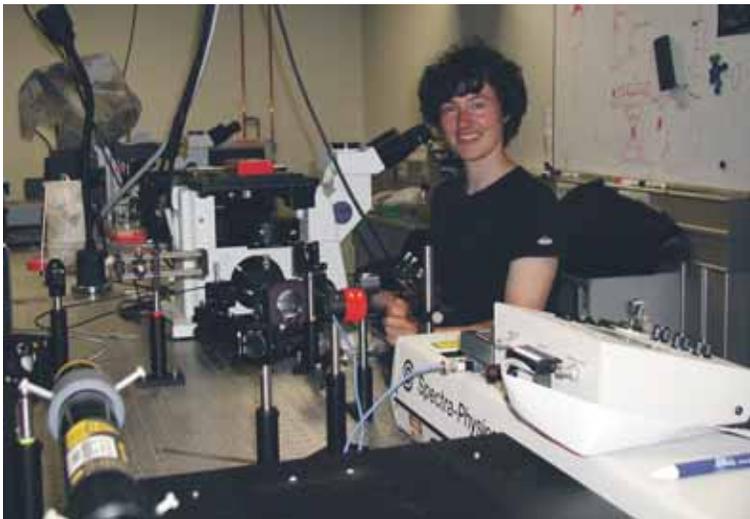
„Dadurch wird dem Mittelstand der Zugang zu Krediten weiter erleichtert,“ sagten übereinstimmend der Vorstandsvorsitzende der SAB, Dr. Jochen v. Seckendorff und der Sprecher der Geschäftsführung der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH, Wolfgang Hanke.

GuW kann grundsätzlich für alle Branchen in Anspruch genommen werden. Die Bewilligung ist jedoch immer eine Einzelentscheidung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Ansprechpartner:

SAB: Beate Bartsch, 03 51 49 10-40 95, Beate.Bartsch@sab.sachsen.de ■

Forschungspreis der Philip Morris Stiftung für Dresdner Professorin



Prof. Petra Schwill am Mikroskop. Foto: TU Dresden

Für die Entwicklung eines Nachwuchsverfahrens, welches es ermöglicht, das Zusammenspiel einzelner Biomoleküle in der lebenden Zelle unter dem Mikroskop zu beobachten, wurde die Biophysikerin Prof. Petra Schwill mit dem Forschungspreis der Philip Morris Stiftung ausgezeichnet.

Eine Zelle besteht aus vielen verschiedenartigen Molekülen, von denen jedes einzelne wie eine winzige Maschine seine spezifische Aufgabe zur Erhaltung der Lebensprozesse in der Zelle erfüllt. Einige der Zellbausteine arbeiten wie Motoren, andere pumpen Ionen durch die Zellmembran oder beschleunigen die Zellvorgänge wie Katalysatoren.

Um die einzelnen Moleküle und ihre Funktionen im Zellinneren genauer untersuchen zu können, hat die Professorin für

Biophysik Petra Schwill, die zusammen mit Biologen, Physikern und Chemikern am TUD Forschungsinstitut BIOTEC forscht, mit der Zweiphotonen-Fluoreszenz-Korrelations-Spektroskopie (FCS) eine neue Untersuchungsmethode entwickelt. Die FCS ermöglicht die Messung einzelner Moleküle in der lebenden Zelle, ohne dabei die zellulären Funktionen zu stören.

Die Methode könnte zukünftig für die Früherkennung von Krankheiten wie BSE oder Alzheimer eingesetzt werden, die auf Fehlfunktionen von Proteinen basieren. Die FCS wird bereits in kommerziellen Geräten der Firma Carl Zeiss eingesetzt und hat in der Produktentwicklung von verschiedenen Biotechnologie-Unternehmen praktische Anwendung gefunden. Internet: www.biophysik-dresden.de ■

- **Hausmüllabfuhr**
(Restabfall, Bioabfall,
Leichtverpackungen mit ♻️)
Telefon: 44 55-116
- **Gebührenfreie
Sperrmüllabholung**
entsprechend Abfallkalender
- **Containerdienst**
(2 bis 30 m³, Müllpressen 8 bis 10 m³)
**Sperrmüllexpressdienst und
Haushaltauflösungen**
Telefon: 44 55-118
- **Elektro(alt)geräteverwertung
Haushaltgroßgeräteentsorgung
Wertstoffannahme
Schadstoffannahme**
(Für Privat und Gewerbe)
Tele.: 44 55- 172
- **Kfz- Werkstattservice
Nkw- Waschservice**
Tele.: 44 55-163/ -171



SR
Stadtreinigung
Dresden GmbH



Pfotenhauerstraße 46
01307 Dresden
Tele. 44 55-0
Fax. 44 55-199
Internet:
www.SRDresden.de

Nominiert für Deutschen Gründerpreis

Einmal im Jahr werden mit dem Deutschen Gründerpreis, der von den Partnern „Stern“, die „Sparkassen“, „Mc Kinsey & Company“ und dem „ZDF“ ins Leben gerufen wurde, Unternehmen aus der Gründer- und Wirtschaftsszene in unterschiedlichen Phasen ihres Unternehmertums ausgezeichnet. In diesem Jahr wurde die Funke & Will AG, unter anderem Produzent des legendären YES!-Roadsters, für den Deutschen Gründerpreis 2004 in der Kategorie „Aufsteiger“ nominiert und zählt nach Ansicht der Experten zu den Top 3 in dieser Kategorie. Als automobiler Kleinserienspezialist und Ingenieurdienstleistungsunternehmen



repräsentiert das Unternehmen aus Sicht der StartUp-Experten eine der erfolgreichsten Existenzgründungen der vergangenen Jahre in Deutschland.

Der YES! Clubsport. Foto: Funke & Will

Die Preisverleihung des Deutschen Gründerpreises wird am 22. Juni 2004 ab 19:00 Uhr im ZDF Hauptstudio in Berlin stattfinden.

Mehr: www.startup-initiative.de. ■

Dresdner Startup bekommt Preis für Portal-Lösung mit Lotus Notes

Der Innovationspreis der Deutschen Notes User Group e.V. (DNUG), mit dem seit 2003 vorbildliche IT-Lösungen auf Basis von Lotus Notes ausgezeichnet werden, geht in diesem Jahr nach Dresden: Die Kressner Consulting GmbH konnte mit ihrer Groupware-Lösung für den Stuttgarter Farbenhersteller WÖRWAG die Jury überzeugen. Die Dresdner setzten sich dabei gegen zehn Mitbewerber, darunter Daimler Chrysler, durch. Das in Anlehnung an eine Internet-Suchmaschine benannte System „Wörhoo“ ist eine spezifische Eigenentwicklung der Kressner Consulting. Auf der technischen Basis von Lotus Notes werden die Geschäftsprozesse des Farbenherstellers von der Produktion bis zur Reklamation vollständig elektronisch abgebildet. Unter anderem verfügt Wörhoo über diverse Datenbanken für das Kunden- und Datenmanagement (Customer-Relationship-Management, CRM), eine integrierte Stammdatenverwaltung sowie ein Doku-

mentenmanagement-System. Durch eine intranetbasierte Portallösung sind die einzelnen Module miteinander verbunden.

Mithilfe der Replikationsfunktion lassen sich die Informationen rasch zwischen den Rechnern der etwa 90 Außendienstmitarbeiter und dem zentralen System abgleichen.

Die Deutsche Notes User Group e.V. ist eine Gemeinschaft von mehr als 1.500 Spezialisten für kollaborative IT-Systeme. Mitglieder sind über 500 Konzerne, IT-Dienstleister, Hochschulen und Einzelmitglieder.

Der Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern über Intra-/Inter- und Extranet-Technologien auf Basis von Lotus Domino/Notes, IBM WebSphere sowie damit verbundenen Systemen steht im Mittelpunkt der Arbeit.

Um auf beispielhafte Projekte aufmerksam zu machen, verleiht der Verein seit 2003 den Innovationspreis „DNUG-Award“ an Anwender. ■

STROM WÄRME ERDGAS WASSER UND MEHR

Schönen Tag mit DREWAG.

Mit voller Kraft für Dresden.

Dresden ist bekannt für seine wertvollen Kunstschätze, eine beeindruckende Geschichte, für seine freundlichen Bürger – und als Wirtschaftsstandort.

Basis einer erfolgreichen Dresdner Wirtschaft sind eine sichere, umweltgerechte und moderne Versorgung mit Strom, Wärme, Erdgas sowie Wasser – und natürlich Angebote, die allen DREWAG-Kunden maximalen Nutzen bieten. Mit voller Kraft für Dresden eben!

Ausführliche Informationen unter Tel. (03 51) 860 44 44 oder www.drewag.de.

Alles da. Alles nah. Alles klar.

DREWAG

Ein edler Stein in hellem Grau

Seit fast 60 Jahren ist die heutige Füssel Lausitzer Granitwerke OHG in Königsbrück, am Tor zur Westlausitz, angesiedelt. „Westlausitzer Granodiorit“ wird hier abgebaut und überwiegend zu Werk- und Dekosteinen weiterverarbeitet. Ab 1995 zog hier modernste Technik ein: eine automatische Werksteinveredlung mit modernster Steinbearbeitungstechnik.

Es wurde eine moderne Blocksäge zum Rohtafelzuschnitt aufgebaut. Für die Weiterverarbeitung stehen Brückensägen sowie Flächen- und Kantschleifmaschinen zur Verfügung. Die Pflasterproduktion erfolgt mit hydraulischen Pflasterpressen neuester Bauart. 1500 cbm Westlausitzer Granodiorit wurden nach der Modernisierung im Jahr verarbeitet.

Und mit dem Neuaufschluss des Steintagebaus II/ Königsbrück ist auch die Zukunft gesichert. Die Ausbringung von Rohblöcken konnte verdoppelt werden. Nun plant das Unternehmen den weiteren Ausbau seiner Abbaustellen in Königsbrück. Es kommt die neueste Flurfördertechnik mit Niederemissionsmotoren zum Einsatz. Auf Grund der positiven Markt- und Nachfragesituation

für Pflaster aller Qualitätsklassen aus Westlausitzer Granodiorit wird wieder Klein- und Großpflaster in altgewohnter ausgezeichneter Qualität produziert. Die Produktion für Bodenplatten, Steinmetzartikel und allen anderen Produkten wird weiter optimiert.

Doch die Technik ist nur die eine Seite. Gepaart mit handwerklichem Know-how, das nunmehr in der vierten Generation weitervermittelt wird, kann der höchste Qualitätsstandard gesichert werden. Der Stein wird nicht nur für Bauten in deutschen Städten, wie Dresden, Hamburg, Berlin und Leipzig geordert.

Auf der Kundenliste stehen auch Bauherren in Oslo, Stockholm, Paris, New York, Budapest und Moskau.

Westlausitzer Granodiorit wird bei der individuellen Gestaltung von Wohn- und besonders von Geschäftsräumen, an den exklusiven Fassaden und in repräsentativen Eingangsbereichen von Banken und noblen Geschäftshäusern, aber auch als Bodenbelag, als Pflasterstein bis hin zur Natursteinfliese und den Treppenstufen oder der Fensterbank im Einfamilienhaus eingesetzt, denn er strahlt Noblesse und Gediegenheit aus.



Mitteldeutsche Informationsgesellschaft Dresden mbH
Tharandter Straße 31-33
01159 Dresden

**Sie wollen sich verändern? Tapetenwechsel?
Neue Herausforderungen?**

Wir warten gerade auf Sie!

Die MID Verlags GmbH ist mit ihren Verlagsprodukten erfolgreich am Dresdner Markt tätig und sucht zum sofortigen Eintritt eine/einen

**creative/n
Kundenberater/in
im Außendienst**

Für eine inhaltliche und gestalterische Neuausrichtung unserer Verlagsobjekte brauchen wir Ihre Unterstützung!

Sie sind offen, kontaktfreudig und voller Initiative?

- suchen eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit?
- kennen das Zeitungsgeschäft oder möchten es kennen lernen?
- wollen in einem motiviertem Team arbeiten und Ihre Ideen umsetzen?
- möchten sich Ihre Zeit frei einteilen und nach Ihren Bedürfnissen arbeiten?

Sie können nicht still stehen, sondern wollen sich weiter entwickeln?

Wir unterstützen Sie dabei mit allen Vorteilen, die ein großes Haus bieten kann!

Sie waren oder sind Sie im Außendienst tätig und verfügen über einen eigenen Pkw. Eine leistungsorientierte Vergütung ist selbstverständlich.

Unsere Fragen an Sie haben wir gestellt. Ihre Fragen sollten wir nun in einem ersten gemeinsamen Treffen beantworten.

Rufen Sie uns an!

Telefon: (03 51) 45 680-111 und vereinbaren mit Frau Wunsch einen Termin.

Lausitzer Granit



Der Granit aus der Westlausitz und Oberlausitz wird in unseren Werken abgebaut ...



... und fachgerecht zu hochwertigen einheimischen Produkten verarbeitet.



Schon August der Starke nutzte diesen hervorragenden Naturstein.



- Treppen
- Fensterbänke
- Fliesen
- Gartentische
- Küchenarbeitsplatten
- Bodenplatten
- Zaunsäulen
- Bordsteine
- Pflastersteine

- Dresdner Schloss
- Fürstenzug
- Brühlsche Terrasse
- Semperoper
- Coselpalais
- Dresdner Zwinger



Ob gewerblich oder privat, wir freuen uns über Ihre Anfrage!



Lausitzer Granit nach DINEN 12440 - ein Qualitäts-Baustoff in Sachsen gefördert und fachgerecht bearbeitet in den Werken:

Demitz-Thumitz

Lausitzer-Granit
Inh.: Thomas Gläser
Am Granitwerk 8
01877 Demitz-Thumitz
<http://www.lausitzergranit.de>

Tel.: (03594) 714 868
Fax: (03594) 714 869

Königsbrück

Füssel
Lausitzer Granitwerke OHG
Höckendorfer Strasse 95
01936 Königsbrück
<http://www.fuessel-granit.de>

Tel.: (035795) 342 0
Fax: (035795) 342 25

Kamenz

Kamenzer Granitwerke
Inh.: Rolf Ziesche
Bautzner Straße 216
01917 Kamenz
<http://www.kamenzer-granitwerke.de>

Tel.: (03578) 710 02
Fax: (03578) 710 68

Alle öffentlichen Ausschreibungen aus Sachsen



Sächsisches Ausschreibungsblatt

Nr. 18/2003
Dresden, den 2. Mai 2003
F 13185

Herausgegeben von der Sächsischen Staatskanzlei

Übersicht	Seite
A. Bauleistungen (VOB)	
Sachsen	1
weitere Bundesländer und EU	72
B. Lieferleistungen (VOL)	
Sachsen	72
weitere Bundesländer und EU	
C. Dienstleistungen (VOL)	
Sachsen	81
weitere Bundesländer und EU	
D. Ingenieur- und Architektenleistungen (VOF)	
E. Sonstige Bekanntmachungen	
Inhaltsverzeichnis	
	86
Geschäftsanzeigen	
	87



Herstellung und Vertrieb
SDV
Die Medien AG.
Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG
Tharandter Straße 23-27, 01119 Dresden
Tel. (03 51) 4 20 30
Fax (03 51) 4 20 32 70 (ISDN), (03 51) 4 20 32 64
Internet: <http://www.sdv.de>

A. Bauleistungen (VOB)

Sachsen

40180001

S 169, Deckenbau in 01762 Hartmannsdorf
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Straßenbauamt Dresden, Abteilung Betrieb und Verkehr, Recker Straße 81, 01219 Dresden, PF: 200134, PLZ: 01191, Tel.-Nr.: (0351) 2851339, Fax: 2851353, E-Mail: Dagmar.Messner@stbads.sachsen.de

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Deckenbau

d) S 189 Wiederherstellung, Umleitung K 9052, 01762 Hartmannsdorf - Röhrenbau, S 189: Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung: VNK 0147 006, Station 0,000; SNK 0147 006, Station 2,728

e) 5.210,0 m³ Blumentische fräsen, 1.420,0 m³ Erdarbeiten, 7.240,0 m³ Schottergeschicht, 1.210,0 m³ Entwässerungsrinnen, 1.200,0 m³ Erdverleimung und Dämmungslagen; 15.795,0 m³ vorgefundener Baumhäuser Oberbau DK 3; 3.800,0 m³ Fahrbahnmarkierung; 4.900,0 m³ Barriere

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein

g) Entscheidung über Preisangebotsfragen: nein

h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 0302023-080 - Beginn 12.07.2003, Ende 23.08.2003

i) Straßenbauamt Dresden, Abteilung Betrieb und Verkehr, Recker Straße 81, 01219 Dresden, PF: 200134, PLZ: 01191, Tel.-Nr.: (0351) 2851339, Fax: 2851353, E-Mail: Dagmar.Messner@stbads.sachsen.de, Datum: 06.05.2003, 14.00 Uhr; Digital einseitig: nein

j) Vervielfältigungskosten Gesamtauftrag: 0302023-080: 18,00 EUR; Zahlungsweg: Verechnungsscheck; Zahlungszeiträume: Die Bestellung hat nur mit einem Verechnungsscheck ohne Datum aber mit Firmenstempel zu erfolgen, mit dem Vermerk „S 189 Wiederherstellung Umleitung K 9052 Vergabe Nr. 0302023-080“, Postweg bzw. Abholung am 09.05.2003. Bei Abholung erfolgt die Ausgabe im Referat Straßenbauamt, hofung (Zimmer 213).

k) Einreichungsfrist: 20.05.2003, 11.00 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Straßenbauamt Dresden, Abteilung Betrieb und Verkehr, Recker Straße 81, 01219 Dresden, PF: 200134, PLZ: 01191, Tel.-Nr.: (0351) 2851339, Fax: 2851353

m) Deutsch

n) Bietet und über Bewillmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Straßenbauamt Dresden, Recker Straße 81, Raum 1; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: bei Gesamtvergabe Los 0302023-080: 20.05.2003 11.00 Uhr

p) nach ZVb/E 588 2000 Punkt 116

q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVb/E 588 2000

r) gemeinschaftsbereich fallender Arbeitsgemeinschaften mit leistungsfähigem Vertreter

s) vorherige Vergabeunterlagen

t) 23.06.2003

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Abteilung 4, Stauffenbergstraße 2, 01059 Dresden, PF: 100603, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8254311

40180002

Straßenbauarbeiten in 09337 Rinnmühle-Hermadorf
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Gemeindeverwaltung Zettitz, Dorfstraße 77, 09336 Zettitz, Tel.-Nr.: (03737) 42152, Fax: 42150

b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Ausführung von Straßenbauarbeiten

Abobestellung:

Telefon: (03 51) 42 03-183

Internet: www.vergabe-abc.de

AMD macht Athlon 64 mobil

Der Halbleiterhersteller AMD erweitert die Prozessorenfamilie des Athlon 64 um die beiden stromsparenden Mobile-Modelle 2800+ und 2700+.

Die so genannten Central Processing Units (CPUs) eignen sich für besonders dünne und leichte Notebooks mit hoher Rechenleistung. Sie verfügen bereits über integrierte Schutzmechanismen zur Abwehr von Viren und Computervürmern in Verbindung mit dem kommenden Windows XP Service Pack

2. Produziert werden die neuen CPUs in AMDs Dresden Werk. Laut Hersteller ermöglichen die neuen Mobile-Prozessoren hohe Rechenleistungen im mobilen Betrieb und schonen mit ihrer AMD PowerNow!TM-Technologie die Lebensdauer der Systembatterie.

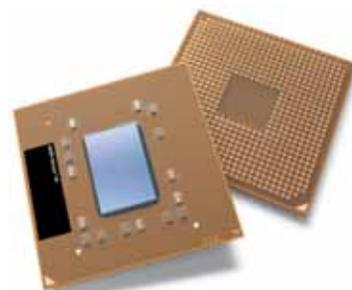
Darüber hinaus sind die Modelle 2800+ und 2700+ kompatibel zu den gängigsten drahtlosen Netzwerk-Lösungen (Wireless LAN). Die Low-Power Mobile AMD Athlon 64 Prozessormodelle 2800+

und 2700+ sind aufgrund ihres wärmeoptimierten, kleineren Gehäuses in offener Bauweise (Lidless Packaging) ideal für „Thin-&Light“ Laptop-Designs.

Der PC-Hersteller Acer zählt zu den ersten Anbietern, die die stromsparenden Mobile AMD Athlon 64 Prozessoren in einem neuen „Thin-&Light“-Notebook mit dem Namen „Ferrari“ für Verbraucher und Geschäftskunden weltweit einsetzen. Ebenso nutzt der chinesische Hersteller Amoi Electronics Company Ltd. die neuen Low-Power Mobile AMD Athlon 64 Prozessoren zum Aufbau von Notebooks. Die Notebooks von Acer sind bereits verfügbar, Amoi will die Va Serie in der zweiten Jahreshälfte auf den Markt bringen.

Die AMD64-Technologie ermöglicht die Entwicklung einer einheitlichen 64-Bit-Computing-Infra-Struktur, die zur x86-

Architektur voll kompatibel ist. AMD hat die AMD64-Plattform entwickelt, damit



Mobiler Athlon AMD 64 Prozessor

Endanwender mit 32-Bit-Software die Vorteile einer zuverlässigen Rechenleistung der Spitzenklasse so lange nutzen können, bis sie sich für den Einsatz von hochleistungsfähiger 64-Bit-Software entschließen. ■

Nichts ist unmöglich. TOYOTA

Toyota Avensis 1,8



Avensis Limousine 4-türig. 1,8"Sol"

- 1,8-I-VVT-i Motor mit 95 kW (129 PS)
- Premium-Audiosystem mit acht Lautsprechern ab Ausstattung Avensis
- Regensensor, Nebelscheinwerfer
- Klimatronik
- Bordcomputer uvm.
- Komfortpaket

Unser Preis

19.900,- €

für den Toyota Avensis 1,8 Sol
Probefahrt? Termin machen!

Finanzierung
oder Leasing
möglich

AIS
AUTOHAUS
INNSBRUCKER STRASSE

Service, der stimmt

Dresden
Nähe Südhöhe an der B 170, Richtung Prag
Altkaditz 11 • 01217 Dresden-Kaitz
Telefon (0351) 40 20 10 • Fax (0351) 4 02 01 23

Filiale Freital
An der Freitaler Automeile
Wilsdruffer Straße 41 • 01705 Freital
Telefon (0351) 6 52 20-0 • Fax (0351) 6 52 20-22
www.ais-toyota.de

Öffnungszeiten:
Service: Mo.-Fr. 9.00-22.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr
Verkauf: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

3. futureSAX-Phase beendet

Die 3. Phase des sächsische Businessplan-Wettbewerbes Sachsen ging am 12. Mai zu Ende. Mit 53 eingereichten Businessplänen konnten die Veranstalter wieder eine Steigerung der Teilnahme verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich 20 Prozent mehr Gründer und wachstumsorientierte Unternehmer beteiligt. Der Wettbewerb futureSAX wurde 1999 durch das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit initiiert, um besonders technologiegetriebenen Branchen im Freistaat Impulse für Gründungen und Wachstum zu geben. In Phase II des aktuellen Wettbewerbs wurden 52 Einreichungen registriert. Aus dem Regierungsbezirk Chemnitz kommen 11 Einreichungen, aus Dresden 28 und 14 aus Leipzig. 35 Businesspläne wurden von potenziellen Gründern eingereicht, 18 Pläne stammen von Unternehmen in Wach-

tumsphasen. Die Verteilung nach Branchen bestätigt die Konzeption des Wettbewerbs: 15 Businesspläne kommen aus dem Technologiebereich, 9 aus dem Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien, 11 aus dem Bereich Biotechnologie und 18 aus dem Bereich Service, darunter beschäftigen sich 50 Prozent mit technologieorientierten Services. „Gründen und Wachsen in Sachsen“ - Unter diesem Motto startete am 7. Oktober 2003 unter Schirmherrschaft des Sächsischen Staatsministers für Wirtschaft und Arbeit, Dr. Martin Gillo, der aktuelle Businessplan-Wettbewerb futureSAX. Gesucht werden Erfolg versprechende Geschäftsmodelle sachsenweit. Die Teilnahme ist branchenoffen. Die Preise sind insgesamt mit 50.000 Euro dotiert. Die Verleihung wird am 8. Juli 2004 in der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden stattfinden.

Sachsens IT-Wirtschaft bleibt am Ball

Kicken statt klicken heißt die Devise beim Fußballturnier der sächsischen IT- und TK-Branche. Am 19. Juni treten die Mannschaften auf dem Rasen des FV Nord im Dresdner Jägerpark zum zweiten Mal gegeneinander an. Dem Sieger winkt der begehrte Pokal des sächsischen Wirtschaftsministeriums. Je sechs Feldspieler und ein Torwart bilden eine Mannschaft. Auch Frauen sind auf dem grünen Rasen herzlich willkommen. Gespielt wird in Gruppen, damit alle Teams möglichst oft am Ball

sind. Die Startgebühr für das Turnier des Jahres beträgt 150 Euro. Alle Teams sind aufgerufen, sich mit kreativen Trikots auszustatten. Das Turnier beginnt am Vormittag um zehn. Gegen 16 Uhr wird der Sieger in einem spannenden Finale gekürt, danach klingt dieser sportliche Tag bei Bier und Grillspezialitäten aus. Der „Fair Play“-Gedanke steht dabei an erster Stelle. Denn schließlich stehen nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch das geschäftliche Kontakteknüpfen auf dem Programm.

digiSAX zum sechsten Mal

Sachsen sucht wieder die besten Internet-Dienste im Freistaat. Bereits zum sechsten Mal veranstaltet das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit in diesem Jahr den Wettbewerb digiSAX.

Teilnehmen können alle sächsischen Unternehmen, die die Möglichkeiten des Internets in den Bereichen e-Commerce, e-Business oder e-Government qualifiziert nutzen.

Prämiert werden Websites, in denen die spezifischen Möglichkeiten des Mediums Internet auf vorbildliche Weise für den Unternehmenserfolg eingesetzt werden. Alle Interessenten bewerben sich online

unter www.digiSAX.de; die Anmeldefrist endet am 2. Juli 2004. Den Teilnehmern winken Preisgelder von insgesamt 22.500 Euro.

„Unternehmerisches Engagement im Internet lohnt. Dennoch nutzen vor allem kleine und mittlere Unternehmen das Internet noch viel zu selten für ihre Geschäftsmodelle und vergeben damit große Chancen“, sagt Schirmherr Wirtschaftsminister Dr. Martin Gillo. Der Wettbewerb trage dazu bei, das Interesse am „Geschäft via Datenautobahn“ zu erhöhen und liefere denen, die das Internet noch nicht nutzen, eine Menge kreativer Anregungen zum Einstieg. Eine

Fachjury begleitet den digiSAX 2004. Sie setzt sich zusammen aus Vertretern der IT- und Medienwirtschaft, der Interessenverbände des Freistaats und des Ministeriums. Die Jury trifft aus allen Bewerbungen eine Vorauswahl von Websites.

Gewinn-Chancen in drei Wettbewerben. Ab Mitte Juli sind alle Internet-Nutzer aufgerufen, unter www.digiSAX.de ihren Favoriten unter den Nominierten auszuwählen. Die drei Erstplatzierten dieses Publikumspreises werden zum Tag der Sachsen in Döbeln ausgezeichnet.

Im Herbst tritt dann die Jury zusammen und wählt aus den Nominierten je drei

Preisträger in den Bereichen e-Business (Dienstleistungen von Unternehmen für Unternehmen), e-Commerce (Dienstleistungen von Unternehmen für Verbraucher) sowie e-Government (Dienstleistungen von Unternehmen für Behörden). Zusätzlich vergeben die Juroren erstmals einen Award für das beste Screen Design.

Die Design- und Jury-Preisträger werden auf der Fachmesse COMTEC im November in Dresden geehrt. Alle Sieger bei digiSAX erhalten je 2.500 Euro, die Zweitplatzierten je 1.500 und Platz drei mit je 500 Euro dotiert.

Weitere Informationen: www.digiSAX.de

Förderung für Dresdner Nanoelektronik

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) führt Industrie und Forschungsinstitute bei der Entwicklung neuer Abbildungsmethodiken in der Nanoelektronik zusammen.

Für das Projekt „Abbildungsmethodiken für nanoelektronische Bauelemente“ seien in den kommenden vier Jahren insgesamt rund 80 Millionen Euro vorgesehen, teilte das Ministerium mit. Die Dresdner Chipindustrie ist als zentraler Partner in diesem nationalen Projekt dabei.

Der Erfolg der Nanoelektronikindustrie

beruht darauf, immer leistungsfähigere und gleichzeitig preiswertere Chips zu entwickeln und so ständig neue und bessere Anwendungen zu ermöglichen. Dazu sind Abbildungsmethodiken der entscheidende Schlüssel.

Wer hier führend ist, schafft es rascher und effizienter, einen innovativen Chipentwurf in ein Produkt umzusetzen. Millionen von einzelnen Bauelementen müssen mit lithographischen Abbildungsmethodiken auf den Wafer übertragen werden.

Das muss nicht nur nanopräzise,

sondern massenweise in einem Hochdurchsatzverfahren geschehen. Für das BMBF-Projekt haben sich 23 Partner aus Industrie und Forschungsinstituten zusammengeschlossen.

Sie bringen dabei ihr führendes Know-how in Teilbereichen wie Ultrapräzisionsbearbeitung, Maskentechnologie, Nanostrukturierung, Mess- und Halbleitertechnologie zusammen.

Beteiligt sind neun Großunternehmen – darunter aus Dresden die Unternehmen AMD, Infineon, AMTC, DuPont Photomasks. Weitere Partner in Sachsen sind

das Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik Dresden und Zentrum für Mikrotechnologie der TU Chemnitz.

Impressum

Dresdner Innovativ

Herausgeber:

MID Verlags GmbH

Verlag:

MID Verlags GmbH
Tharandter Straße 31-33
01159 Dresden

Verantwortlich für den Inhalt
i.S.d.P.: Karsten Tonn

Redaktion:
Thomas Wedegärtner

Anzeigen:
Karsten Tonn

<p>Omsewitzer Ring 17 01169 Dresden Telefon (03 51) 4 12 94 36 Telefax (03 51) 4 12 93 61</p> <p>Warthaer Straße 25 01157 Dresden Telefon (03 51) 4 21 40 92 Telefax (03 51) 4 21 33 07</p>	<h1>Raumdecor</h1> <h2>LEUE GmbH</h2>	<ul style="list-style-type: none"> • Teppiche, Teppichböden • PVC-Beläge • Gardinen und Zubehör • Farben, Tapeten • Sonnenschutz • Verlegeservice
<p>E-Mail: raumdecor-leue@t-online.de Internet: www.raumdecor-leue.de</p>		

Neu! Küchen von Häcker.



Arbeitsplatten bis 30.09.2004 gratis*

Bremer Str. 65 • 01067 Dresden • Tel. 0351 4 84 52 38



*für alle Modelle aus dem Programm Classic bei Kauf einer Küche ab einem Bestellwert von 1000€. Außer Ansatzische oder Barthecken.

direkt über

MULTIPOLSTER

MID · 25/04 • Verlagsveröffentlichung

Vereinskurzmeldungen

Ferien am Balaton. Für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren sowie für Kinder von 10 bis 14 Jahren bietet der Jugendverein Roter Baum e.V. im Sommer mehrere Ferienfahrten an den ungarischen Balaton an. Sie dauern jeweils zwei Wochen, Hin- und Rückfahrt erfolgen mit Bus. Die Teilnehmer sind am Nordufer des Sees in Bungalows untergebracht und werden von geschulten Erwachsenen betreut. Der Teilnehmerbeitrag von 293 bis 313 Euro deckt Fahrt, Unterkunft, Vollverpflegung, Betreuung, Ausflüge und Versicherungen ab. Mehr Infos unter Tel.: 0351/8582720 und www.rotor-baum.de.

Malkurs. Die Seniorenbegegnungsstätte Dresden BÜLOWH auf der Pillnitzer Landstraße 12 sucht noch weitere Interessenten für den Kurs "Malen und Zeichnen". Jeden Montag können die Kursteilnehmer unter fachlicher Anleitung ihre Kreativität entdecken und weiterentwickeln. Mehr Infos bei Frau Klemm, Tel.: 0351/2688988.

Erlebnis Lesen. Am 24. Juni heißt es zum zweiten Mal "Erlebnis Lesen" im Airport Center Dresden. Unter dem Thema "Krimi - Täter gesucht" werden ausgewählte Themengäste die Fragen des Publikums beantworten und Hintergrundinformationen liefern. Der interaktive Abend mit der Vorleserin Anja Heinemann, dem Moderator Thomas Kaminski und Jörn Lorenz, wissenschaftlichem Assistent am Institut für Strafrecht, beginnt 19.30 Uhr und kostet an der Abendkasse zehn Euro. Vor und nach der Lesung gibt es einen kleinen Imbiss.

Karten Sommerfest. Der Kleingartenverein DD-Mockritz e.V. und die Goppelner Kulturfreunde laden am ersten Juliwochenende gemeinsam zu einem Sommerfest auf dem Gelände vor "G.G.'s Grüner Oase", Babisnauer Straße (Buslinie 76 und 89, Haltestelle Campingplatz) ein. Das Fest beginnt am 2. Juli, 16 Uhr mit einer Feuerwehr zum Anfassen, Musik, Lampion- und Fackelumzug, geht am Sonnabend, 10 Uhr mit Frühschoppen, Kamelreiten, Vogelschießen, Tombola und Bastelstraße weiter und endet am Sonntag ab 10 Uhr mit einem Kinderfest mit Theater, Hüpfburg, Kletterwand und Live-Musik. Mehr Infos unter www.gasthofgoppeln.de und www.kgv-mockritz.de.

Vereinskurzmeldungen an:
MID Verlags GmbH
heikewunsch@sdv.de, oder Fax:
0351/45680-113 z. Hd. Franziska Moebius.

MID · 25/04 • Verlagsveröffentlichung

Dresdner Interwiev

Tausend Lichter in Pillnitz

Gespräch mit Volker Wenzel vom Verein Elbhangfest

In diesem Jahr ist das Motto "Wenn die Böhmen mit den Sachsen...". Was verbindet beide?

Es gibt so viel Verbindendes zwischen Böhmen und Sachsen, allein schon landschaftlich. Die Elbe fließt durch beide Regionen, außerdem sind die Geschichte und die Kultur miteinander verwoben.

Wie wird das beim Fest umgesetzt?

Es werden viele tschechische Künstler dabei sein. Wir haben mal gezählt und waren selbst überrascht, dass es etwa 300 Leute sind.

Das liegt vor allem daran, dass etliche Chöre und Volkstanzgruppen auftreten. Viele machen auch beim Festumzug mit – und sind später auf verschiedenen Bühnen zu erleben. Übrigens kommen auch etwa 60 Gewerbetreibende aus dem Nachbarland zum Elbhangfest.

Und tschechische Besucher? Sind die auch eingeladen?

Natürlich. Wir haben die Festplakate auch in Städten wie Usti, Decin und Melnik aufgehängt. Sie haben einen Aufkleber in tschechischer Sprache und sind vor allem in Gemeindeämtern und Rathäusern aber auch in Geschäften zu finden.

Und wo bekommen die Gäste von dort zum Fest Informationen in ihrer Sprache?

Wir haben in diesem Jahr zum ersten Mal drei Informationspunkte – vor allem auch für deutsche Gäste – eingerichtet, zu erkennen an Litfaßsäulen. Die stehen im Weindorf Loschwitz, auf dem Wachwitzer Markt und im Eingangsbereich des Schlosses Pillnitz. An allen drei Punkten wird jemand sein, der tschechisch kann. Andererseits erwarte ich, wenn ich zum Beispiel auf ein böhmisches Fest fahre, ja nicht unbedingt einen Dolmetscher. Ich denke, viele Böhmen werden im Gefolge der Künstler

kommen, sozusagen als Fan einer bestimmten Gruppe.

Welche Künstler kommen denn aus dem Nachbarland?

Bereits zum Eröffnungskonzert wird ein Orchester aus Prag auftreten, beim Abschlusskonzert ist die Prager Kammerphilharmonie dabei. Es spielen böhmische Rockbands und auch Blasmusik wird zu hören sein. Auf dem Literaturweg werden an einigen Orten tschechische Autoren lesen – allerdings auf Deutsch. Andere machen beim Casanovaabend mit.

Was hat Casanova mit den Böhmen zu tun?

Er hat seine Memoiren auf

Schloss Dux geschrieben, was im Böhmisches liegt. Und seine Mutter hat in Dresden gesungen. Er selbst war auch oft in Dresden. Gespielt wird er übrigens von Olaf Böhme, sein Diener von Alf Mahlo. Die beiden werden in einer vierspännigen Kutsche durch das Festgelände gefahren, um im Schlossgarten Pillnitz den Tanz zu eröffnen.

Dort wird es am Sonnabend ein Wandelkonzert geben. Was kann man sich darunter vorstellen?

Damit betreten wir völliges Neuland. Im ganzen Schlosspark kann von Bühne zu Bühne, manche erinnern eher an ein Podest, gewandelt werden. Überall gibt es Musik und Theater. Und der Park ist illuminiert, das heißt, er ist in ein gelbgoldenes Licht getaucht – eine ziemlich aufwendige Sache. Um die etwa 1 000 Lichter zu platzieren, brauchen wir ungefähr eine Woche. Dafür kann man am Sonnabend Wege betreten, die man vorher noch nie gegangen ist.

Das Gespräch führte Thessa Wolf.



MID · 25/04 • Verlagsveröffentlichung

Unternehmenskurzmeldungen

Barmer-Konsum-Cup. Am Sonntag, dem 20. Juni, ringen ab 11 Uhr 20 Mannschaften aus Politik und Wirtschaft beim sechsten Barmer-Konsum-Cup um den Sieg. Das Benefiz-Fußball-Turnier findet auf dem Sportgelände Bodenbacher Straße statt, alle Erlöse gehen an das Kinderkurheim in Volkersdorf. Neben dem Turnier wartet bis zum Abend ein buntes Rahmenprogramm (Tombola, Live-Musik, Kinderstraße, Torwandschießen mit Prominenten, u.a. Wolfgang Stumph und Frank-Peter Roetzsch) auf die Besucher. Der Eintritt ist frei.

Produktionssteigerung geplant. Die Solarwatt Solar-Systeme GmbH will ihre Fertigungskapazitäten im kommenden Jahr um ein Drittel aufstocken. Dank einer neuen Fertigungslinie sollen jährlich Solarmodule mit einer Leistung von 30 Megawatt produziert werden. Das Dresdner Unternehmen, das bisher schon ein Zehntel der in Deutschland hergestellten Sonnenkollektoren produziert, ist derzeit nicht in der Lage, die anhaltend starke Nachfrage zu befriedigen.

Planziele in Sicht. Der Walldorfer Softwarekonzern SAP hält wieder rund 90 % der Anteile an seiner Dresdner Dienstleistungstochter SAP Systems Integration (SI) und ist der geplanten vollständigen Übernahme damit ein gutes Stück näher gekommen. SAP SI erwirtschaftete 2003 mit weltweit 1800 Beschäftigten einen Umsatz von 280 Mio. Euro und 40,4 Mio. Euro Gewinn. Dennoch müssen die Anleger auf eine Dividende verzichten. Auf der Hauptversammlung in der vergangenen Woche in Dresden bekräftigte der Vorstand den Plan, den Umsatz im laufenden Jahr um 8 bis 12 % zu steigern.

Insolvenz. Am 1. Juni ist das Insolvenzverfahren über die Rinova Dresdner Ausbau GmbH eröffnet worden. Das 1990 gegründete Bauunternehmen beschäftigt 120 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2003 einen Umsatz von 9,5 Mio. Euro. Jubiläum. Die Lockwitzer Frischfrucht GmbH feierte am vergangenen Wochenende ihr zehnjähriges Bestehen. Das Dresdner Unternehmen, das v. a. Bäcker und Großküchen mit back- und küchenfertigem Obst und Gemüse beliefert, beschäftigt derzeit 16 Mitarbeiter und fünf Auszubildende.

Unternehmenskurzmeldung an:
MID Verlags GmbH
heikewunsch@sdv.de, oder Fax:
0351/45680-113 z. Hd. Franziska Moebius.

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Schumann	Holger
2	Ladzinski	Detlev
3	Seifert	Steffi
4	Wiedemann	Jörg
5	Walther	Peter
6	Petraschek	Monika
7	Stiel	Andre

8	Schreiter	Sven
---	-----------	------

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

1	Köhler	Anita
---	--------	-------

Ersatzperson:

2	Gräf	Reiner
---	------	--------

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Ahrendt	Beate
---	---------	-------

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Giesecke	Una
2	Dr. Lehmann	Uwe
3	Lehmann	Bernd

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzpersonen:

1	Menzel	Klaus
2	Hahn	Matthias
3	Peters	Boris

■ **Wahlkreis X****lfd. Nr. Familienname Vorname**

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Haßler	Dietmar
2	Schöps	Silke

Ersatzpersonen:

1	Herzog	Uwe
2	Dr. Geier	Claus Peter
3	Dr. Dshemuchadse	Solomon
4	Diffenbach	Josef

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Lässig	Barbara
2	Herpichböhm	Peter

Ersatzpersonen:

1	Grundmann	Thomas
2	Marx	Monika
3	Krämer	Ralf
4	Körner	Klaus
5	Braune	Dietmar

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ersatzpersonen:

1	Strahl	Claudia
2	Lösch	Eberhard
3	Jakisch	Michael
4	Gotzian	Alexander
5	Löder	Sebastian

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen:

1	Noack	Gabriela
2	Helwig	Marion
3	Wesjohann	Achim
4	Korte	Ralf

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Genschmar	Jens
---	-----------	------

Ersatzpersonen:

1	Dr. Thränert	Steffen
---	--------------	---------

2	Staudinger	Gerhard
3	Thiel	Rico
4	Maertens	Rainer
5	Linke	Mirko
6	Wulfkühler	Jochen

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Dr. Kupsch	Dieter
2	Schumacher	Winfried
3	Kluge	Bernd
4	Dr. Leder	Dieter
5	Klingenberg	Jeanette
6	Haering	Martina
7	Donner	Ralf
8	Polaske	Günter
9	Heubner	Mike

Ersatzperson:

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

1	Klawun	Werner
---	--------	--------

Ersatzpersonen:

1	Chaib	Tina
2	Stein	Christian

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Kramer	Ronald
---	--------	--------

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Sprung	Dörte
2	Brandis	Ralf
3	Gerdes	Gerhard

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

1	Schwarz	Wolfgang
---	---------	----------

Ersatzperson:

1	Leipscher	Andreas
---	-----------	---------

■ **Wahlkreis XI****lfd. Nr. Familienname Vorname**

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Fiedler	Aline
2	Dr. Böhme-Korn	Georg

Ersatzpersonen:

1	Henke	Daniela
2	Luplow	Eveline
3	Kaminski	Cathleen
4	Philipp	Kira

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Dr. Lunau	Ralf
---	-----------	------

Ersatzpersonen:

1	Braune	Annett
2	Klein	Norma
3	Dr. Will	Edmund
4	Hochberger	Maika
5	Hoffmann	Klaus

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Heinrich	Wilm
---	----------	------

Ersatzpersonen:

1	Geißler	Peter
2	Buckram	Ingrid
3	Hupke	Marlen
4	Schley	Eric
5	Bambauer	Daniel

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Hans	Torsten
---	------	---------

Ersatzpersonen:

1	Dr. Herrmann	Dietrich
2	Nowitzky-Domke	Matthias
3	Tauchert	Helga

Freie Demokratische Partei (FDP)

1 Felgner Jürgen

Ersatzpersonen:

1 Zastrow Jens-Uwe
 2 Dr. Liebig Siegbert
 3 Dr. Telle Wolfgang
 4 Fuchs Wolfram
 5 Kaulfuhs Günter
 6 Reißig Eberhard

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1 Hendel Konrad
 2 Dr. Heise Hendrik
 3 Gütschow Andrea
 4 Seifert Rainer
 5 Dr. Schönherr Siegfried
 6 Reitz Klaus
 7 Janello Mario
 8 Petraschek Knut
 9 Lotze Karl-Heinz

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzperson:

1 Niese Ellen

Freie Bürger Dresden e.V.

1 Hille Christoph

BürgerListe Dresden

Ersatzperson:

1 Leupolt Uta
 2 Hirsch Axel
 3 Mendrok Lars

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

Ersatzperson:

1 Stange Günter
 2 Staudte Volker

■ Wahlkreis XII

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Uhlig	Horst
2	Dr. Bertram	Bernd
Ersatzpersonen:		
1	Drescher-Stock	Sylvia
2	Ofschanka	Gerhard
3	Müller	Norbert
4	Peschel	Maik
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1	Dr. Ernst	Cornelia
Ersatzpersonen:		
1	Goethe	Eberhardt
2	Dautz	Martin
3	Baumgarten	Uwe
4	Steuernagel	Karin
5	Leuthold	Rainer
6	Brandt	Sabine
7	Scheder-Wedekind	Gisela
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
Ersatzpersonen:		
1	Dr. Herrmann	Andreas
2	Dr. Lippold	Andreas
3	Wolgast	Rolf
4	Beese	Karin
5	Dr. Schmidt	Hans-Jörg
6	Dietze	Johannes
7	Höhne	Werner
8	Tischer	Uwe

Ersatzpersonen:

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

Ersatzpersonen:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ersatzpersonen:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen:

1	Bartels	Peter
2	Hardt	Juliane
3	Döring	Johannes
4	Lange	Alexander

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Rink	Eberhard
---	------	----------

Ersatzpersonen:

1	Mansfeld	Helmut
2	Arnold	Lutz
3	Fischbach	Stefanie
4	Telle	Annette
5	Ketterer	Claudia
6	Ahrens	Heidi
7	Tarz	Ronny
8	Riebold	Patrik

Deutsche Soziale Union (DSU)

1	Berauer	Peter
---	---------	-------

Ersatzpersonen:

1	Dr. Heckfuß	Hans
2	Cschornack	Henry
3	Böhme	Joachim
4	Jäschke	Margit
5	Leuteritz	Steffen
6	Dr. Huhle	Kurt
7	Berger	Andreas
8	Sobkowiak	Rene

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzperson:

1	Freund	Stephan
---	--------	---------

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Voigt	Katja
---	-------	-------

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Dr. La France	Martin
2	Wagner	Reinhard
3	Breier	Annette

Nationales Bündnis Dresden e. V.

Ersatzpersonen:

1	Despang	Rene
2	Bergner	Andree
3	Pach	Oliver

■ Wahlkreis XIII

lfd. Nr. Familienname Vorname

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Eckoldt	Jürgen
---	---------	--------

Ersatzpersonen:

1	Donhauser	Jan
2	Thomas	Gerit
3	Schmidt	Thomas
4	Gersdorf	Ralf

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Schollbach	Andre
---	------------	-------

Ersatzpersonen:

1	Goller	Carola
2	Dr. Griese	Rosemarie
3	Kathert	Karl-Heinz
4	Reuter	Wilfried
5	Schroeder	Helga
6	Scheder	Wolfgang
7	Steuernagel	Falk

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ersatzpersonen:

1	Müller	Eckbert
---	--------	---------

2	Trost	Rüdiger
3	Kreußel	Sigrid
4	Gruner	Dieter
5	May	Jost Peter
6	Paar	Rudolf
7	Szurpit	Günther
8	Knoll	Michael

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Ersatzpersonen:

1	Dr. Olbrich	Anne-Katrin
2	Wolf	Andrea
3	Schweizer	Jakob
4	Bigga	Alexander
5	Becker	Werner

Freie Demokratische Partei (FDP)

Ersatzpersonen:

1	Richter	Lutz
2	Hasselbach	Ralf
3	Müller	Annett
4	Schäfer	Philipp-Michael
5	Gründel	Liselotte
6	Karthaus	Birgit
7	Franke	Marco
8	Prenzel	Jörg

Deutsche Soziale Union (DSU)

Ersatzpersonen:

1	Vötchen	Wilfried
2	Schulze	Andreas
3	Fourmont	Michael
4	Bellmann	Hanno
5	Jauch	Karl-Heinz
6	Baum	Alf
7	Rother	Monika
8	Succolowsky	Werner

Wählervereinigung Volkssolidarität Dresden (Volkssolidarität)

Ersatzpersonen:

1	Demnitz	Gina
2	Schulz	Thomas

Freie Bürger Dresden e.V.

Ersatzperson:

1	Brandt	Michael
---	--------	---------

BürgerListe Dresden

Ersatzpersonen:

1	Knüpfer	Andreas
2	Dr. Franz	Annette
3	Hensel	Falk

Nationales Bündnis Dresden e. V. (NB)

1	Apfel	Holger
---	-------	--------

Ersatzpersonen:

1	Lauterbach	Brigitte
2	Kästner	Andreas

11. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine**12. Rechtsmittelbelehrung:**

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 100 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

3.–25.7. **Vogelwiese**

19.–30.7. **Kinder-
traumzauber-
stadt**

21.–25.7. **Sachsen-Tour
International
der Rad-Elite**

20.–22.8. **Dresdner
Stadtfest**

11.9. **Theaterjahrmarkt
im Theater
Junge Generation**

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden, Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Cornelia Böhme, Michael Tschirren, Carsten

Dresden im Sommer

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlergebnisse der Ortschaftsratswahlen am 13. Juni 2004 in der Landeshauptstadt Dresden

In seiner Sitzung am 16. Juni 2004 hat der Gemeindewahl Ausschuss gemäß §§ 33 und 24 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) vom 18. Oktober 1993 (SächsGVBl. S. 937), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. September 2003 (SächsGVBl. S. 428) und gemäß § 50 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 13. Dezember 1993 (SächsGVBl. S. 21), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05. September 2003 (SächsGVBl. S. 440) die Wahlergebnisse der Ortschaftsratswahlen vom 13. Juni 2004 festgestellt.

■ Altfranken

I. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft**

Altfranken bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	883
2. Die Zahl der Wähler:	449
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	31
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	418
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	872

6. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Freie Wählervereinigung Altfranken			
1	Dr. Doltze	Hubertus	194
2	Dr. Hänsel	Sven	176
3	Richter	Bernd	126

7. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Freie Wählervereinigung Altfranken		
1	Dr. Doltze	Hubertus
2	Dr. Hänsel	Sven

4	Lehmann	Ute	107
5	Hexel	Gerhard	92
6	Lieske	Christine	79
7	Walter	York	64
von den Wählern bestimmte Kandidaten			
1	Wintrich	Maria-Doreen	25
2	Dr. Bauer	Jana	1
3	Berger	Ralf	1
4	Frevert	Jutta	1
5	Hausschild	Manfred	1
6	Hoffmann	Patrizia	1
7	Kadur	Anette	1
8	Dr. Kirsch	Andreas	1
9	Landgraf	Burkhard	1
10	Rothe	Steffi	1

3	Richter	Bernd
4	Lehmann	Ute
5	Hexel	Gerhard
6	Lieske	Christine

Ersatzpersonen:

1	Walter	York
2	Wintrich	Maria-Doreen
3	Dr. Bauer	Jana
4	Berger	Ralf
5	Frevert	Jutta
6	Hausschild	Manfred
7	Hoffmann	Patrizia
8	Kadur	Anette
9	Dr. Kirsch	Andreas
10	Landgraf	Burkhard
11	Rothe	Steffi

8. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine**9. Rechtsmittelbelehrung:**

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel**Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit****Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses****■ Cossebaude**

II. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Cossebaude** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	4.306
2. Die Zahl der Wähler:	2.060
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	69
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	1.991
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	5.751

6. Die Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen im Gebiet der Ortschaft Cossebaude:

lfd. Nr. Parteien/Wählervereinigungen	Gesamtstimmenzahl im Gebiet der Ortschaft	Prozent
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	2.968	51,61
2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	574	9,98
3 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	738	12,83
4 Allgemeine Freie Wähler (AFW)	210	3,65
5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Grüne)	164	2,85
6 Bürgerinitiative „Lebensqualitäten im linkselbischen Raum“	945	16,43
7 Freie Demokratische Partei (FDP)	152	2,64

7. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr. Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1 Pohl	Ines	1.435
2 Dr. Bertram	Bernd	355
3 Koch	Heinz-Jürgen	492
4 Hanusch	Leonhard	76
5 Püsche	Thomas	105
6 Tschaplowitsch	Thomas	142
7 Mittmann	Erich	141

8 Kretschmer	Astrid	55
9 Queißer	Kathrin	125
10 Tschaplowitsch	Silke	42
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
1 Dr. Lippold	Andreas	430
2 Haas	Katharina	76
3 Longo	Tilo	68
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1 Steuernagel	Karin	414
2 Blumenberg	Michael	119
3 Illner	Rolf	146
4 Steuernagel	Falk	59
Allgemeine freie Wähler (AFW)		
1 Peschel	Klaus	67
2 Jesske	Willi	143
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		
1 Lange	Alexander	164
Bürgerinitiative „Lebensqualitäten im linkselbischen Raum“		
1 Heinze	Antje	382
2 Schütze	Wolfgang	191
3 Püschmann	Christine	83
4 Förster	Michael	289
Freie Demokratische Partei (FDP)		
1 Tarz	Ronny	152

8. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen:

lfd. Nr. Partei/Wählervereinigungen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	6
2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1
3 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	1
4 Allgemeine Freie Wähler (AFW)	0
5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Grüne)	0
6 Bürgerinitiative „Lebensqualität im linkselbischen Raum“	2
7 Freie Demokratische Partei (FDP)	0
Zusammen:	10

9. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Pohl	Ines
2	Koch	Heinz-Jürgen
3	Dr. Bertram	Bernd
4	Tschaplowitsch	Thomas
5	Mittmann	Erich
6	Queißer	Kathrin

Ersatzpersonen:

1	Püsche	Thomas
2	Hanusch	Leonhard
3	Kretschmer	Astrid
4	Tschaplowitsch	Silke

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Dr. Lippold	Andreas
---	-------------	---------

Ersatzpersonen:

1	Haas	Katharina
2	Longo	Tilo

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Steuernagel	Karin
---	-------------	-------

Ersatzpersonen:

1	Illner	Rolf
2	Blumenberg	Michael
3	Steuernagel	Falk

Bürgerinitiative „Lebensqualitäten im linkselbischen Raum“

1	Heinze	Antje
2	Förster	Michael

Ersatzpersonen:

1	Schütze	Wolfgang
2	Püschmann	Christine

10. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine**11. Rechtsmittelbelehrung:**

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

■ Gompitz

III. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Gompitz** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	2.524
2. Die Zahl der Wähler:	1.382
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	41
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	1.341

5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: **3.929**

6. Die Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen im Gebiet der Ortschaft Gompitz:

lfd. Nr.	Parteien/Wählervereinigungen	Gesamtstimmenzahl	Prozent im Gebiet der Ortschaft
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	2.092	53,25

2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	570	14,51	14 Losse	Holger	56
3	Freie Wähler Gompitz	1.267	32,25	15 Winkler	Arndt	44

7. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen			
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1	Richter	Mathias	289	1	Kürbis	Rainer
2	Pfeil	Ute	127	2	Leuthold	Rainer
3	Heinrich	Roland	167	Freie Wähler Gompitz		
4	Rump	Matthias	259	1	Heinrich	Mike
5	Linke	Dirk	142	2	Kiesewalter	André
6	Ofschanka	Gerhard	300	3	Dreyer	Dirk
7	Worms	Harald	255	4	Kirsch	Werner
8	Schnabel	Detlev	76	5	Karisch	Ralf
9	Dietze	Sven	52	6	Fehrmann	Jens
10	Lommatzsch	Barbara	113	8. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen:		
11	Ludwig	Jens-Gunnar	68	lfd. Nr. Parteien/Wählervereinigungen		Sitze
12	Merbitz	Arndt	85	1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	8
13	Tierok	Thomas	59	2	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	2
				3	Freie Wähler Gompitz	4
				Zusammen:		14

9. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Ofschanka	Gerhard
2	Richter	Mathias
3	Rump	Matthias
4	Worms	Harald
5	Heinrich	Roland
6	Linke	Dirk
7	Pfeil	Ute
8	Lommatzsch	Barbara
Ersatzpersonen:		
1	Merbitz	Arndt
2	Schnabel	Detlev
3	Ludwig	Jens-Gunnar
4	Tierok	Thomas
5	Losse	Holger
6	Dietze	Sven
7	Winkler	Arndt
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)		
1	Kürbis	Rainer
2	Leuthold	Rainer
Freie Wähler Gompitz		
1	Heinrich	Mike
2	Kiesewalter	André
3	Dreyer	Dirk
4	Kirsch	Werner
Ersatzpersonen:		
1	Fehrmann	Jens
2	Karisch	Ralf

10. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine

11. Rechtsmittelbelehrung:

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel
 Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit
 Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

■ Langebrück

IV. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Langebrück** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	3.031
2. Die Zahl der Wähler:	1.694
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	38
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	1.656
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	4.869

6. Die Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen im Gebiet der Ortschaft Langebrück:

lfd. Nr.	Parteien/Wählervereinigungen	Gesamtstimmenzahl im Gebiet der Ortschaft	Prozent
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	3.183	65,37
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	731	15,01
3	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	955	19,61

7. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
1	Hartmann	Christian	1.847

9. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Hartmann	Christian
2	Krug	Ursula
3	Knöpfle	Ulrich
4	Koch	Eckhard
5	Zocher	Grigori
6	Farwick	Bernd
7	Mittmann	Silvia

Ersatzperson:

1	Kaluza	Florian
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
1	Dr. Klosowski	Johannes

Ersatzpersonen:

1	van Rennings	Norbert
2	Vits	René

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Gebauer	Werner
2	Dr. Schmelzer	Jürgen

Ersatzpersonen:

1	Wächtler	Inge
2	Gebauer	Sylvia

10. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine

11. Rechtsmittelbelehrung:

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

2	Krug	Ursula	311
3	Knöpfle	Ulrich	304
4	Koch	Eckhard	204
5	Mittmann	Silvia	81
6	Farwick	Bernd	163
7	Kaluza	Florian	71
8	Zocher	Grigori	202
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
1	van Rennings	Norbert	232
2	Dr. Klosowski	Johannes	269
3	Vits	René	230
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)			
1	Gebauer	Werner	512
2	Wächtler	Inge	161
3	Dr. Schmelzer	Jürgen	170
4	Gebauer	Sylvia	112

8. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen:

lfd. Nr.	Parteien/Wählervereinigungen	Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	7
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1
3	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	2
Zusammen:		10

■ Mobschatz

V. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Mobschatz** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	1.211
2. Die Zahl der Wähler:	651
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	26
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	625
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1.832

6. Die Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen im Gebiet der Ortschaft Mobschatz:

lfd. Nr.	Partei/Wählervereinigung	Gesamtstimmenzahl im Gebiet der Ortschaft	Prozent
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	936	51,09
2	Freie Wählervereinigung Mobschatz	896	48,91

7. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
----------	--------------	---------	---------------------------

9. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Mehlig	Günter
2	Menzel	Manfred
3	Smollich	Jens
4	Hofmann	Dirk
5	Paul	Klaus-Dieter

Ersatzpersonen:

1	Behrisch	Gotthard
2	Hanusch	Joachim

Freie Wählervereinigung Mobschatz

1	Melzig	Ulrich
2	Devantier	Bernd
3	Sohrmann	Frank
4	Faust	Gunther

10. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine

11. Rechtsmittelbelehrung:

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. **Detlef Sittel**

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
1	Mehlig	Günter	319
2	Menzel	Manfred	172
3	Hanusch	Joachim	47
4	Behrisch	Gotthard	68
5	Paul	Klaus-Dieter	105
6	Hofmann	Dirk	112
7	Smollich	Jens	113

Freie Wählervereinigung Mobschatz

1	Melzig	Ulrich	319
2	Devantier	Bernd	218
3	Faust	Gunther	171
4	Sohrmann	Frank	188

8. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen:

lfd. Nr.	Partei/Wählervereinigung	Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	5
2	Freie Wählervereinigung Mobschatz	4
Zusammen:		9

■ Oberwartha

VI. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Oberwartha** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	306
2. Die Zahl der Wähler:	160
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	12
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	148
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	335

6. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Freie Wähler Oberwartha			
1	Böhme	Heinz	67
2	Förster	Gisbert	89
3	Grohmann	Roswitha	71
4	Reinhold	Gert	100
von den Wählern bestimmte Kandidaten			
1	Hanke	Tino	5
2	Baumgart	Martin	1
3	Kleinschmidt	Jens	1
4	Walke	Tobias	1

7. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
1	Reinhold	Gert
2	Förster	Gisbert
3	Grohmann	Roswitha
4	Böhme	Heinz
5	Hanke	Tino

Ersatzperson:

1	Baumgart	Martin
2	Kleinschmidt	Jens
3	Walke	Tobias

8. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine**9. Rechtsmittelbelehrung:**

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. **Detlef Sittel****Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit****Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses****■ Schönborn**

VII. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Schönborn** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	395	von den Wählern bestimmte Kandidaten		
2. Die Zahl der Wähler:	252	1 Schütze	Konrad	6
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	10	2 Stanzel	Jörg	4
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	242	3 Gerlach	Bodo	3
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	633	4 Bonkowski	Sabine	2
		5 Offermann	Peter	2
6. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:		6 Rammer	Anja	2
lfd. Nr. Familienname Vorname Zahl der gültigen Stimmen		7 Jäger	Torsten	1
Freiwillige Wählervereinigung Schönborn (FWS)		8 Müller	Katrin	1
1 Klotzsch Christian	101	9 Richter	Fritz	1
2 Neumann Angelika	104	10 Schulze	Christian	1
3 Rammer Gerald	122	11 Tamme	Werner	1
4 Wolf Andrea	46	12 Vetter	Hartmut	1
5 Blochwitz Enrico	16			

7. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
1	Rammer	Gerald
2	Neumann	Angelika
3	Klotzsch	Christian
4	Kühne	Harry
5	Heidel	Torsten
6	Wolf	Andrea
7	Kotte	Mario
8	Schöbel	Brunhilde

Ersatzperson:

1	Blochwitz	Enrico
2	Schütze	Konrad
3	Stanzel	Jörg
4	Gerlach	Bodo
5	Bonkowski	Sabine
6	Offermann	Peter

7	Rammer	Anja
8	Jäger	Torsten
9	Müller	Katrin
10	Richter	Fritz
12	Tamme	Werner
13	Vetter	Hartmut

8. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine**9. Rechtsmittelbelehrung:**

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

■ Schönfeld-Weißig

VIII. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Schönfeld-Weißig** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	10.235
2. Die Zahl der Wähler:	5.479
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	179
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	5.300
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	15.555

6. Die Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen im Gebiet der Ortschaft Schönfeld-Weißig:

lfd. Parteien/Wählervereinigungen	Gesamtstimmenzahl	Prozent
im Gebiet der Ortschaft		
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	8.949	57,53
2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.755	11,28
3 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	1.674	10,76
4 Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS)	1.435	9,23
5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Grüne)	876	5,63
6 Freie Demokratische Partei (FDP)	866	5,57

7. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
1	Behr	Hans-Jürgen	5.386
2	Wessel	Christoph	886
3	Schröder	Bernd	270
4	Schlenker	Markus	84
5	Dr. Brauns	Hans-Joachim	670
6	Forker	Bernd	238
7	Reichel	Jürgen	103
8	Franz	Renate	103
9	Atzler	Steffen	77
10	Martini zum Berge	Dörte	90
11	Herde	Eberhard	47
12	Röder	Ulrich	70
13	Richter	Detlef	61
14	Dietz	Peter	43

15	Hanta	Carl	106
16	Pietsch	Dietmar	62
17	Bornemann	Jörg-Michael	128
18	Schnoor	Christian	102
19	Kaden	Michael	90
20	Bohle	Roland	171
21	Kulzer	Hermann	80
22	Birkenbusch	Jan	82

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Berthold	André	654
2	von Rheinbaben	Wolfgang	364
3	Berthold	Kristin	197
4	Krogoll	Matthias	99
5	Raab	Andreas	84
6	Maihöfer	Hartmut	116
7	Wassermann	Heinz	18
8	Dr. Jäger	Hans-Ulrich	223

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Kunzmann	Norbert	1.674
---	----------	---------	-------

Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS)

1	Dr. Zimmermann	Horst	423
2	Friebel	Werner	347
3	Goldbach	Erhard	103
4	Strauch	Gottfried	248
5	Vogt	Konrad	133
6	Leuthold	Gerd	181

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Schott	Manuela	876
Freie Demokratische Partei (FDP)			
1	Brockpähler	Joachim	866

8. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen:

lfd. Nr.	Parteien/Wählervereinigungen	Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	12
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	2
3	Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	2
4	Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS)	1
5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Grüne)	1
6	Freie Demokratische Partei (FDP)	1
Zusammen:		19

9. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Behr	Hans-Jürgen
2	Wessel	Christoph
3	Dr. Brauns	Hans-Joachim
4	Schröder	Bernd
5	Forker	Bernd
6	Bohle	Roland
7	Bornemann	Jörg-Michael
8	Hanta	Carl
9	Reichel	Jürgen
10	Franz	Renate
11	Schnoor	Christian
12	Martini zum Berge	Dörte

Ersatzpersonen:

1	Kaden	Michael
2	Schlenker	Markus
3	Birkenbusch	Jan
4	Kulzer	Hermann
5	Atzler	Steffen
6	Röder	Ulrich
7	Pietsch	Dietmar
8	Richter	Detleff
9	Herde	Eberhard
10	Dietz	Peter

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Berthold	André
2	von Rheinbaben	Wolfgang

Ersatzpersonen:

1	Dr. Jäger	Hans-Ulrich
2	Berthold	Kristin
3	Maihöfer	Hartmut
4	Krogoll	Matthias
5	Raab	Andreas
6	Wassermann	Heinz

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Kunzmann	Norbert
---	----------	---------

Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS)

1	Dr. Zimmermann	Horst
---	----------------	-------

Ersatzpersonen:

1	Friebel	Werner
2	Strauch	Gottfried
3	Leuthold	Gerd
4	Vogt	Konrad
5	Goldbach	Erhard

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Schott	Manuela
---	--------	---------

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Brockpähler	Joachim
---	-------------	---------

10. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: 1 Sitz PDS**11. Rechtsmittelbelehrung:**

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 100 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

■ Weixdorf

IX. Gemäß §§ 33 und 24 KomWG und § 51 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit das Wahlergebnis der Ortschaftsratswahl vom 13. Juni 2004 in der **Ortschaft Weixdorf** bekannt.

1. Die Zahl der Wahlberechtigten:	4.840
2. Die Zahl der Wähler:	2.517
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	99
4. Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	2.418
5. Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	7.087

6. Die Gesamtstimmenzahl der Wahlvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen im Gebiet der Ortschaft Weixdorf:

lfd. Parteien/Wählervereinigungen Nr.	Gesamtstimmenzahl im Gebiet der Ortschaft	Prozent
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	3.286	46,37
2 Sportfreunde für Weixdorf	2.377	33,54
3 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	1.424	20,09

7. Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Zahl der gültigen Stimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)			
1	Klein	Lothar	1.066
2	Knorr	Hans-Georg	191
3	Dr. Gaitzsch	Ingelore	485
4	Voigt	Holger	156
5	Schäfer	Torsten	256

9. Folgende Bewerber sind gewählt:

lfd. Nr.	Familienname	Vorname
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		
1	Klein	Lothar
2	Dr. Gaitzsch	Ingelore
3	Böckeler	Lutz
4	Schäfer	Torsten
5	Meißner	Udo
6	Knorr	Hans-Georg

Ersatzpersonen:

1	Sachse	Rainer
2	Beckmann	Susanne
3	Voigt	Holger
4	Höhnel	Almuth
5	Bülow	Hellmut

Sportfreunde für Weixdorf

1	Kohn	Martin
2	Placzek	Andreas
3	Zschieschang	Dirk
4	Pordzik	Peter

Ersatzpersonen:

1	Seifert	Heiko
2	Jähnig	Ralf
3	Mager	Harald

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Grünzig	Andreas
2	Dr. Viergutz	Holger

Ersatzpersonen:

1	Zachmann	Helmut
2	Kaiser	Michael

10. Anzahl der unbesetzt bleibenden Sitze: keine

11. Rechtsmittelbelehrung:

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift beim **Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden** unter Angabe des Grundes Einspruch erheben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser Bekanntmachung weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden können. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, beitreten.

Dresden, 17. Juni 2004

gez. Detlef Sittel

Beigeordneter für Ordnung und Sicherheit, Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

6	Beckmann	Susanne	160
7	Meißner	Udo	206
8	Böckeler	Lutz	312
9	Sachse	Rainer	179
10	Bülow	Hellmut	126
11	Höhnel	Almuth	149

Sportfreunde für Weixdorf

1	Kohn	Martin	596
2	Zschieschang	Dirk	410
3	Placzek	Andreas	523
4	Pordzik	Peter	319
5	Seifert	Heiko	189
6	Jähnig	Ralf	189
7	Mager	Harald	151

Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)

1	Grünzig	Andreas	690
2	Dr. Viergutz	Holger	285
3	Zachmann	Helmut	240
4	Kaiser	Michael	209

8. Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen:

lfd. Nr. Parteien/Wählervereinigungen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	6
2 Sportfreunde für Weixdorf	4
3 Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	2
Zusammen:	12

Großartig! auf 9m²!



»»»»»»»»»»»» Flächendeckende Wirkung ««««««««««««

Genau der richtige Platz für den sicheren Werbeerfolg: 9 m². Und diesen Erfolg erhalten Sie jetzt aus einer Hand. Denn durch den Kauf der Deutschen Städte-Medien GmbH (DSM) können wir Ihnen erstmals im deutschen Markt flächendeckende 9 m² Plakatnetze anbieten. Damit erzielen Sie bei den besten Zielgruppen von morgens bis abends Aufmerksamkeit. Denn als Tagesmedium Nr. 1 haben Out-of-Home-Medien eine Reichweite von bis zu 85%. Ganz klar, großartig kommt von Größe! Informationen unter www.stroer-mediaservice.de



STRÖER
out of home media

Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 295 Dresden-Altstadt II Nr. 11 Gerokstraße

- Öffentliche Auslegung -

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat in seiner Sitzung am 15. Mai 2002 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. 1968-SB-2002 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 295, Dresden-Altstadt II Nr. 11, Gerokstraße beschlossen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat am 9. Juni 2004 mit Beschluss Nr. V4015-SB97-2004 den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes

zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Gemäß Anlage 1, Nr. 18.8 des Gesetzes zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie über die Umweltverträglichkeitsprüfung vom 12.02.1990, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.07.2001, erfolgte für das Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles. Aus der überschlägigen Prüfung der ökologischen Empfindlichkeit des Gebietes sowie der

Betroffenheit von Schutzgütern ergibt sich, dass keine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich ist.

Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Zulassungsvoraussetzungen für eine bauliche Nutzung des Geländes geschaffen werden. Auf den bisher unbebauten Flächen des Plangebietes werden bauliche Nutzungsmöglichkeiten für

- gewerbliche Nutzer vorzugsweise der Biotechnologie-Branche, Forschungsanstalten u. ä.,

- individuellen Wohnungsbau,
- Betriebe des Beherbergungsgewerbes und
- das Gebiet bedienende Nahversorgungs- und Freizeiteinrichtungen angestrebt.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 295 liegt mit seiner Begründung **vom 28. Juni bis einschließlich 28. Juli 2004** in der Stadtverwaltung der

Landeshauptstadt Dresden, Foyer des Technischen Rathauses, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, während folgender Sprechzeiten aus:

Montag, Freitag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9.00–18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes zu nehmen und Anregungen schriftlich beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, einzureichen oder während der Sprechzeiten im Stadtplanungsamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 2042 (2. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de, Bereich „Stadtentwicklung und Umwelt, Aktuelle Offenlagen“ einsehbar.

Dresden, 11. Juni 2004

gez. **Roßberg**
Oberbürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 651 Dresden-Briesnitz, Wohnbebauung Wirtschaftsweg 1

- Aufstellungsbeschluss – Verzicht auf frühzeitige Bürgerbeteiligung – Öffentliche Auslegung und Vorstellung der Planung -

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat in seiner Sitzung am 9. Juni 2004 nach § 2 Absatz 1 i. V. m. § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss Nr. V4053-SB97-2004 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit der Bezeichnung „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 651, Dresden-Briesnitz, Wohnbebauung Wirtschaftsweg 1“ beschlossen. Des Weiteren hat der Ausschuss den Verzicht auf die frühzeitige Bürgerbeteiligung zum o. g. vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach § 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB beschlossen und den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Gemäß Anlage 1, Nr. 18.7.2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vom 12.02.1990, zu-

letzt geändert am 18.06.02, ist die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles für städtebauliche Projekte erst ab einer zulässigen Grundfläche im Sinne des § 19 Absatz 2 Baunutzungsverordnung (BaunVO) von 20.000 m² erforderlich. Die zulässige Grundfläche aller Baugrundstücke beträgt ca. 2 260 m². Demnach ist eine Prüfung des Vorhabens auf Umweltverträglichkeit nicht notwendig.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan hat die Errichtung einer Wohnanlage mit 18 Wohneinheiten in Form von 10 Einfamilien- und 4 Doppelhäusern zum Gegenstand. Unter Beachtung der Lage am Stadtrand soll diese Bebauung mit einem angemessenen Dichte- und Höhenlevel durchgrünt werden. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 651, Dresden-Briesnitz, Wohnbebauung



Wirtschaftsweg 1 wird begrenzt:

- im Norden und Nordosten durch den Wirtschaftsweg,
- im Osten und Südosten durch das

Flurstück 118 a (privater Weg) der Gemarkung Briesnitz,
■ im Süden durch das Flurstück

► Seite 44

◀ Seite 43

118/2 der Gemarkung Briesnitz und
■ im Westen durch das Flurstück
119/5 der Gemarkung Briesnitz.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 119, 119/1 und 119/2 der Gemarkung Briesnitz.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 651 liegt mit seiner Begründung **vom 28. Juni bis einschließlich 28. Juli 2004** in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Foyer des Technischen Rathauses, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, während folgender Sprechzeiten aus:

Montag, Freitag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9.00–18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes zu nehmen und Anregungen schriftlich beim Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, einzureichen oder während der Sprechzeiten im Stadtplanungsamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer 1018 (1. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen. Darüber hinaus wird der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 651, Dresden-Briesnitz, Wohnbebauung Wirtschaftsweg 1 am **Donnerstag, 22. Juli 2004, 18.30 Uhr** im Rathaus Cotta, Zimmer 103, Lübecker Straße 121, 01157 Dresden, vorgestellt. Im Rahmen der Vorstellung wird den Bürgern Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und künftigen Bebauung des Gebietes zu informieren, sie zu erörtern sowie Anregungen vorzubringen.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de, Bereich „Stadtentwicklung und Umwelt, Aktuelle Offenlagen“ einsehbar.

Dresden, 11. Juni 2004

gez. Roßberg
Oberbürgermeister

Elterngruppe macht Sommerpause

Die Elterngruppe der Jugendgerichtshilfe macht im Juli eine Sommerpause. Am Dienstag, 10. August, um 18.30 Uhr, sind dann alle Eltern, denen die Probleme mit ihren Kindern „über den Kopf zu wachsen drohen“, zum nächsten Elternabend in der Königsbrücker Straße 8 herzlich eingeladen.

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden vom 2. Juni 1994, zuletzt geändert am 8. April 2004

Vom 27. Mai 2004

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. Seite 55), hat der Stadtrat folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden beschlossen:

§ 1 zu § 25 Beiräte

1. § 25 Abs. 2 wird wie folgt ergänzt:
„- Behindertenbeirat“

2. Nach § 25 Abs. 6 wird folgender neuer Absatz 7 eingefügt:

„(7) Der Behindertenbeirat besteht aus 12 Mitgliedern und setzt sich wie folgt zusammen:

Dem Behindertenbeirat gehören als stimmberechtigte Mitglieder 5 Stadträte (nach Hare-Niemeyer) sowie 5 Vertreter in Dresden tätiger Behindertenvereine und Selbsthilfegruppen an. Diese Mitglieder sollen die Menschen mit Behinderungen in ihrer Gesamtheit repräsentieren. Die Betroffenenvertreter werden durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden benannt und durch den Stadtrat bestätigt. Die territoriale Arbeitsgemeinschaft der Dresdner Behindertenselbsthilfe hat das Vorschlagsrecht.

Dem Behindertenbeirat gehören als nicht stimmberechtigte Mitglieder 1 Vertreter der Liga der freien Wohlfahrtspflege und 1 Vertreter des Geschäftsbereiches Soziales an.

3. Die Nummerierung der folgenden Absätze verschiebt sich entsprechend.

§ 2 In-Kraft-Treten

Anzeigen

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

gez. Ingolf Roßberg
Oberbürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 benannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder der Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Roßberg
Oberbürgermeister

Mit tiefer Betroffenheit erfüllt uns die Nachricht vom plötzlichen Ableben unseres ehemaligen Mitarbeiters

Herrn Christian Burkel
geboren am 7. Juli 1945
gestorben am 8. Juni 2004

Christian Burkel war bis zu seinem Ausscheiden aus dem Dienst der Landeshauptstadt Dresden mit hohem Engagement als gemeindlicher Vollzugsbediensteter des Ordnungsamtes, vorrangig im Ortsamt Prohlis, tätig.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Ingolf Roßberg Oberbürgermeister Landeshauptstadt Stadtverwaltung	Irma Castillo Vorsitzende des Personalrates Dresden
--	--

Wir trauern um die ehemalige Mitarbeiterin der Landeshauptstadt Dresden

Frau Hannelore Steudtner
geboren am 13. Januar 1942
gestorben am 5. Juni 2004

Hannelore Steudtner war seit 1965 im Dienst der Landeshauptstadt Dresden tätig, zuletzt als Erzieherin in der Kindertageseinrichtung Gleinaer Straße 52 b. Sie widmete ihre ganze Kraft dem Wohl der in der Einrichtung betreuten Kinder. Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen

Sabine Bibas Betriebsleiterin	Sigrid Schneider Personalrat
----------------------------------	---------------------------------

Ihr Tier in guten Händen...

Seit dem **01.01.2004** vervollständigt **Herr Dr. Kai-Uwe Schuricht** unser Praxisteam und ist Partner in unserer Gemeinschaftspraxis. Damit stehen Ihnen insgesamt drei Tierärzte zur Verfügung, die sich gerne um das Wohl Ihres Lieblings kümmern.

Herr Dr. Kai-Uwe Schuricht arbeitet bei uns besonders auf dem Gebiet der **Kleintierchirurgie**. So freuen wir uns, Ihnen ein noch breiteres Behandlungsspektrum anbieten zu können.

Um Ihnen einen noch besseren Service anbieten zu können, haben wir ab dem 01.01.2004 unsere Sprechzeiten geändert:

Mo	09:00 - 11:00	16:00 - 19:00
Di	09:00 - 11:00	16:00 - 19:00
Mi	09:00 - 11:00	16:00 - 19:00
Do	09:00 - 11:00	16:00 - 19:00
Fr	09:00 - 11:00	16:00 - 19:00
Sa	09:00 - 11:00	

Bitte vereinbaren Sie auch gerne und telefonisch Ihren individuellen Wunschtermin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Langebrück
Dr. Klaus Ehrlich & Mathias Ehrlich & Dr. Kai-Uwe Schuricht
Lessingstraße 23, 01465 Langebrück, Tel.: 035201 / 730-0

sehen
kabel kanal 3 - antenne 59

NEU Boulevard Magazin DD

voilà
voilà

... an jedem letzten Donnerstag im Monat neu!

18:45 MO DIE MI DO FR SA SO

22:45 MO DIE MI DO FR SA SO

lokal - aktuell - informativ

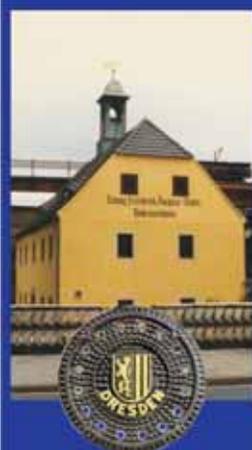
DRESDEN | FERNSEHEN

Ausschreibung von Leistungen

EU - Vergabebekanntmachung

- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, Fiedlerstraße 30, 01307 Dresden, BRD, Tel.-Nr.: (0351) 488 9224, Fax: 488 92 53
- I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: ja. Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, Fiedlerstraße 30, 01307 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 488 9224, Fax: 488 9253
- I.3) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: siehe I.1: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 488 3692, Fax: 488 3693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; LV digital einsehbar unter www.ausschreibungs-abc.de
- I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe I.1: nein. Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, DE, Tel.-Nr.: (0351) 488 3692, Fax: 488 3693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de
- I.5) Art des öffentlichen Auftraggebers: Regionale/lokale Ebene
- II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrages: 14
- II.1.4) Rahmenvertrag: ja
- II.1.5) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: entfällt
- II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrages: Vergabe-Nr.: 02.2/048/04; Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden;
Los 1: Schulteil Romain-Rolland-Gymnasium, Unterer Kreuzweg 4, 01097 Dresden; Unterhaltsreinigung: ca. 3.602 m²; Grundreinigung: ca. 4.046 m²; Glasreinigung: ca. 1.511 m²;
Los 2: 60. Grund- und Mittelschule, Quohrener Straße 12, 01324 Dresden; Unterhaltsreinigung: ca. 2.856 m²; Grundreinigung: ca. 3.330 m²; Glasreinigung: ca. 816 m²;
Los 3: 61. Grundschule „Heinrich Schütz“, Hutbergstraße 2, 01326 Dresden; Unterhaltsreinigung: ca. 1.238 m²; Grundreinigung: ca. 1.313 m²; Glasreinigung: ca. 591 m²;
Los 4: 77. Grundschule „An den Seegärten“, Am Urnenfeld 27, 01157 Dresden; Unterhaltsreinigung: ca. 1.323 m²; Grundreinigung: ca. 1.836 m²; Glasreinigung: ca. 294 m²;
Ausführungsfristen für Los 1 - Los 4: Beginn: 01.12.2004, Ende: 30.11.2006 mit Vertragsverlängerungsoption bis spätestens 30.11.2008
- II.1.7) Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 01000 Dresden
- II.1.8.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 74760000-4;
- II.1.9) Aufteilung in Lose: ja. Angebote sind möglich für: alle Lose
- II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: nein
- II.2.2) Optionen. Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können: entfällt
- II.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Beginn: 01.12.2004 und/oder Ende: 30.11.2006
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: entfällt
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Verdingungsunterlagen
- III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmen, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- III.2) Bedingungen für die Teilnahme
- III.2.1) Angaben zur Situation des Lieferanten/Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt
- III.2.1.1) Rechtslage - geforderte Nachweise: Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat; Gewerbe genehmigung; Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens; Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (bei Handwerksbetrieben) oder gleichwertig
- III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben über den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen
- III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit: Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner); Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung
Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt Sachsen) übergeben werden.
- III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.
- III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein
- IV.1) Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren
- IV.1.1) Bewerber bereits ausgewählt: nein
- IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens: entfällt
- IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: / Höchstens: 10 pL
- IV.2) Zuschlagskriterien: A) Der niedrigste Preis: ja
- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 02.2/048/04
- IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 28.07.2004**
- IV.3.4) Voraussichtlicher Zeitpunkt der Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber: 04.08.2004
- IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können: , DE
- IV.3.6) Bindefrist des Angebots: Bis 23.11.2004**
- IV.3.7.1) Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: Personen des Auftraggebers
- IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort: Datum: 21.09.2004, Uhrzeit: 13.00 Uhr, Ort: Dresden**
- VI.1) Die Bekanntmachung ist freiwillig: nein
- VI.2) Angabe, ob dieser Auftrag regelmäßig wiederkehrt und wann voraussichtlich andere Bekanntmachungen veröffentlicht werden: entfällt
- VI.3) Dieser Auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird: nein
- VI.4) Sonstige Informationen: Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim RP Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig
- VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung: 09.06.2004
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488 3694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Hochbauamt, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ:

Anzeige



Eisenhammer Dresden® GmbH & Co. KG

Tharandter Straße 199
01187 Dresden

Telefon + 49 351 6473-513 u. 514
Telefax + 49 351 6473-315 u. 380
E-Mail EHD2001@ehd-dresden.de



Wir liefern mit Gütezertifikat des Staatlichen Materialprüfamt

Mehr Kundennähe für ein umfassendes Lieferprogramm

- Schachtabdeckungen für Verkehrsflächen Klasse A 15 - F 900 in allen Abmessungen und Ausführungen
- Aufsätze, Einlaufroste und Kabelschachtabdeckungen
- Haus- und Hofkanalguss
- Sonderartikel und Zubehör

Damit ist in Dresden das komplette Produktionsspektrum der Entwässerung ab Lager verfügbar

Wir sind auf allen Straßen zu Hause

01001, Tel.-Nr.: (0351) 4 88 33 11, Fax: 4 88 38 17, E-Mail: GGottschalk@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488 3694, Fax: 488 3693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de; Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Fach-/Rechtsaufsicht für VOL/VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8250, Fax:

b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung

c) Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, Krematorium Dresden-Tolkewitz, Raum-Nr.: 02/08, Wehlener Str. 17, 01279 Dresden;

Art und Umfang der Leistung:

02.2/049/04; Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von Ausrüstungsgegenständen für das Krematorium Dresden Tolkewitz der Landeshauptstadt Dresden;

Los 1: Aschemühle mit Staubaabsaugung für die Einäscherungsanlage; **Los 2:** Ascheaufbereitung für die Einäscherungsanlage; Zuschlagskriterien: Preis; Service- und Wartungsdienst, Frist für Havariebeseitigung, Preis von Ersatz- und Verschleißteilen; Handhabung und Funktionalität; Verarbeitung

d) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: alle Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja; Zusätzliche Angaben: Die Einreichung der Angebote ist auch möglich für: ein Los bzw. alle Lose

e) Ausführungsfristen bei losweise Vergabe: 1/02.2/049/04: Beginn: 15.10.2004, Ende: 01.11.2004; 2/02.2/049/04: Beginn: 15.10.2004, Ende: 01.11.2004

f) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488 3694, Fax: 488 3693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 02.07.2004

g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488 3694, Fax: 488 3693, E-Mail: Vergabebüro-vol@dresden.de Digital einsehbar: ja, LV einsehbar unter www.ausschreibungs-abc.de

h) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: entfällt EUR; Vervielfältigungskosten je Los: 1/02.2/049/04: entfällt EUR; 2/02.2/049/04: entfällt EUR;

i) 29.07.2004, 14.00 Uhr

k) entfällt

l) siehe Verdingungsunterlagen

m) - Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat. - Gewerbe genehmigung - Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens - Nachweis der Berufsgenossenschaft - Referenzen, Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner) - Beschreibung, Prospekte und/oder Fotografien der zu erbringenden Leistung - Nachweis über die Einhaltung der Abscheideleistung der Filter nach Kategorie H und Einhaltung der Forderungen der 27. BImSchV - Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (Abst Sachsen) übergeben werden.

n) 17.09.2004

o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestim-

Anzeigen

mungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden; PF: 120020, PLZ: 01001; Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de; Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, Fiedler Straße 30, 01307 Dresden; PF: 120020, PLZ: 010001; Tel.-Nr.: (0351) 4889289, Fax: 488 9233, E-Mail: KKuehnemund@dresden.de; Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden; PF: 120020, PLZ: 01001; Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de; Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Fach-/Rechtsaufsicht für VOL/VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 8250

b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung

c) **Ausführungsort:** Kommunale Schulen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden, 01067 Dresden;

Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/042/04; Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von PC-Mobiliar für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden; Zuschlagskriterien: Preis, Stabilität, Funktionalität

d) Aufteilung in mehrere Lose: nein

e) Ausführungsfrist für den Gesamtauf-

trag: /02.2/042/04: Beginn: 04.10.2004, Ende: 03.10.2005

f) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden; PF: 120020, PLZ: 01001; Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebüro-vol@dresden.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 05.07.2004

g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden; PF: 120020, PLZ: 01001; Tel.-Nr.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: Vergabebüro-vol@dresden.de; Digital einsehbar: ja, LV digital einsehbar unter www.ausschreibungs-abc.de

h) Lieferform: Papier,

i) 09.08.2004, 14.00 Uhr

k) entfällt

l) entfällt

m) Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003, bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat.; Gewerbe genehmigung; Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens; Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung; Nachweis der Berufsgenossenschaft; Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen; Referenzen; Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner); Beschreibung, Prospekte und/oder Fotografien der zu erbringenden Leistung; Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (Abst Sachsen) übergeben werden.

n) 01.10.2004

o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).



Spaziergang am Hohen Stein - danach deutsche Küche • Eisbecher • Kuchen

Familienfeiern bis 50 Personen
www.cafe-hoher-stein.de

01187 DD • Coschützer Str. 34
Tel.: 0351 / 40 34 62 6

COUPON
1,60€
für 1 Getränk zu einem Hauptgang

-RESTAURANT-



Elektro Dresden-West
Gesellschaft für Elektrotechnik mbH

- Kabelbau und Messtechnik (Fehlersuche, Kabelordnung, Kabelprüfung)
- Schaltanlagen- und Steuerungsbau/ Lizenz ELEK und ABB
- Miettrafostationen 10 und 20 KV
- Überprüfung und Revision elektrotechnischer Anlagen
- Telefon- und Antennenanlagen, Fernmelde- und Datennetze
- Europäischer Installationsbus (EIB) - komplette Gebäudesystemtechnik
- Elektro-, Heizung-, Lüftung-, Sanitär-Installation

Gewerbepark Merbitz 4
01156 Dresden
Tel.: 03 51/45 22-60
Fax: 03 51/45 22-777
E-Mail: post@ed-w.de



Fachbetrieb für Gebäudetechnik

Ausschreibung von Bauleistungen

- a) WOBA Dresden GmbH, Abt. Technik/ Technischer Einkauf, Frau Trebeljahr, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Tel.: (0351) 8757422, Fax: 8757494
- b) Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB**
- c) Bauvorhaben: Quartier Zeuner-/ Hempelstraße**
- d) Zeunerstr. 56 und Hempelstr. 1, 3, 5, 7, 9 in 01069 Dresden
- e) Vergabe-Nr.: 20038/04**
ca. 900 m³ Bodenabtrag und Entsorgung; ca. 250 m³ Oberboden liefern und einbauen; ca. 850 m² Pflasterdecke aus Betonsteinpflaster; ca. 200 m² Pflasterdecke aus Rasenökopflaster; ca. 2600 m² Rasenflächen; ca. 300 lfd. m Hecke pflanzen; ca. 20 St. Bäume pflanzen; ca. 200 St. Sträucher pflanzen; ca. 80 lfd. m Winkelstützen setzen; ca. 50 lfd. m Geländer, verzinkter Stahl
- f) Vergabe nur im Komplex, Bietergemeinschaften aus dem Mittelstand werden ausdrücklich aufgefordert, sich am Wettbewerb zu beteiligen.
- h) Beginn: 27.09.2004; Ende: 30.11.2004**
- i) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- j) 18.06.2004, siehe a), Zimmer 4.29, Fax: (0351) 8757493; verspätet eingehende Anforderungen können nicht berücksichtigt werden
- k) siehe a)
- l) Deutsch
- m) 22.06.2004**
- n) Vertragserfüllung in Höhe von 10 v. H. der Auftragssumme und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme, einschl. Nachträge
- o) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- p) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis g, inkl. Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes und Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes nach § 48 b Abs. 1 Satz 1 EStG, SV und Berufsgenossenschaft, VOB/A. Diese sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Nicht beigefügte Eignungsnachweise werden nicht nachgefordert und führen zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung.
- r) Auskünfte erteilt: siehe a); WOBA DRESDEN GMBH, Frau Richter, Tel.: (0351) 8181537, Stab 6, Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden; Stesad GmbH, Frau Gudacker, Tel.: (0351) 4947374, Abt. Technik, Königsbrücker Str. 6b, 01099 Dresden
Nachprüfungsstelle: RP Dresden, Referat 34, Preisprüfung, VOB, VOL, PF 100653, 01076 Dresden, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Georg-Palitzsch-Straße, 4. BA (Ärztelhaus bis Gamigstraße) - Öffentliche Beleuchtung**
- d) Vergabe-Nr.: 5067/04, 01239 Dresden**
- e) 350 m Lieferung und Verlegung Erdkabel bis NYY-J 4 x 50 mm² einschließlich Abdeckmaterial; 6 St. Lieferung und Montage Ansatzleuchte SGS 403 an Stahlrohrlichtmast KAM 90/150 einschließlich Korrosionsschutz; 6 St. Sicherungskästen für Lichtmasten; Demontage von 7 St. Ansatzleuchten von Masten einschließlich Kabelübergangs- und Sicherungskästen; Demontage 200 m Streckenkabel bis NAYY-J 4x70 mm²; 1 provisorische Straßenbeleuchtung; 1 psch. Einmessung der Anlage
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5067/04: Beginn: 30.08.2004, Ende: 20.11.2004**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5067/04
- k) Einreichungsfrist: 06.07.2004, 9.30 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 036; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: **Bei Gesamtvergabe Los /5067/04: 06.07.2004, 9.30 Uhr**
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABST) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 13.08.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: cornelia.jacob@rpdd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Leidhold, Tel.: (0351) 8173125
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: lmalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Georg-Palitzsch-Straße, 4. BA (Ärztelhaus bis Gamigstraße);**
Die vorgesehenen Arbeiten sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastruktur-Förderung“ (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden. Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (279 a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten. Auskünfte zum Einsatz der von der Agentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch oder Herr Kählert, Tel.-Nr.: (0351) 2077533 bzw. 30
- d) Vergabe-Nr.: 5068/04, 01239 Dresden**

Anzeige



„Alle wollen mit“ – Caddy Life

Familienfreundlich von innen bis außen.

- 2 Schiebetüren im Fahrgastraum
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- elektr. Fensterheber und Außenspiegel
- Seitenairbags vorn
- Radio R 100
- Gepäckraumabdeckung
- Türverkleidung vorn mit Stoffspiegel
- Formverkleidung an den Schiebetüren und im Fahrgastraum...

ab 14.993,- €

Rufen Sie uns an!



Großenhainer Straße 81/83, 01127 Dresden, Telefon 03 51-8 52 77-0, Telefax 03 51-8 52 77 88, www.wirthgen.de
Annahme/Reparatur: Mo.–Fr.: 6–23 Uhr, Sa.: 8–13 Uhr, Verkauf: Mo.–Fr.: 9–20 Uhr, Sa.: 9–13 Uhr

- e) 3 800 m² Pflaster- und sonstige Fahrbahn- und Gehwegbefestigungen beiseitigen; 400 m³ ungebundene Tragschichten ausbauen; 500 m³ Frostschuttschicht in Gehwegen herstellen; 2 300 m² Asphaltbetondecke herstellen; 1 400 m² Beton- und Natursteindecke herstellen; 11 St. Straßeneinläufe herstellen und Anschlussleitungen; Tiefbauleistungen und Leerrohrverlegung auf gesamter Baustrecke für LSA; Tiefbauleistungen auf gesamter Baustrecke für ÖB; Haltungsweise Kanalauswechslung und Neuverlegung des SW-Kanales der Stadtentwässerung Dresden DN 500 B Länge 18 m DN 250 Stz Länge 43 m einschließlich Schächte DN 1000/1200/1500; Landschaftsbau - Sanierung der Brücke über den Prohliser Landgraben
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5068/04: Beginn: 30.08.2004, Ende: 26.11.2004**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 25.06.2004; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5068/04: 20,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben. Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5068/04
- k) Einreichungsfrist: 06.07.2004, 10.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883771, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 036; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /5068/04: 06.07.2004, 10.00 Uhr
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)
- t) 13.08.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: cornelia.jacobi@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Kramer, Tel.-Nr.: (0351) 4881728
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, Email: Imalik@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
- c) Hochwasserschäden Salzburger Str. Ausbau 2. BA zw. Hallstätter Str. u. Niedersedlitzer Flutgraben
- d) Vergabe-Nr.: 5131/04, 01279 Dresden**
- e) 1080 m² Bitumendecke fräsen, 8 cm, Verwertungsklasse A; 2200 m² Bitumendecke fräsen, 8-15 cm, Verwertungsklasse C; 1080 m² Granit-Kleinpflaster unter Asphaltdecke ausbauen; 230 m² Betonpflaster ausbauen; 1000 m Beton- und bzw. Granitbord ausbauen; 725 m³ ungebundene Tragschicht ausbauen (Z2); 2350 m³ Bodenaushub; 750 m³ Bodeneinbau; 530 m³ gebrochene Mineralstoffe einbauen; 575 m³ hydraulische Verfestigung; 1740 t Asphalttragschicht; 4120 m² 6 cm Asphaltbinder; 4120 m² 4 cm Splittmastixasphalt; 1070 m² Betonrechteckpflaster herstellen; 230 m Betonbord setzen; 600 m Granitbod setzen; 360 m Granit-Großpflaster, einreihig; 235 m Pendelrinne Granit-GP, 3-reihig; 25 St. Straßenabläufe; 330 m Anschlussleitungen 150 PVC-U
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /5135/04: Beginn: 09.08.2004, Ende: 09.10.2004
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 25.06.2004; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /5135/04: 18,00 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen werden erst nach Vorliegen des Verrechnungsschecks versandt. Der Bewerber hat mit der Bewerbung eine verbindliche Erklärung zur Abholung der Unterlagen (bei Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 3092, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr) oder zum gewünschten Postversand abzugeben.; Zahlungsempfänger: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung; Verwendungszweck: 6020-5135/04
- k) Einreichungsfrist: 01.07.2004, 9.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, bei persönlicher Abgabe: Technisches Rathaus, Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 036; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /5135/04: 01.07.2004 9.30 Uhr**
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a-f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung)
- t) 30.07.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, Email: cornelia.jacobi@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Riedel, Telefon: (0351) 4884383
- a) Stadtentwässerung Dresden GmbH Team Vertrags- und Vergabewesen PF 10 08 10, 01078 Dresden Telefon: (03 51) 8 22 36 53, Telefax: (03 51) 8 22 32 83
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**
- c) Ausbindung Regenwasserkanal Hellerstraße
- e) Vergabenummer: 112.0/KN/04**
- ca. 1.050 m³ Bodenaushub bis 4,0 m Tiefe, davon ca. 350 m³ Kl. 6-7 ca. 270 m² Straßenaufbruch und -wiederherstellung (Bauklasse V) ca. 1.300 m² Verbau bis 4,0 m Tiefe offene Wasserhaltung ca. 225 m FBS-Betonrohr KW-M DN 400 liefern und verlegen ca. 7 Stück Fertigteilschächte DN 1000
- f) Angebote sind für die Gesamtleistung abzugeben.
- h) 09/2004 bis 10/2004**
- i) Anforderung der Unterlagen bis 25. Juni 2004 bei: ACI-AQUAPROJEKT CONSULT Dresden Ingenieurgesellschaft mbH Gottfried-Keller-Straße 13 01157 Dresden Telefon: (03 51) 4 21 32 75, Telefax: (03 51) 4 22 25 53
- j) Höhe des Kostenbeitrages: 25 EUR incl. Diskette**
- Zahlungsweise: Verrechnungsscheck, Empfänger siehe i)
- Der Verrechnungsscheck ist der Anforderung der Verdingungsunterlagen beizulegen. Kosten werden nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.
- k) 21. Juli 2004**
- l) Stadtentwässerung Dresden GmbH Team Vertrags- und Vergabewesen Scharfenberger Straße 152 01139 Dresden
- m) Das Angebot ist in Deutsch abzufassen.
- n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- o) 21. Juli 2004, 10.00 Uhr, Ort wie unter I), Haus E, Beratungsraum II. Etage**
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme (brutto) und Mängelansprüche-Bürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme (brutto)
- q) Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat mit dem Angebot zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8, Nr. 3 Abs. 1 Buchstabe a-g.
- t) 13. August 2004**

- u) entfällt
- v) Allg. Fach- und Rechtsaufsicht (§ 31 VOB/A)
Regierungspräsidium Dresden
Abteilung 3 - Wirtschaft und Arbeit
Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden
Telefon (03 51) 8 25 34 00
Telefax (03 51) 8 25 93 40
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883859, Fax: 4883804, E-Mail: hochbauamt@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Sanierung Wohnhäuser Van-Gogh-Straße 8, 8 b, 8 c, Vergabe-Nr.: 0208/04**
- d) Dresden, Van-Gogh-Straße 8, 8 b, 8 c, 01326 Dresden**
- e) Los 1 - Fassaden- und Gerüstarbeiten:** ca. 1400 m² Stahlrahmengerüst; ca. 1100 m² WDVS geputzt und egalisiert; 70 St. Fensterbänke Alu; 14 St. Fensterbänke Granit; 50 m² Betonsanierung; **Los 2 - Bauhauptleistungen:** psch. Abbrucharbeiten Keller, Treppenhaus, Dach; ca. 25 m² Ziegelmauerwerk; ca. 100 m² Innenputz; ca. 445 m² Dachbodendämmung; ca. 440 m² Kellerdeckendämmung; ca. 80 m² Trockenbau GK-Verkofferung bzw. -beplankung; psch. Sanierung Grundrohrleitungen; **Los 3 - Dachdecker- und Klempnerarbeiten:** ca. 560 m² Erneuerung Dachdeckung komplett Betondachstein; ca. 120 m² Wärmedämmung; ca. 84 m Dachrinne; ca. 60 m Fallrohr; ca. 8 m³ Schornsteinkopf abbauen; ca. 2 m³ Schornsteinkopf aufmauern; Los 4 - Tischlerarbeiten (Kunststofffenster); 88 St. Erneuerung Kunststofffenster einschließlich Abbruch; 65 St. Innenfensterbank
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/0208/04: Beginn: 30.08.2004, Ende: 29.11.2004; 2/0208/04: Beginn: 06.09.2004, Ende: 29.11.2004; 3/0208/04: Beginn: 04.10.2004, Ende: 12.11.2004; 4/0208/04: Beginn: 30.08.2004, Ende: 08.10.2004**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23—27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: verdingung@sdv.de; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten je Los: 1/0208/04: 15,83 EUR; 2/0208/04: 16,85 EUR; 3/0208/04: 15,32 EUR; 4/0208/04: 15,32 EUR; für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0208/04_Los ##, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) je Los: 1/0208/04: 7,92 EUR; 2/0208/04: 8,43 EUR; 3/0208/04: 7,66 EUR; 4/0208/04: 7,66 EUR; Zahlungsweise: per Lastschriftzugenermächtigung. Der Betrag wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 15.07.2004**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883771, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 0107 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/0208/04: 15.07.2004, 9.30 Uhr; Los 2/0208/04: 15.07.2004, 11.00 Uhr; Los 3/0208/04: 15.07.2004, 10.00 Uhr; Los 4/0208/04: 15.07.2004, 10.30 Uhr**
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchst. a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.
- t) 13.08.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: cornelia.jacobi@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Israel, Tel.-Nr.: 4883859; Ingenieurgemeinschaft Cossebaude GmbH, Tel.-Nr.: 454590
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Soziales, Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Fax: 4804009
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt Neubau Haus C - Ersatzneubau Unterkunft Winterdienst, Vergabe-Nr.: 0241/04**
- d) Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden**
- e) Los Bauhauptleistungen:** 21 m³ Kalksandsteinmauerwerk; 35 m³ Beton; 100 m² Fertigteildeckenplatten; 600 m² Putzarbeiten
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /0241/04: Beginn: 02.09.2004, Ende: 30.09.2004**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4804011, Fax: 4804009; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 29.06.2004; Digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /0241/04: 8 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Scheck bitte ohne Datum. Die Kosten werden nicht erstattet. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.; Zahlungsempfänger: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung Bau/Invest
- k) Einreichungsfrist: 20.07.2004, 9.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technische Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883795, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /0241/04: 20.07.2004 9.30 Uhr**
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstaben a-f
- VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist. Bieter mit Firmensitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- t) 19.08.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, Email: cornelia.jacobi@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Abteilung: Bau/Invest, Frau Sonntag, Tel.: (0351) 4804011
- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 4883319, Fax: 4883804, E-Mail: hochbauamt@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ersatzneubau, Kindertageseinrichtung für 108 Kinder; Vergabe-Nr.: 0234/04**
- Die Lose Rohbauleistung (Bauhauptleistungen) und Außenanlagen sollen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastruktur-Förderung“ (BSI) gemäß § 279 a Sozialgesetzbuch III durchgeführt werden. Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der Agentur für Arbeit Dresden zugewiesene Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (§ 279 a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten. Auskünfte zum Einsatz der von der Bundesagentur für Arbeit zugewiesenen Arbeitnehmer erteilt: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch oder Herr Kähler, Tel.: (0351) 2077533/30
- d) Dresden-Laubegast, Laibacher Str. 25, 01279 Dresden
- e) Los 02 - Rohbauarbeiten: Baustelleneinrichtung:** 125 m² Baustraße; 1 St. Bürocontainer mit Ausstattung; 112 m Bauzaun; 1 St. Bautafel; Gerüstbau: 740 m² Fassadengerüst; 75 m Gerüstkonsolen; Erdarbeiten: 660 m² Oberboden abtragen und seitlich lagern; 1140 m³ Bodenaushub für Baugrube entsorgen bzw. seitlich lagern; 473 m³ Bodeneinbau als Bodenaustausch; 90 m³ Bodenaushub Rohrgaben; Maurerarbeiten: 458 m² KS-Mauerwerk 17,5 cm Planellemente im Dünnbettmörtel

Außenwand; 490 m² KS-Mauerwerk 17,5 cm Planelemente im Dünnbettmörtel Innenwand; 158 m² KS-Mauerwerk 11,5 cm Planelemente im Dünnbettmörtel Innenwand; 179 m ISO-Kimm-Schicht, d = 17,5 cm/d = 11,5 cm; 98 m Ringanker aus KS-U-Schalen, d = 17,5 cm; 462 m² Abdichtung der Bodenplatte mit Bitumenschweißbahn; Beton- und Stahlbetonarbeiten: 84 m³ Streifenfundamente, B 25, unbewehrt; 439 m² Unterbeton, B 25, d = 15 cm, unbewehrt; 184 m² Ringanker, B 25, St.-Beton 17,5/18,0 cm; 896 m² Filigrandecken über EG und OG, d = 20 cm; 2 St. Fertigteiltreppenlauf 11 Stg./10 Stg. 16/32 cm; 13,4 t Betonstahl; Putz- und Stuckarbeiten: 1240 m² Gipsputz an Wände; 394 m² Kalk-Zementputz an Wände für Feuchträume; Trockenbauarbeiten: 27 m² GK-Vorwandinstallation in WC; 18 m² GK-Montagewand; 422 m² Akustik-Decke auf UK, Absorptionsklasse C; 161 m² GK-Decke F-30-A, abgehängt; 7 St. WC-Trennwandanlage für Personal bzw. für Kinder (als 2er Kabinen); Wärmedämm-Verbundsystem: 562 m² WDVS aus Polystyrol-Hartschaumplatten, d = 10 cm, mit Armierung und organisch gebundenem Oberputz; 74 m² Sockel-dämmung d = 10 cm; 68 m Außenfensterbänke, Aluminium gekantet, pulverbeschichtet

Los 03 - Dachabdichtungs- und Dachklempnerarbeiten: Dachabdichtung: 445 m² Dampfsperre aus Bitumenschweißbahn; 436 m² Wärmedämmung aus Polystyrol-Hartschaum mit Gefälle, Dachabdichtung und Rollkiesschüttung, d = 5 cm; Dachklempner: 29 m Fallrohre DN 100; 4 St. Kessel mit Einlaufstützen; 98 m Unterkonstruktion der Attika aus Holz + Dämmung und Abdeckung mit Titan-Zinkblech

Los 04 - Tischlerarbeiten: Außenfenster und Türen: Kunststofffenster farbig, Außenseite coextrudierte Fensterprofile aus Hart-PVC und PMMA (Acryl) einschl. Innenfensterbank aus Schichtstoffplatte: 16 St. 1-flg. Fenster K 1,13x1,12 und DK 1,20x1,76; 14 St. 1-flg. Fenster DK und Festverglasung 1,20x2,31; 12 St. 2-flg. Fenster DK und z.T. Festverglasung 2,40x2,31; 3 St. Außentür, Kunststoff mit Glasausschnitt und OL K 1,20x2,86; 1 St. Außentür, Kunststoff mit Glasausschnitt 1,25x2,26; 1 St. Haustüranlage Aluminium-Konstruktion, 2-flg. mit OL, 2,40x2,31; Sonnenschutz: Kurbel-Raffstore mit Flachlamellen aus einbrennlackiertem Aluminium und Führungsschiene am Fenster: 23 St. Raffstore analog Fenster; Innentüren: Innentüren mit Stahlumfassungszarge, Klimaklasse II, Beanspruchung S, Türblatt melaninharzbeschichtet, Röhrenspan und Objektbeschläge: 16 St. 1000/2125 mm, 32 dB; 9 St. 1000/2125 mm; 1 St. T-30-Stahlblechtür 1000/2125 mm; 1 St. Feuerschutzklappe 1000/875 mm; Schließanlage: Lieferung und Einbau einer Schließanlage mit 40 Profil-

zylindern für Innen- und Außentüren

Los 05 - Estricharbeiten: 415 m² Polystyrol-Hartschaumplatten als Wärmedämmung, d = 90/80 mm; 405 m² Polystyrol-Hartschaumplatten als Trittschalldämmung, d = 25/45 mm; 416 m² Zementestrich ZE 20, d = 45 mm; 395 m² Zementestrich ZE 20, d = 50/60 mm

Los 06 - Fliesen- und Plattenverlegearbeiten: 107 m² Steinzeug Bodenfliesen R 10, 20x20 und Diagonalverlegung; 233 m² Wandbekleidung aus keramischen Fliesen 15x15

Los 08 - Bodenbelagsarbeiten: 704 m² Untergrund vorbereiten, ZE-Estrich; 672 m² Bodenbelag aus Linoleum, Klasse 34, verlegen; 21 St. Linoleum im Treppenhaus auf Tritt- und Setzstufen mit Treppenabschlussprofilen; 22 m² Linoleum im Treppenhaus auf Podesten

Los 09 - Metallbauarbeiten Pfosten-Riegel-Fassade: 1 St. Pfosten-Riegel-Fassadenelement (2,5x7,5 m Isolierverglasung) mit 6 St. Festverglasung, 4 St. Paneelfeldern, 2 St. Türelementen; 1 St. Pfosten-Riegel-Fassadenelement (2,5x7,5 m Isolierverglasung) mit 4 St. Festverglasung, 4 St. Paneelfeldern, 2 St. Türelementen; 2 St. verglaste Aluminiumtür, 1-flg., RD, m. Blockzarge 1,25x2,26 m/1,25x2,13 m; 1 St. 2-tlg. Innentürelement, 1 Flügel und 1 Seitenteil mit Festverglasung, Blockzarge, bedrucktes Klarglas mit weißem Punktraster, 2,90x2,26 m

Los 11 - Heizungs- und Sanitärtechnik Heizung: Gas-Brennwertkessel wandhängend, Leistung 45 KW, mit Luftabgassystem; Warmwasserspeicher 300 l mit Plattenwärmetauscher 45 KW; 39 St. Ventil-Plattenheizkörper; 3 St. vertikale Heizwände; 515 m Kupferrohrleitungen DN 15 bis DN 40, mit Wärmedämmung; Sanitärtechnik: 240 m Edelstahl-Trinkwasserleitung DN 15 bis DN 50; Vorwandinstallation von Waschtisch- und WC-Anlagen; 18 St. Kinderwaschtische; 13 St. WC-Anlagen (kindergerechte Ausführung); 2 St. Duschanlagen mit Duschtrennwand

Los 12 - Elektro- und Fernmeldetechnik: 2 Zähler, 2 Verteiler, 80 Verteiler-einbaugeräte; 2200 m Kabel und Leitungen; 180 Installationsgeräte; 116 Innen- und 7 Außenleuchten; Blitzschutzanlage; Telefonanlage mit Haupttelefon, 3 Wandtelefonen, 2 Mobilteilen

Los 14 - Außenanlagen: 1 psch. Baustelleneinrichtung; 12 m³ Betonabbruch; 250 m² Bodenmodellierung (gelagerten Boden einbauen); 372 m³ Erdarbeiten Medien; 1 St. Öko-Regenspeicher liefern und einbauen inkl. Zubehör, Tauchmotorpumpe, Hand-schwengelpumpe; 45 m Entwässerungskanal; 26 m Drainleitung; 1150 m² Frostschutzschichten; 931 m² Schottertragschichten; 91 m² Pflasterdecke aus Granitkleinstempflaster; 168 m² Pflasterdecke aus Betonsteinpflaster; 90 m² Schotterrasen befahrbar; 176 m² Asphaltbeläge begehbar; 334 m² wassergebundene Decke be-

gehbar; 90 m³ Sandspielflächen; 2383 m² Oberbodenandeckung; 2011 m² Rasenflächen herstellen; 302 m² Pflanzflächen herstellen; 48 St. Bäume (16 - 18) und Strauchgehölze liefern und pflanzen; 198 St. Bodendecker, Kleingehölz und Klettergehölze liefern und pflanzen; 66 St. Stauden liefern und pflanzen; 10 St. Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt an Obstgehölzen; 77 m Abbruch und Entsorgung Metallgitterzaun; 78 St. Zaunspfosten aus Holz-Vierkant liefern und einbauen sowie alte entsorgen; 57 St. Zaunfelder aus Holz liefern und einbauen; 2 St. Tor- bzw. Türanlage aus Holz liefern und einbauen; 3 St. Container-Müllbox liefern und aufstellen; 6 St. Fahrradbügel-parker liefern und aufstellen; je 1 St. Breitritzsche und Mal-Turm liefern und aufstellen; 2 St. Metallgerätehaus liefern und aufstellen; 10 St. Umsetzung von Spielgeräten und Gegenständen von Kita Laubegaster Ufer 33 nach Kita Laibacher Str. 25

- f) ja; Einreichung der Angebote ist möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
g) nein
h) **Gesamtauftrag: Vergabernr.: 0234/04; Beginn: 10.06.2004, Ende: 24.06.2005**

Los 02: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 10.08.2004, Ende: 03.06.2004

Los 03: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 18.10.2004, Ende: 18.11.2004

Los 04: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 18.10.2004, Ende: 10.03.2005

Los 05: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 03.01.2005, Ende: 14.01.2005

Los 06: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 17.02.2005, Ende: 31.03.2005

Los 08: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 31.03.2005, Ende: 20.05.2005

Los 09: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 25.10.2004, Ende: 24.12.2004

Los 11: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 09.08.2004, Ende: 20.05.2005

Los 12: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 09.08.2004, Ende: 13.05.2005

Los 14: Vergabernr. 0234/04; Beginn: 14.03.2005, Ende: 03.06.2005

- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23—27, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, Email: verdingung@sdv.de; wenn Abholung der Vergabeunterlagen gewünscht, ist unbedingt vorherige telefonische Rücksprache notwendig; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de

- j) **Vervielfältigungskosten Vergabenummer: 0234/04; Los 02: 24,66 EUR; Los 03: 18,32 EUR; Los 04: 21,36 EUR; Los 05: 18,07 EUR; Los 06: 18,32 EUR; Los 08: 18,58 EUR; Los 09: 19,33 EUR; Los 11: 23,19 EUR; Los 12: 21,66 EUR; Los 14: 24,69 EUR für die Papierform.** Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax:

0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0234/04_Los ##, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (BEACHTEN: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Für den Download der Vergabeunterlagen unter www.ausschreibungs-abc.de (Informationen zum Download unter Tel.-Nr.: 0351/4203-188) **Los 02: 12,33 EUR; Los 03: 9,16 EUR; Los 04: 10,68 EUR; Los 05: 9,04 EUR; Los 06: 9,16 EUR; Los 08: 9,29 EUR; Los 09: 9,67 EUR; Los 11: 11,60 EUR; Los 12: 10,83 EUR; Los 14: 12,35 EUR; Zahlungsweise: per Lastschrift einzugsermächtigt. Der Betrag wird nicht erstattet.**

k) 16./19.07.2004; Los 02/03/11/12 am 16.07.2004; Los 04/05/06/08/09/14 am 19.07.2004

- l) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im Kellergeschoss (bei persönlicher Abgabe), Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Tel.: (0351) 4883771, Fax: 4883773
m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) 16.07.2004: Los 02: 9.30 Uhr, Los 03: 10.00 Uhr, Los 11: 10.30 Uhr, Los 12: 11.00 Uhr;

19.07.2004: Los 04: 9.30 Uhr, Los 05: 10.00 Uhr, Los 06: 10.30 Uhr, Los 08: 11.00 Uhr, Los 09: 13.00 Uhr, Los 14: 13.30 Uhr; Technisches Rathaus, Hamburger Str. 19, 01076 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046

- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme einschl. der Nachträge

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchst. a bis f VOB/A.

Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

t) 27.08.2004

u) zulässig

- v) RP Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF 100653, 01076 Dresden, Tel.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: cornelia.jacobi@rpd.sachsen.de

Auskünfte erteilt: Hochbauamt Dresden, Frau Zimmer, Tel.: (0351) 4883319, npp Noach Planung und Projektentwicklung, Herr Mentzer, Tel.: (0351) 2029721

Kleinanzeigen - Coupon

zur Aufgabe einer gewerblichen oder privaten Kleinanzeige
5 Zeilen (ca. 200 Zeichen)

Headline, Fettschrift (max 15 Zeichen)

Die Anzeige soll ab KW _____, _____ mal erscheinen.

EUR 12,00 - je private Erscheinung
5 Zeilen (ca. 200 Zeichen) jede weitere Zeile EUR 2,40 zzgl. MwSt

EUR 15,00 - je gewerbli. Erscheinung
5 Zeilen (ca. 200 Zeichen) jede weitere Zeile EUR 3,00 zzgl. MwSt

Chiffre: ja/nein (2,50 EUR zzgl. MwSt)

Vor-/Zuname: _____ Tel.: _____ Bankname/Ort: _____
 Straße: _____ BLZ: _____ Kto.: _____
 PLZ/Ort: _____ Kto.-Inhaber: _____
 Zahlungsweise: Scheck ja/nein • Bar ja/nein • Abbuchung ja/nein Datum/Unterschrift: _____

Dem Charakter des AII widersprechende Anzeigen werden nicht gedruckt. Preis zzgl. gesetzlicher MwSt - MID Verlag GmbH, Tharandter Straße 31-33, 01159 Dresden, Telefon (03 51) 4 56 80 0, Telefax (03 51) 4 56 80 113

An- und Verkauf

Gilt immer!

Wir kaufen und verkaufen gute Dresdner und sächsische antiquarische Bücher und Grafiken. Antiquariat Gerhard Eilert, Bautzner Str. 8, 01099 Dresden, Tel. 2610640, Montag bis Freitag

Bildung

JETZT BEWERBEN! Am Euro-Business-College laufen die Einschreibungen für HS 2004/05 in den Fachrichtungen "Int. BWL", "Tourismus & Event" u. "Int. Logistik-Mangmnt." Tel. 0351/4698410

Dienstleistung

KRISENBERATUNG Entscheidungshilfe für Unternehmer und Manager, www.alertkom.de, Tel.: 0351/4591931

Dienstleistung/Bau

Holz + Glas allround GmbH, Talstraße 29, 01462 Dresden – Fenster, Türen, Wintergärten, Möbel, Verglasungen – Tel.: 0351/453520, Fax: 0351/4535226, www.holzglas.de

Immobilien

Friseursalon zu vermieten

Komplett neu eingerichtet, beste Lage, ohne Warenbindung, zu Topkonditionen! CHARISMA Tel. 0351-4852088

2 – Raumwohnung

63 m², 1. OG, Balkon, Vollkomfort, Tiefgaragenstellplatz in 01259 Dresden, Mühlenstraße/Lockwitz, zu vermieten oder zu verkaufen. Sehr ruhige Lage, günstige Verkehrsanbindungen, Baujahr 1994. Informationen über Tel.: 0351 - 4591959

Großharthaus Südl. 638 m², 30 Min. bis Hbf. DD Sommer-Aktions-Haus mit Wintergarten, überdachtem Eingang, farbige Fassade. Mit modernster Technik die Sie unabhängig macht von steigenden Öl- und Gaspreisen, Traumklima inklusive mtl. Warmkosten 767 €, Vorberatung am 20. Juni zw. 11:00-16:00 Uhr. Schwabenhaus, Tel. 0351 - 216 43 40, Gabriela.harms@schwabenhaus.de

Möbel

Polstermöbel Lagerverkauf – Neuware bis 70 % günstiger, Chemnitzer Str. 78, Tel. 0351/4793988, Mo-Fr 10–19 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Reisen

Last Minute

Dubai, **** Hilton Dubai Creek, am 25.06.04/ 6 Tg. inkl. Frühst. 885,- € oder **** Le Meridien Al Aqah, am 02.07.04 / 13 Tg. inkl. Frühst. 977,- € Flüge ab Dresden, Zwischenverkauf vorbehalten. Reise Quelle am Gold. Reiter 0351-8981430

Last Minute

Cuba, Varadero, *** Hotetur Varadero Sun, am 27.06.04 / 7 Tage All incl. 846,- € Flug ab Dresden, Viele weitere Angebote erhältlich! Zwischenverkauf vorbehalten. Reise Quelle im Elbe Park, 0351-8526217 o. 8981430

Last Minute

Gran Canaria, Playa de Ingles, *** Copacabana, am 30.06.04 / 7 Tage, nur Übern. 298,- € Flug ab Dresden, Zwischenverkauf vorbehalten, Ihr Last Minute Profi am Flughafen Dresden, Reise Quelle 0351-8814851 o. 8981430

Verschiedenes/Anwälte

Familienrechtl. Probleme? Beratung: Je früher, desto besser! RAin Dr. Veronika Frey, Fachanwältin f. Familienrecht, Bernhardstr. 104, 01187 Dresden, Tel: 0351/828050

Verschiedenes

Übergewicht? Hilfe wieder Personen, die ernsthaft 5 kg oder mehr Gewicht reduzieren möchten. Betreuung bis zum Erfolg! Christiane Flohr, Tel. (0351) 45409591

Ganzheitliche Massage

Leicht zu erlernen für Sie und Ihr(e) Partner(in). Im Studio für Sport und Gesundheit, Fetscherstr. 3, Leitung Sonia Makhoul, nächster Termin 19./20. Juni, www.makhoul.de, Tel. 0351/65680779

DD-Nicken

Nähe Ast A17 Gewerbeeinheit f. Handwerk, Handel, Dienstleistungen zu vermieten Lager/Werkstatt = 370 qm, Büro = 115 qm teilbar, Tel. 0172/9974331

Verschiedenes

VITAL und FIT Appetit auf ein gutes Wohlbefinden? Mit Genuss, Disziplin u. Spaß Ihrem Traumgewicht näher kommen + Halten! Betreuung bis zum Erfolg! Sylke Perthen 0351/6504077

Private Psychologische Beratung bei Männerproblemen gegen Honorar ohne Praxisgebühr. Terminvergabe von 16-18 Uhr unter 0172/1962253

Holzbau

Sachverständiger erstellt Gutachten. Fa. VENDOR, St. Petersburger Str. 14/15, 01069 Dresden, Tel. 0179 - 8 01 82 64

fit-schlank-aktiv-vital

Übergewicht? Hilfe wieder Menschen, die ernsthaft 4 kg oder mehr Gewicht reduzieren möchten. Betreuung bis zum Erfolg! Bea Händel Tel. (0351) 40 35 67 77

Dresdens wichtige Adressen

Bau

statische Berechnungen
Baustatik Hänig
Telefon (0351) 495 1872

Bausachverständiger

Gutachten und Baubetreuung
Tel. 0351 / 8 96 00 48
Fax 0351 / 8 95 16 71
E-Mail IB-Langner@gmx.de

Immobilien

BEYER Immobilien
Vermietung/ Verkauf in und um Dresden
www.beyer-immobilien.de
Tel.: 035201/ 7 04 46

Wohnungsgenossenschaft "Glückauf" Süd DD

Wohnungseigentumsverwaltung
Muldaer Str. 1, 01189 Dresden
Tel.: 0351/46901-241,
www.wgs-dresden.de

Physiotherapie

Lieber fit und gemeinsam,

als schlapp und einsam

Physiotherapie – Bachmann & Sturm
Sachsenforum Tel. 0351 4117050
Gorbitz-Center Tel. 0351 4111705

Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteldeutsches Landesblatt der Landeshauptstadt Dresden

Herausgeber, Redaktion, Satz

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister
Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 120020, 01001 Dresden
Telefon: (0351) 4 88 26 97/26 81
Fax: (0351) 4 88 22 38

E-Mail: presseamt@dresden.de

<http://www.dresden.de>

Redaktion: Gerd Künzel (verantwortlich)
Heidi Kohlert, Bernd Rosenberg,
Sylvia Siebert

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen

Mitteldeutsche Informationsgesellschaft Dresden mbH

Tharandter Str. 31–33, 01159 Dresden
Geschäftsführer: Karsten Tonn
Telefon: (0351) 45 68 01 11

Fax: (0351) 45 68 01 13

E-Mail: heike.wunsch@mid-verlag.de

Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG
Tharandter Str. 23–27, 01159 Dresden
Ilona Plau

Telefon: (0351) 4 20 31 83

Fax: (0351) 4 20 31 86

E-Mail: plau@sdv.de

Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH

Vertrieb

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleos

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos für jedermann in allen Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in allen Filialen der Dresdner Stadtparkasse sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.

DIE ALTERNATIVE ZUR UNIVERSITÄT



Jetzt bewerben!

Tag der offenen Tür:
Sa., 19.06.2004, 9.00 - 14.00 Uhr

- Internationale Betriebswirtschaftslehre/EMA
- Internationales Tourismus-Management/EMA
- Internationales Logistikmanagement/EMA
mit international anerkanntem Diplom (optional BA/MBA)



Bamberger Straße 7 · 01187 Dresden
Tel. 0351 - 46984-10 · Fax 46984-11
E-Mail: info@ebc.dresden.eso.de
www.ebc-dresden.de

Tinten-Toner-Tankstation®



Skandalös!

Während Sie Geld sparen schonen Sie auch noch die Umwelt!
Und das schon ab skandalösen 5€!

4x

Wir füllen Ihre leere Druckerpatrone sofort wieder auf. Schwarz+Farbe!
für Sie in Dresden

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr 10- 19 Uhr und Samstags 10-14 Uhr
Wir suchen ständig neue Franchisepartner für ganz Deutschland.

Alle Toner auf Anfrage
und bis zu 40% günstiger!

Borsbergstr. 33
0351-65 69 400

Königsbrücker Str. 74
0351-65 67 800

Kesselsdorfer Str. 56
0351-42 48 400

Münchner Str. 21
0351-47 02 000